Boltz, August,

Neuer Lehrgang der Russischen Sprache für den Schul-, Privat- und Selbstunterricht nach der Robertson'schen Methode

Bd.: 1

Berlin (1852)

Neuer Lehrgang
der
Russischen Sprache.

Für den
Schul-, Privat- und Selbstunterricht
nach der Robertson'schen Methode verfaßt
von
Dr. August Boltz,
Lehrer der russischen Sprache an der Königl. Kriegsschule
zu Berlin.

Erster Theil.

Berlin, 1852.
Druck und Verlag von Carl Schultze's Buchdruckerei.
Breite Straße 30.

Neuer Lehrgang

der

Russischen Sprache.

Für den

Schul-, Privat- und Selbstunterricht

nach der Robertson'schen Methode verfaßt

von

Dr. August Boltz,

Lehrer der russischen Sprache an der Königl. Kriegsschule
zu Berlin.

Erster Theil.

Berlin, 1852.

Druck und Verlag von Carl Schultze's Buchdruckerei.
Breite Straße 30.

Vorwort.

Ich habe diesem Werke nur wenige Worte voranzuschicken, da ich mich über Zweck, Einrichtung und Gebrauch der **Robertson'schen** Methode bereits in der Vorrede zu meiner Bearbeitung des **Robertson'schen Lehrganges der Englischen Sprache** (Berlin 1852, bei Carl Schultze) ausgesprochen habe.

Für Diejenigen, welchen dieses Buch unbekannt ist, hebe ich Nachstehendes aus der erwähnten Vorrede hervor:

„**Robertson** ging bei Abfassung seines Lehrbuches von der sehr richtigen Ansicht aus, daß man moderne Sprachen wesentlich lerne, um sie zu **sprechen** und zwar, um sie **möglichst geläufig** und vollkommen zu sprechen; es handelt sich folglich auch bei dem Unterrichte in den modernen Sprachen namentlich darum, **den Lernenden möglichst bald zum Sprechen zu befähigen**; da nun rein wissenschaftliche Grammatiken, bei allem anderweitigen Verdienste derselben, diesen Zweck nur selten anstrebten und noch seltener erreichen ließen, so mußten **neue** Mittel aufgesucht werden, um zu diesem Ziele zu gelangen — **es** mußte eine neue **Methode** begründet werden.

Die Aufgabe stellte sich für ihn folgendermaaßen:

1. Die **Aussprache** der Wörter durch möglichst einfache, scharf charakteristische Zeichen darzustellen;
2. Den Lernenden zu befähigen, im möglichst kürzestem Zeitraume die größtmöglichste Anzahl **Wörter** zu erlernen;
3. Sämmtliche grammatische, syntaktische und etymologische Regeln **praktisch** einzuüben;
4. Den Lernenden zum **selbständigen Gebrauche** des erworbenen Materials zu befähigen.
5. Das Chaos der grammatischen Uebungen durch **strenge Wissenschaftlichkeit** zum harmonischen Ganzen abzurunden, in welchem alle Theile der grammatischen Wissenschaft nach Maaßgabe ihrer Wichtigkeit zur Geltung gelangen;

6. Den Lernenden, da Wort und Begriff nie getrennt gehen, so viel wie möglich mit den Lebensverhältnissen der fremden Nation bekannt zu machen und diejenigen **eigenthümlichen Ausdrucksweisen** in die Uebungen einzuweben, ohne deren Verständniß man in dem fremden Lande nicht wohl fortkommen kann; endlich aber
7. Dem Ganzen denjenigen **Reiz** zu verleihen, daß der Lernende, trotz der häufigen Wiederholungen, stets mit erneuertem Interesse daran gehe und die **Ueberzeugung von seinem Fortschritte** gewinne, u. s. w."

Was dort für's Englische geleistet wurde, sollte hier für's Russische versucht werden.

Es kam dabei minder darauf an eine Grammatik im eigentlichen Sinne des Wortes zu liefern (ich hoffe für eine solche Arbeit auf fernere Muße), als vielmehr darauf: den Organismus der schönen russischen Sprache in genauen, naturgetreuen und naturgemäßen Abrissen, bis in seine zartesten Einzelheiten hinein, zur Darstellung zu bringen, und nicht nur das traditionelle oui-dire „als sei die russische Sprache für Ausländer ein Schloß mit sieben Riegeln und so gut wie unerlernbar" zu widerlegen, sondern auch dem Studium derselben soviel Lebendigkeit, Reiz und praktischen Werth zu verleihen, als der Gegenstand es erlaubte, und meine Kräfte vermochten.

Ich bin mir bewußt meinem Ziele wacker entgegengestrebt zu haben; wenn ich es trotzdem noch nicht erreichte, so wolle man mit Nachsicht auf eine Arbeit blicken, für die fast Alles neu zu beschaffen war, und mich mit recht zahlreichen Belehrungen zum Danke verpflichten.

Möchte dieses Buch allen denen, die es gebrauchen, eben so viel Nutzen und Freude gewähren, wie mir beides bei der Abfassung desselben in reichem Maaße zu Theil ward!

Berlin, im Oktober 1852.

August Boltz.

Das Alphabet.

Nr.	Buchstabe:	Name:	Werth:	Beispiele:
1.	А, а	a	a	Алеба́рда, Hellebarde.
2.	Б, б	bje	b	Библіо́тека, Bibliothek.
3.	В, в	wje	w	Вели́чество, Majestät.
4.	Г, г	gje	g	Геогра́фія, Geographie.
5.	Д, д	dje	d	Дя́дя, Onkel.
6.	Е, е	je	je	Егерме́йстеръ, Jäger- [meister.
7.	Ж, ж	she	weiches j (fr.)	Жа́жда, Durst.
8.	З, з	se	weiches s	Зака́зъ, Verbot.
9.	И, и	i	i vor Kons.	Инвали́дъ, Invalide.
10.	І, і	i	i vor Vokalen	Іюнь, Juni. Іюль, Juli.
11.	К, к	ka	k	Ка́ктусъ, Kaktus.
12.	Л, л	el	l	Лека́ло, Kaliber.
13.	М, м	em	m	Му́мія, Mumie.
14.	Н, н	en	n	Невнима́ніе, Unaufmerk- [samkeit.
15.	О, о	o	o	Оболо́чка, Umschlag.
16.	П, п	pje	p	Па́пство, Papstwürde.
17.	Р, р	er	r	Рыцарь, Ritter.
18.	С, с	eß	scharfes s	Сестра́, Schwester.
19.	Т, т	tje	t	Танцова́ть, tanzen.
20.	У, у	u	u	Уксусъ, Essig.
21.	Ф, ф	ef	f	Фарфо́ръ, Porzelan.
22.	Х, х	cha	ch	Хохота́ть, laut lachen.

Nr.	Buchstabe:	Name:	Werth:	Beispiele:
23.	Ц, ц	ze	z	Цыцъ! stille! kusch!
24.	Ч, ч	tsche	tsch	Черче́нiе, das Zeichnen.
25.	Ш, ш	scha	sch	Шушу́кать, flüstern.
26.	Щ, щ	schtscha	schtsch	Щётка, Bürste.
27.	Ъ, ъ	järr		Hartes stummes Zeichen nach Konsonanten.
28.	Ы, ы	järr^{u}üi	^{u}üi	Быть, sein.
29.	Ь, ь	jer		Weiches stummes Zeichen nach Konsonanten, halbes i.
30.	Ѣ, ѣ	jatj	iä	Ѣхать, reiten, fahren.
31.	Э, э	e	e	Эква́торъ, Equator.
32.	Ю, ю	ju	ju	Юнкеръ, Junker,
33.	Я, я	ja	ja	Явля́ться, sich zeigen.
34.	Ѳ, ѳ	phita	f	Ѳёкла, Thekla.
35.	Ѵ, ѵ	ischiza	i, w	Ѵссо́пъ, Isop, (Pflanze).
36.	Й, й	i s krat-koi	i mit dem Häkchen.	Nur nach Vokalen, zu deren Verlängerung.

Vergl. noch S. 11. §. 2, Eigenthümlichkeiten der Aussprache.

Leseübungen.

Ба	бе	би	бо	бу	На	не	ни	но	ну
Ва	ве	ви	во	ву	Па	пе	пи	по	пу
Га	ге	ги	го	гу	Ра	ре	ри	ро	ру
Да	де	ди	до	ду	Са	се	си	со	су
Жа	же	жи	жо	жу	Та	те	ти	то	ту
За	зе	зи	зо	зу	Фа	фе	фи	фо	фу
Ка	ке	ки	ко	ку	Ха	хе	хи	хо	ху
Ла	ле	ли	ло	лу	Ца	це	ци	цо	цу
Ма	ме	ми	мо	му	Ча	че	чи	чо	чу

Ша	ше	ши	шо	шу
Ща	ще	щи	що	щу
Бы	бѣ	бю	бя	
Вы	вѣ	вю	вя	
Гы	гѣ	гю	гя	
Ды	дѣ	дю	дя	
Жы	жѣ	жю	жя	
Зы	зѣ	зю	зя	
Кы	кѣ	кю	кя	
Лы	лѣ	лю	ля	
Мы	мѣ	мю	мя	
Ны	нѣ	ню	ня	
Пы	пѣ	пю	пя	
Ры	рѣ	рю	ря	
Сы	сѣ	сю	ся	
Ты	тѣ	тю	тя	

Фы	фѣ	фю	фя	
Хы	хѣ	хю	хя	
Цы	цѣ	цю	ця	
Чы	чѣ	чю	чя	
Шы	шѣ	шю	шя	
Щы	щѣ	щю	щя	
Вла	вле	гли	гло	жлу
Пла	рле	фли	кло	слу
Чла	шле	мли	сло	цлу
Влы	глѣ	тли	клы	рлу
Цлы	пля	хлю	шлю	щля
Жпа	гне	зни	жно	щля
Сны	мнѣ	лни	тню	шня
Жра	зре	дря	фри	хро	тря
Фры	мрю	хрѣ	сру	щря.

Erste Lektion.

I. Praktischer Theil.

1. Text.

ПЕРВЫЙ УРОКЪ.

p^{i}er-w^{u}üi u-rok.

ТАМА́НЪ.

Ta-man.

Тама́нъ — са́мый скве́рный городи́шка изъ всѣхъ
ssa-m^{u}üi sskw^{i}er-n^{u}üi ga-ra-disch-ka is wss^{i}äch

примо́рскихъ го́родовъ Россіи. Я тамъ чуть-чуть
pri-mor-sskich go-ro-dof Rass-ssi-i. Ja tam tschutj-tschutj

не у́меръ съ го́лоду, да ещё, въ доба́вокъ, меня́
n^{i}e u-m^{i}er ss go^{u}^{l}lodu da jesch-tscho w da-ba-wok, m^{i}e-nja

хотѣ́ли утопи́ть. Я прiѣ́халъ на перекла́дной те-
cha-tjä-li u-to-pitj. pri-jä-cha^{ul}l na p^{i}e-re-k^{ul}lad-noi t^{i}e-

лѣ́жкѣ по́здно но́чью. Ямщи́къ останови́лъ уста́лую
l^{i}äsch-kä pos-no notsch^{i}ju. Jämsch-tschik as-ta-no-wi^{ul}l u-ssta^{ul}l-u-ju

тро́йку у воро́тъ еди́нственнаго ка́меннаго до́ма, что
troi-ku u wa-rot je-din-stwen-na-wo ka-men-na-wo do-ma, schto

при въѣ́здѣ.
pri wjäs-d^{i}ä.

2. Wörtliche Uebersetzung. (Буква́льный перево́дъ).

Первый урокъ.
Erste Lektion.

Таманъ — самый скверный городишка изъ всѣхъ примор-
Taman (ist) aller schmutzig(ste) Städtchen aus aller beim=Meere=

скихъ городовъ Россiи. Я тамъ чуть-чуть не умеръ
gelegenen Städte Rußlands. Ich daselbst fast nicht starb (kam um)

съ голоду, да еще, въ добавокъ, меня хотѣли утопить.
mit (vor) Hunger, ja (sogar) noch in (zur) Zugabe, mich wollten ersäufen.

Я прiѣхалъ на перекладной телѣжкѣ поздно ночью. Ямщикъ
kam an auf (in) Postwagen (Extrapost) spät in der Nacht. Der Postillon

остановилъ усталую тройку у воротъ единственнаго
hielt an (das) ermüdete Dreigespann an (vor) Thoren des einzigen

дома, что при въѣздѣ.
Hauses, welches bei der Einfahrt (sich befand).

Nachdem der Lernende diese Uebersetzung oft genug **laut** durchgelesen hat und mit der Aussprache und Bedeutung jedes Wortes auf's Vollständigste vertraut geworden ist, schreitet er zur nächsten Uebung, der

3. Gegenseitigen Uebersetzung.

Man bedient sich hierzu eines Blättchens Papier oder eines besonderen Heftes, bricht es in der Mitte, und schreibt auf die linke Seite desselben den russischen Text, in kurzen Sätzen von einigen Worten, und auf die rechte Seite deren Uebersetzung. Hierauf überdeckt man die deutsche Uebersetzung, liest die kleinen Sätze in russischer Sprache laut vor und übersetzt dieselben ohne auf das Blatt zu sehen; dann verdeckt man den russischen Text, liest die deutschen Sätze vor und übersetzt sie zurück in's Russische. Der Zweck dieser Uebung, die am besten mit

dem Lehrer oder einem Mitschüler gemacht wird, ist: das Ohr an die russischen Laute zu gewöhnen, nachdem das Auge bereits mit deren Orthographie vertraut geworden, das Gedächtniß zu üben, und endlich den Lernenden mit der Satzbildung der fremden Sprache von vorne herein bekannt zu machen. Sie ist von großer Wichtigkeit. Des Beispiels wegen theilen wir sie in den ersten drei Lektionen mit:

Первый урокъ.	Erste Lektion.
Таманъ — самый скверный городишка	Taman (ist) das allerschmutzigste Städtchen
изъ всѣхъ приморскихъ городовъ	von allen Seestädten
Россіи.	Rußlands.
Я тамъ чуть-чуть не умеръ	Ich wäre daselbst fast umgekommen
съ голоду,	vor Hunger,
да еще,	und noch,
въ добавокъ,	zur Zugabe (obendrein)
меня хотѣли утопить.	wollte man mich ersäufen.
Я пріѣхалъ	Ich kam an
на перекладной телѣжкѣ	auf einem Postfuhrwerke
поздно ночью.	spät in der Nacht.
Ямщикъ остановилъ	Der Postillon hielt an
усталую тройку	das ermüdete Dreigespann
у воротъ	an (vor) dem Thorwege
единственнаго каменнаго дома,	des einzigen steinernen Hauses,
что при въѣздѣ.	welches an der Einfahrt (sich befindet).

4. Deutsche Uebersetzung.

Taman ist das allererbärmlichste Nest unter allen russischen Seestädten. Ich wäre daselbst beinahe Hungers gestorben und noch obendrein wollte man mich ersäufen. Ich kam spät des Nachts mit Postfuhrwerk an. Der Postillon hielt das ermüdete Dreigespann vor dem Thorwege des einzigen steinernen Hauses an, welches sich an der Einfahrt befindet.

5. Conversation. (Разговóръ).

Die nachstehenden Fragen sind so gestellt, daß man auf jede derselben mit bereits erlernten Wörtern antworten kann. Man bedecke anfangs mit der Hand die Reihe der Antworten rechts, und bemühe sich, dieselben selbst zu finden, indem man die gedruckten Antworten überhaupt nur dazu benutzt, die mündlich oder schriftlich gemachten zu berichtigen:

Fragen (Вопросы):	Antworten (Отвѣты):
1. Welche Lektion ist dies?	Первый урокъ.
2. Wie heißt die allermiserabelste aller russischen Hafenstädte?	Таманъ.
3. Was für ein Städtchen ist Taman?	Самый скверный городишка.
4. Unter welchen Städten ist Taman die allerelendeste?	Изъ всѣхъ приморскихъ городовъ Россіи.
5. Was wäre dem Erzähler dort beinahe passirt?	Онъ (er) чуть-чуть не умеръ съ голоду.
6. Wo wäre er fast Hungers gestorben?	Тамъ.
7. Wie wäre er Hungers gestorben?	Чуть-чуть.
8. Was wollte man obendrein noch mit ihm thun?	Его́ (ihn) утопить.
9. Wie drückt sich der Erzähler darüber aus?	Да еще, въ добавокъ, меня хотѣли утопить.
10. Auf welche Weise kam er des Nachts daselbst an?	На перекладной телѣжкѣ.
11. Wann kam er mit dem Postfuhrwerk daselbst an?	Поздно ночью.
12. Wann kam er spät an?	Ночью.
13. Was that er des Nachts spät?	Пріѣхалъ (онъ пріѣхалъ).
14. Wer hielt das Dreigespann an?	Ямщикъ.
15. Was hielt der Postillon an?	Усталую тройку.
16. Was that der Postillon mit dem Dreigespanne?	Остановилъ (её, es).
17. Wo hielt der Postillon das Dreigespann an?	У воротъ единственнаго, каменнаго дома, что при въѣздѣ.
18. Vor dem Thorwege welches Hauses hielt der Postillon still?	Единственнаго каменнаго дома.
19. Wo befand sich das Haus?	При въѣздѣ.
20. Was that der Postillon vor dem steinernen Hause?	Остановилъ у воротъ усталую тройку.

6. Phraseologie.

Der Lernende hat von der ersten Lektion ab gelesen, übersetzt und gesprochen, und muß, wenn er unsern Vorschriften gefolgt ist, alle Wörter dieses Textes unerschütterlich auswendig wissen. Indessen genügt das nicht: er muß sich auch daran gewöhnen, die erlernten Wörter in neuen Verbindungen zu gebrauchen, wie sie ihm im praktischen Leben vor-

kommen können. Bei den nachstehenden Uebungen, die durchweg aus bereits vorgekommenen Wörtern gebildet sind, ist Das zu beachten, was bei „Gegenseitige Uebersetzung" als durchaus nothwendig dringend anempfohlen wurde.

1.	Самый скверный ямщикъ.	Der allerschmutzigste (widerlichste) Postillon.
2.	Таманъ приморскій городишка.	Taman ist ein Seestädtchen.
3.	Я еще не умеръ съ голоду.	Ich bin noch nicht Hungers gestorben.
4.	Ямщикъ пріѣхалъ на перекладной телѣжкѣ.	Der Postillon kam auf einem Postfuhrwerke an.
5.	Меня чуть-чуть не хотѣли утопить	Sie hätten mich fast ertränken wollen.
6.	Я остановилъ тамъ при въѣздѣ.	Ich hielt dort bei der Einfahrt still.
7.	Ямщикъ чуть-чуть не умеръ съ голоду.	Der Postillon wäre fast vor Hunger gestorben.
8.	Изъ всѣхъ приморскихъ городовъ Россіи, Таманъ — самый скверный.	Von allen Seestädten Rußlands ist Taman die allererbärmlichste.
9.	Ямщикъ чуть-чуть не утопилъ (Imperf.) усталую тройку.	Der Postillon hätte beinahe das ermüdete Dreigespann ersäuft.
10.	Я пріѣхалъ поздно ночью на самой скверной перекладной телѣжкѣ.	Ich kam spät des Nachts auf einem jämmerlichen Postfuhrwerke an.
11.	Ямщикъ умеръ у воротъ единственнаго каменнаго дома.	Der Postillon starb vor dem Thorweg des einzigen steinernen Hauses.
12.	Я поздно пріѣхалъ у воротъ города (Gen. Sing.).	Ich kam spät vor dem Stadtthore an.
13.	Ямщикъ поздно ночью остановилъ меня у единственнаго сквернаго дома, что при въѣздѣ.	Der Postillon hielt spät des Nachts mit mir vor dem einzigen erbärmlichen Hause an, welches sich an der Einfahrt befindet.
14.	Они (sie, man) хотѣли ночью утопить ямщика (Akkus.), да еще въ телѣжкѣ.	Man wollte des Nachts den Postillon ertränken, und noch obendrein in (sammt) dem Postkarren.
15.	Ямщикъ умеръ на перекладной телѣжкѣ, да еще съ голоду.	Der Postillon starb auf dem Postfuhrwerke, und noch obendrein vor Hunger.

16. Я пріѣхалъ у единственнаго каменнаго дома, да еще поздно ночью.	Ich kam vor dem einzigen steinernen Hause an, und noch obendrein spät des Nachts.

7. Dialog.

О привѣтствова́ніи и спрашива́ніи о здоро́вьѣ.	Ueber die Begrüßung und Erkundigung nach dem Wohlsein.
До́браго дня!	Guten Tag!
До́браго ве́чера!	Guten Abend!
До́брой но́чи!	Gute Nacht!
Я жела́ю вамъ до́браго дня.	Ich wünsche Ihnen einen guten Tag.
Како́вы вы?	Wie befinden Sie sich?
Здоро́вы ли вы?	Sind Sie gesund (wohl)?
Я здоро́въ.	Ich (bin) gesund.
Я о́чень здоро́въ.	Ich bin recht wohl.
Къ ва́шимъ услу́гамъ.	Zu Ihren Diensten.
Я не здоро́въ.	Ich (bin) nicht gesund.
Очень не здоро́въ.	(Ich bin) sehr unwohl.
Не такъ, чтобъ былъ здоро́въ.	Nicht so recht wohlauf.
Посре́дственно.	Mittelmäßig; so, so.
А вы како́вы въ ва́шемъ здоро́вьѣ?	Und wie geht's mit Ihrer Gesundheit.
Здоро́вы ли ва́ши роди́тели?	(Sind) Ihre Eltern recht wohl?
Сла́ва Бо́гу, здоро́вы.	Gott sei Dank, (sie befinden sich) wohl.

Отку́да идёте?	Woher kommen Sie?
Я иду́ изъ це́ркви.	Ich komme aus der Kirche.
Я иду́ изъ до́му.	Ich komme aus dem (von) Hause.
Я иду́ съ ры́нку.	Ich komme vom Markte.
Я иду́ отъ Гна. Н.	Ich komme von Herrn N.
Куда́ вы идёте?	Wohin gehen Sie?
Я иду́ въ це́рковь.	Ich gehe in die Kirche.
Я иду́ домо́й.	Ich gehe nach Hause.
Я иду́ на ры́нокъ.	Ich gehe auf den Markt.
Засвидѣтельствуйте моё почте́ніе ва́шимъ.	Statten Sie den Ihrigen meinen Gruß ab.
Поко́рно благодарю́.	(Ich) danke ergebenst.
Проща́йте.	Leben Sie wohl (eigentlich: Verzeihen Sie — daß ich Sie verlasse —).

Жела́ю вамъ вся́каго благополу́чія.	Ich wünsche Ihnen alles Wohlergehen.
И я вамъ того́ же.	Und ich Ihnen dasselbe.
До свида́нія.	Auf Wiedersehen.

Позво́лите спроси́ть, отку́да вы идёте?	Erlauben Sie zu fragen woher Sie kommen?
Я иду́ отъ бра́та.	Ich komme vom Bruder.
Я иду́ отъ сестры́.	Ich komme von der Schwester.
Я иду́ отъ двою́роднаго бра́та.	Ich komme vom Cousin.
Изъ дворца́; изъ за́мка.	Von Hofe; vom Schlosse.
Съ гуля́нья; изъ са́ду.	Von (der) Promenade; aus (dem) Garten.
Изъ теа́тра.	Aus (dem) Theater.
Куда́ идётъ вашъ бра́тецъ?	Wohin geht Ihr Bruder?
Онъ идётъ прогулива́тся.	Er geht ein wenig spazieren.
Онъ идётъ въ мане́жъ; въ фехтова́льное учи́лище.	Er geht in die Reitbahn; auf den Fechtboden (=schule).
Куда́ ты шёлъ неда́вно?	Wohin gingst Du kürzlich?
Я шёлъ домо́й; къ одному́ прія́телю; къ купцу́.	Ich ging (nach) Hause; zu einem Freunde; zum Kaufmann.
Когда́ вы насъ посѣти́те?	Wann werden Sie uns besuchen?
Ва́ше посѣще́ніе для насъ бу́детъ прія́тно.	Ihr Besuch wird uns sehr angenehm sein.
Я приду́ къ вамъ за́втра.	Ich werde morgen zu Ihnen kommen.
Пожа́луйте приди́те.	Bitte, kommen Sie.
Непремѣнно.	Ohne Fehl (ganz gewiß).
Сдержи́те ва́ше сло́во.	Halten Sie aber auch Ihr Wort.
Проща́йте.	Adieu!

Я раду́юсь, что васъ ви́жу.	Ich freue mich Sie zu sehen.
И я та́кже.	Und ich ebenfalls.
Всё ли вы въ до́бромъ здоро́вьѣ?	Sie sind noch immer recht wohl?
Здоро́вы ли вы бы́ли съ того́ вре́мени, какъ я васъ ви́дѣлъ?	Waren Sie recht wohl seit der Zeit, wo ich Sie (zum letzten Male) sah?
Какъ обыкнове́нно.	Wie gewöhnlich.
Я э́тому радъ.	Das freut mich.
Я всегда́ вамъ э́того жела́ю.	Ich wünsche Ihnen das jederzeit.
Все ли въ до́бромъ здоро́вьѣ ва́ша сестри́ца?	Ist Ihre Schwester auch recht wohl?

Oна́ здоро́ва.	Ja sie (ist) gesund.
Я ду́маю, что она́ здоро́ва.	Ich glaube, daß sie gesund ist.
Oна́ была́ здоро́ва, какъ я её въ послѣ́днiй разъ ви́дѣлъ.	Sie war wohlauf, als ich sie das letzte Mal gesehen habe.
A ва́ша двоюродная сестри́ца?	Und Ihre Cousine?
Oна́ не такъ здоро́ва.	Die ist nicht so wohl.
Что ей сдѣ́лалось?	Was fehlt ihr?
Не больна́ ли?	Sie ist doch nicht krank?
У неё си́льный на́сморкъ.	Sie hat (bei ihr ist) einen starken Schnupfen.
Я объ э́томъ сожалѣ́ю.	Das thut mir leid.
Это мнѣ кра́йне приско́рбно.	Das ist mir äußerst betrübend.
Надѣ́юсь, что это ско́ро пройдётъ.	Ich hoffe das wird bald vorüber gehen.
Мо́жно надѣ́яться, что это ни чѣмъ ху́дымъ не ко́нчится.	Man muß hoffen, daß es nicht schlecht endigt.

Hiermit endigt der rein praktische Theil unserer Lektion. Für Kinder ist er vollkommen genügend; wenige seltene Ausnahmen abgerechnet, würde es dieselben dem Studium sogar nur abgeneigt machen, wenn man sie zur Erlernung der folgenden theoretischen Abtheilung, namentlich der Lexicologie, zwingen wollte. Ebenso genügt dieser erste Theil der Mehrzahl der Damen und im Allgemeinen allen denjenigen Personen, welche eher die Absicht haben die Sprache baldmöglichst verstehen und sprechen zu lernen, als sie gründlich zu erforschen.

Diese zweite Abtheilung ist daher besonders Denjenigen gewidmet, welche es lieben sich von Allem, was sie ihrem Gedächtnisse anvertrauen, die strengste Rechenschaft abzulegen.

II. Theoretischer Theil.

1. Orthoepie.

§. 1. Von den Buchstaben.

Aus dem Seite 1. angeführten Alphabete hat man bereits ersehen können, daß das russische Alphabet 36 Buchstaben hat, die theils dem griechischen, theils dem lateinischen Alphabete, jedoch nicht immer mit Beibehaltung desselben Werthes, entlehnt, theils von ihrem Erfinder, dem heil. Cyrill, beliebig zusammengestellt worden sind. Das vor ihm entstandene Alphabet heißt das Slavonische und zählt 41 Buchstaben; erst Peter der Große stellte das gegenwärtig in der russischen Sprache angewandte Alphabet, durch Vereinfachung der einen und Wegwerfung der andern Buchstaben, her. Von diesen 36 Buchstaben sind 12 Vokale:

а, е, и, і, о, у, ы, ѣ, э, ю, я und ѵ; von welchen е, ѣ, я, ю und ы eigentlich Diphthongen sind.

Von den übrigen 24 Buchstaben sind ь, ъ und й Halbvokale; es bleiben sonach 21 Konsonanten, nemlich б, в, г, д, ж, з, к, л, м, н, п, р, с, т, ф, х, ц, ч, ш, щ, ѳ.

Die Vokale und Halbvokale werden eingetheilt in harte, mittlere und weiche:

1. harte und ihnen entsprechende	2. weiche.	3. Mittelvokal.
а	я	ѣ
э	е	
ы	и, і	
о	ё (іо)	
у	ю	
ъ	й, ь	

Die Konsonanten werden eingetheilt in starke, schwache und flüssige (liquidae):

1. starke und ihnen entsprechende	2. weiche.	3. Flüssige.
п	б	л, м, н, р.
ф	в	
к	г (wie in: Gott)	
х	г (wie in: freudig)	
т	д	
ш	ж	
с	з	
ц (тс)	дз	für diese drei giebt es keine besonderen Zeichen.
ч (тш)	дж	
щ (штш)	ждж	

Nach den Organen, vermittelst welcher sie hauptsächlich hervorgebracht werden, theilt man sie ein in:

a) Gurgellaute, г, к, х;
b) Gaumenlaute, л, н, р;
c) Zahnlaute, д, т;
d) Lippenlaute, б, в, м, н, ф;
e) Zischlaute, з, с, ж, ч, ш, щ, ц.

Die Buchstaben ѵ und ѳ finden sich nur in einigen wenigen, aus dem Griechischen entlehnten Wörtern vor und werden, der erste wie и oder в, der letztere wie ф ausgesprochen.

§. 2. Eigenthümlichkeiten der Aussprache.

А, а = a; Ausnahmen: 1) nach den Zischlauten ж, ч, ш, щ, wenn es unaccentuirt ist = e: жалѣ́ю, ich bedaure (sheläju); часы́,

Taschenuhr, (tschessü); шалу́нъ, der Muthwillige, (schelún); щади́ть, verschonen (schtschedítj). 2) = o in der Genitivendung der Adjektive, wenn mit dem Accente: суха́го, des trockenen … (ssuchówo).

Б, б = b; Ausnahmen: vor den harten Konsonanten к, п, ф, х, ц, ч, ш, щ, oder am Ende der Wörter vor dem ъ und ь = p: обтира́ть, abwischen (optirátj); осно́бъ, Schauerfrost (asnóp).

В, в = w; Ausnahmen: vor den harten Konsonanten к, п, ф, х, ц, ч, ш, щ, und am Ende der Wörter vor dem ъ und ь = f. — здоро́въ, gesund (-sdaróf); вдовъ, Wittwer (wdof).

Г, г = g in Grab am Anfange und in der Mitte der Wörter; гра́блю, ich plündere (gráblju); дости́гнуть, erreichen (dastignutj). Ausnahmen 1) = k am Ende der Wörter und vor ш: супру́гъ, Gemahl (ssuprúk); мо́гшій, könnend (mókschi).

2) In den Wörtern Богъ, Го́сподъ, бла́го, gleich einem leise aspirirten ch, fast wie j; wir stellen in der fingirten Aussprache diesen Laut durch gh dar, indem wir uns das g so ausgesprochen denken wie in entledigen, so daß der Laut го fast wie cho in dem Worte Hypochondrie, nur noch etwas weicher, klingt.

3) = ch wie in Loch, Macht ꝛc. vor den starken Konsonanten к, п, ф, х, ц, ш, щ und vor ъ und ь, so wie in Wörtern, die aus fremden Sprachen hergeleitet sind: лёгкій, leicht (l'ochki); ле́гче, leichter (léchtsche); мя́гкій, weich (m'achki); Петербу́ргъ, Petersburg (Peterbúrch). —

4) In den Genitivendungen аго, яго, ого, его der Adjektive und Pronomen = w; прекра́снаго, des schönen … (prekrássnawo); моего́, meines (mojewó).

5) In Fremdwörtern, je nach dem Buchstaben welchen es vertritt, bald weich (gh), bald hart (ch): Га́ллія, Ге́нуа, Гёттингенъ, Гибралта́ръ, госпита́ль. —

Д, д = d; Ausnahmen: 1) vor den harten Konsonanten (к, п, ф, х, ц, ч, ш, щ) und am Ende der Wörter vor ъ und ь = t; дога́дка, Räthsel (dagátka); радъ, froh (rat). 2) In Wörtern, wo das д zwischen den Konsonanten з und н steht, wird es stumm; по́здно, spät (pósno); пра́здникъ, Feiertag (prášnik).

Е, е und **Ѣ, ѣ** haben denselben Laut, und zwar:

1) = je, jä am Anfange der Wörter: е́геръ, Jäger (Jeger); ѣхать, fahren (jáchatj).

2) hinter einem Konsonanten gleich einem kurzen ie, welches wir 'e bezeichnen: впаде́ніе, Fall (wpadjénie); нѣ́жность, Zärtlichkeit (n'éschnostj).

3) = o wenn accentuirt und vor einem oder mehren Konsonanten,

auf welche ein harter Vokal (a, o, y, ы) oder ъ folgt, und am Ende der Wörter: ёлка, Tanne (^{i}ólka); твёрдо, hart (tw^{i}órdo); мёдъ, Honig (m^{i}od).

4) = o, wenn mit dem Accente hinter den Zischlauten ж, ч, ш, щ, ц: жёлтый, gelb (sh^{i}olt^{u}üi); шёлъ, ging (scholl); лицёмъ, mit dem Gesichte (lizom); щётка, Bürste (schtschoṭka); wir bezeichnen diese beiden Arten der Aussprache mit einem Trema auf dem russischen e.

Der Unterschied zwischen e und ѣ ist nur selten stark hervortretend; ѣ dürfte vielleicht einen etwas tiefern Laut als e haben. Vergl. noch ѣ an seinem Orte.

Ж, ж, wie das mildeste sch, das eine deutsche Zunge hervorbringen kann, genau dem französischen **j** (in *jeu, jeune, jeunesse*) entsprechend; wir bezeichnen diesen Laut in der figurirten Schrift **šh**. Vor den harten Konsonanten к, п, ф, х, ц, ч, ш, щ und am Ende der Wörter vor ъ und ь = **sch** (wie in Busch): ложъ, Lüge (^{ul}losch); кружка, Kanne (krúschka).

З, з, wie das weiche s in Rasen. Wir bezeichnen es durch **ś**. Vor den harten Konsonanten und am Ende der Wörter vor ъ und ь wird das s schärfer, fast wie in Rast, wir bezeichnen es alsdann durch ein einfaches s: завтра, morgen (śáwtra); сказка, Mährchen (sskáśka); разъ, mal (ras). Folgt auf зд ein н, so wird das д stumm (s. Д.).

И, и wird nur vor Konsonanten gebraucht und lautet durchaus wie das deutsche **i**. Ausnahme: 1) am Anfange der Pronomen имъ, ихъ, ими und nach dem Halbvokal ь lautet es wie **ji**. 2) Nach einer auf ъ auslautenden Präposition erhält es den Laut des ы (s. daselbst): съ Иваномъ, mit Johann (ssüwánom) предъидущій, vorhergehende (predüdúschtschi).

I, i = i, nur vor Vokalen gebraucht; in dem einzigen Worte міръ, Welt, steht es vor einem Konsonanten, um es von миръ, Friede, zu unterscheiden.

К, к = k; nur nimmt es vor den weichen Konsonanten б, д, ж, з fast den Laut des harten **g** an: къ Богу, zu Gott (gbógu); къ добру, zum Guten (gdóbru); къ желанію, nach Wunsch (gšhe-^{ul}lániju); къ землѣ, zur Erde (gśéml^{i}ä).

Л, л = l, wenn ein weicher Vokal (е, и, і, я, ю) oder die Halbvokale ь, й folgen (ле, ли, лі, ля, лю); folgt aber ein harter Vokal (а, э, ы, о, у) oder ein ъ darauf, so erhält es einen viel vollern Laut, als wir ihm im Deutschen beilegen und der nur den slawischen Sprachen eigenthümlich ist; man bringt diesen Laut am leichtesten hervor, wenn man die Zunge kräftig gegen die Oberzähne stützt

und ein volles behauchtes l (das man anfangs wie **ull** aussprechen kann, aber so, daß das **u** nicht selbstständig gehört wird, sondern in der Fülle des **l** aufgeht) mit dem Vokale rasch ausspricht (ла, ле, лы, ло, лу); пылъ, Staub (puiul), wir bezeichnen dies letztere **l** theils mit ul, theils **hll**, je nachdem es mehr oder weniger behaucht wird.

М, м = m.

Н, н = n.

О, о = o. Ausnahme: Vor einer accentuirten Silbe = a; корáбль, Schiff (karáblj).

П, п = p.

Р, р = r.

С, с = ss in Rosse. Ausnahme: Vor den weichen Konsonanten б, г, д, ж, з = s in Rasen: сборъ, Versammlung (šbor); сжáтость, Dichtigkeit (ššhátostj).

Т, т = t. Ausnahmen; 1) Vor den weichen Konsonanten б, г, д, ж, з = d: отдáть, abgeben (ad-dátj); отжирѣть, fett werden (ad-šhirätj). 2) Folgt auf ст ein н, so wird das т stumm (vergl. Д. und З.) пóстный, Fasten-, mager (póssnuüi); чáстный, einzeln (tschäss-nuüi).

У, у = u.

Ф, ф = f.

Х, х = ch.

Ц, ц = z.

Ч, ч = tsch; vor н fast wie ш: нарóчно, vorsätzlich (naróschno).

Ш, ш = sch.

Щ, щ = schtsch; zusammengesetzt aus штш, vor н fast wie ш: помóчникъ, Gehülfe (pamóschnik).

Ъ, ъ, das harte Zeichen, giebt dem vorangehenden Konsonanten einen starken, trockenen Laut, als ob er verdoppelt würde; weiche Konsonanten werden vor ъ zu harten; кровъ, Dach (krof); вязъ, Ulme (wiäs). Wir lassen es unbezeichnet, indem wir die entsprechenden Veränderungen an den Konsonanten selbst nachweisen werden.

Ь, ь, das weiche Zeichen, ist ein halbes **i** und giebt dem vorangehenden Konsonanten einen weichen, behauchten Laut, indem es selbst auf den Lippen gleichsam erstirbt: кровь, das Blut (krofj);

вязь, Moraſt (wⁱäsj). Nach den Ziſchlauten ж, ч, ш, щ, ц hört der Unterſchied zwiſchen ъ und ь indeſſen ganz auf. Wir bezeichnen das ь durch **j**.

Ы, ы = ᵘüi, als ein Laut hervorgebracht, indem man die Zunge feſt an den Unterkiefer drückt, den Mund hohl macht und ein ᵘüi aus dem Gaumen hervorbringt, in welchem die tiefen Töne vorherrſchen müſſen und das außerdem etwas naſaltöniges hat. Es geht damit, wie mit dem tiefen l — man muß es ausſprechen hören, um es ganz richtig hervorbringen zu können.

Ѣ, ѣ, ſ. E. — Iſt ѣ accentuirt, ſo hat es den Laut io nur in den Wörtern звѣзды, Sterne; звѣздочка, Sternchen; гнѣзда, Neſter; гнѣздычко, Neſtchen; сѣдла, die Sättel; цвѣлъ, blühte.

Э, э = e.

Ю, ю = ju. In Fremdwörtern vertritt es die Stelle des Lautes ü: Мюнстеръ, Люттихъ.

Я, я = ja. Ausnahmen: 1) Am Anfange der Wörter und Silben ohne Accent = jä: яйцо, Ei (jäizo); зáяцъ, Haſe (šajäz). 2) Nach einem Konſonanten, wenn ohne Accent, = ⁱä: вязáть, ſtricken (wⁱäšätj). 3) In der Silbe ся am Ende der reflexiven Zeitwörter lautet es faſt wie a: старáться, ſich bemühen.

§. 3. Vom Accente.

Der Accent ruht in den ruſſiſchen Wörtern entweder:

1) auf der Stammſilbe;
2) auf dem präpoſitionellen Prefixe;
3) auf der Endſilbe.

Da die Geſetze über den Accent bis jetzt noch nicht hinreichend ergründet worden ſind, ſo haben wir ſämmtliche ruſſiſche Wörter (die Uebungen über die Wörter des gegebenen Textes ausgenommen) mit dem Accente verſehen und bemerken noch, daß derſelbe in den grammatiſchen Veränderungen eines Wortes ſehr oft von der einen Silbe auf die andere übergeht, was aus dem praktiſchen Gebrauche allein erlernt werden muß.

2. Lexicologie.

Die hinter den Verben befindlichen Zahlen weiſen auf die Konjugationstabelle, deren Stelle man im Regiſter nachſuchen wolle.

Тамáнъ, oder Тмутараканъ iſt der Name einer, von den zwei Armen des Fluſſes Kuban, bei ſeinem Ausſtrömen in das Schwarze

und Asowische Meer gebildeten Insel, so wie eines auf derselben befindlichen kaukasischen Seestädtchens.

Са́мый, a. m. selbst, selbige, wirkliche; abgeleitet von самъ (sansk. und goth. *sam-a*, engl. *same*), сама́, f. само́, n. selbst, persönlich. Vor einem anderen Adjektive bezeichnet es dessen Superlativ und entspricht dem deutschen aller.

§. 4. Die russischen Adjektive endigen auf ый (ій) für's m; ая (яя) für's f; ое (ее) für's n. Diese Endungen werden dem Stamme des Wortes zum Theil ohne Weiteres angehängt (сам-ый), theils geschieht dies vermittelst gewisser Konsonanten oder Silben (s. §. 16), mit welchen zusammen sie neue charakteristische trennbare Endsilben (Affixe) bilden, deren Grundbedeutung wir bei ihrem Vorkommen näher erläutern werden.

§. 5. Der regelmäßige Superlativ wird aus dem Komparative, dieser aus dem Positive gebildet und zwar folgendermaaßen:

свѣтлЫЙ, hell; Comp. свѣтлѢе, heller; Superl. свѣтлѢЙшІЙ, hellste.

Самый kann auch, verstärkungsweise, vor einem Superlative stehen und entspricht vor einem solchen, wie vor dem Positive, dem deutschen aller: самый усталый (самый усталѣйшій), der allerermüdetste.

Скве́рный, ая, ое; a. schmutzig, eklig, jämmerlich; von скве́рна, s. f. Fleck, Schmutzfleck.

Городи́шка, s. m. häßliches kleines Städtchen; Diminutivum von

Го́родъ, s. m. Stadt, vom slaw. градъ; (Belgrad, Stargard u. s. w.). Plur. города́.

§. 6. Die russische Sprache ist an bezeichnenden Diminutiv-Endungen womöglich noch reicher als die italienische; so macht городъ noch folgende Dim.: городо́къ, hübsches Städtchen; городо́чекъ, kleines, nettes Städchen; городи́ще, große Stadt; городи́шка, häßliches, kleines Städtchen.

§. 7. Die Diminutiv-Endung ИШКА bezeichnet eine sehr schlechte, unansehnliche Qualität und noch etwas Verächtiches, Gemeines; so in ма́льчикъ, Knabe; мальчи́шка, kleiner, dummer Junge u. A.

Изъ und изо, aus; vom pers. *ès*, oder dem gr. ἐξ, lat. *ex*; Präp. mit dem Genitive.

§. 8. In Zusammensetzungen bezeichnet die Präp. изъ eine äußerliche Bewegung, eine Handlung des Zerlegens, Zertheilens, wodurch aus einem Gegenstande noch ein anderer hervorgebracht wird; sie entspricht den deutschen Prefixen ver, zer und aus; Beispiele: изгоня́ть, verjagen; изрѣзать, zerschneiden; изсѣчь, ausschneiden.

§. 9. In diesen Zusammensetzungen verliert изъ das ъ, ausgenommen vor den Wörtern die auf ѣ und я anfangen, von denen nur изящество, Vortrefflichkeit, изящно, vortrefflich, schön, Adv. und изящный, schön a. ohne ъ geschrieben werden.

Всѣхъ, Gen. Plur. vom Adjektive весь, вся, всё, aller, jeder, e, es, vom pers. *vès, bès* oder dem griech. *πᾶς*. —

Примо́рскихъ, Gen. Plur. vom Adj. примо́рскій, ая, ое, am Meere gelegen, See=: zusammengesetzt aus der Präp. при, bei, und мо́рскій, (морско́й) See=, maritime; welches letztere vermittelst der Adjektivendung с-кій (ая, ое), vom Substantive море, Meer, die See (sansk. *mira*, lat. *mare*) abgeleitet ist.

§. 10. Die Endsilbe СКІЙ dient zur Bildung von Adjektiven aus Substantiven und bezeichnet eine Würde, oder eine spezifische Eigenschaft; sie entspricht der deutschen Endsilbe isch, wie z. B. in Ру́сскій, russisch (das Volk betreffend), von Русь, Reussen; Россі́йскій, russisch (das Land angehend), von Россія, Rußland; Пру́сскій, preußisch, von Пру́ссія; дру́жескій, freundschaftlich, von другъ, Freund. Man bemerke noch, daß nach к, so wie nach г und den Zischlauten nie ый stehen kann.

При, Präp. mit dem Lokalis (auch Präpositiv, Präpositionalis genannt), pers. *beri;* gr. *παρά*; franz. *près, près de,* bei, nahe bei, zur Zeit von.

§. 11. In Zusammensetzungen entspricht sie den deutschen Wörtern: an, er, hinzu und bezeichnet die Annäherung, die Erreichung eines Zieles, eine Gewohnheit oder eine Vermehrung, wie in: приста́ть, anlangen, landen (von стать, stehen); пристрѣли́ть, gänzlich erschießen (стрѣли́ть, schießen); пристро́ить, hinzubauen (стро́ить, bauen) und притерпливáться, sich an's Dulden gewöhnen (терпли́вать, zu dulden pflegen).

Го́родовъ, Genit. Plur. von го́родъ. Der Gen. всѣхъ примо́рскихъ го́родовъ wird von der Präp. изъ regiert.

Россіи, Gen. Sing. vom Subst. Россі́я, f. Rußland.

§. 12. Die Namen der Länder endigen, mit geringen Ausnahmen, auf ІЯ; die der Einwohner auf ЕЦЪ; z. B. Абисси́нія, Abyssinien, Абисси́нецъ; — Австрія, Oestreich, Австріецъ; — Бе́льгія, Belgien, Бельгі́ецъ; — der Russe heißt Россія́нинъ; — der Preuße Пру́сскій. —

Тамъ, Adv. dort, vom slaw. тамо.

Чуть-чуть, (und чуть) Adv. fast, beinahe; von чу́ять, wittern, ausspüren. Nach чуть-чуть folgt regelmäßig eine Negation, weil dies Adv. die Unbestimmtheit ausdrückt.

2

Не, Adv. nicht. (sansk. *ni;* pers. *neh;* gr. *νὴ*).

Умеръ, starb. Imperfektum von умирáть (умерéть, мерéть) III. 2. v. n. sterben; abgeleitet vom slaw. мрѣти (sansk. *mrita,* Tod; lat. *mors*). Das deutsche Wort Mord hat jedenfalls denselben Ursprung.

У, Präp.; bei, im Besitz von (*chez, auprès de*), bezeichnet gewöhnlich die Gegenwart, den Besitz u. s. w. und regiert den Genitiv.

§. 13. In Zusammensetzungen bezeichnet sie 1) das Verbergen oder Entfernen einer Sache; уходúть, weggehen (ходúть, gehen); 2) das Streben nach e. S.; ухáживать, beaufsichtigen, (von ходúть); 3) die Vollendung einer That; убúть, todtschlagen (бить, schlagen); 4) das Lostrennen einzelner Theile vom Ganzen: урвáть, abreißen (рвать, reißen); das einmalige Geschehen einer Handlung: увúдѣть, wahrnehmen (видáть, sehen).

Съ, (со) Präp. mit, von; regiert 1) den Genitiv: онъ свалúлся съ крóвли, er fiel vom Dache. 2) den Akkusativ: болячка съ булáвочную головку, eine Blatter von der Größe eines Stecknadelknopfes. 3) den Instrumentalis: игрáй съ нами, spiele mit uns.

§. 14. In Zusammensetzungen bezeichnet sie 1) eine Bewegung von Oben nach Unten: сходúть herab-, herkommen; 2) die Vereinigung einzelner Theile zum Ganzen: собирáть, zusammensuchen (брать, бирáть, nehmen) 3) eine Mitwirkung: содѣйствовать, mitwirken (дѣйствiе, Wirkung). — Vergl. noch §. 9.

Гóлоду, unregelmäßiger (populärer) Genitiv des Subst. гóлодъ, Hunger, vom slaw. гладъ. Ueber die regelmäßige Deklination der Substantive s. Lektionen 2—4.

Да, sogar; vom pers. oder türk. *da,* selbst, sogar; ist

1) Konjunktion und bedeutet damit, daß, oder, wie hier, ja sogar.

2) Adverb und bedeutet das einfache affirmative Ja. Bei Ausrufungen verstärkt es die Bedeutung des Verbs und giebt dem Satze etwas Feierliches: Да здрáвствуетъ Царь! Es lebe der Zaar! Cie мѣсто да бýдетъ для тебя́ священно, möge dieser Ort dir heilig bleiben!

Ещё, Adv. Kontraktion vom slaw. единаче noch, noch einmal, welches von единъ, ein, einer, abgeleitet ist. S. §. 20.

Въ (во), in; Präp. auf die Frage wohin? (Bewegung) mit dem Akkusative; auf die Frage wo? (Ruhe) mit dem Lokalis. Arab. *fi,* pers. *bè.*

§. 15. In Zusammensetzungen bezeichnet diese Präp. 1) eine Bewegung nach Innen, входить въ домъ, hineingehen in's Haus;

2) das Hineinbringen einer Sache in eine andere, вдѣлать, einlegen *(incruster)*. Auch въ verliert hierbei, wie alle Präpositionen die damit endigen, das ъ, und nur die Wörter въѣда́ться (въѣсться), etwas gern essen; въѣздъ, Einfahrt; въѣзжа́ть (въѣхать), einfahren, und въявъ (въявѣ), öffentlich, behalten es bei. Vergl. §. 9.

Доба́вокъ, s. m. (Dim. доба́вочекъ) Zugabe; von ба́виться, zögern, sich mit etwas aufhalten, welches von быть (goth. *beon*, sansk. *bû*) abstammt. Да ещё въ добавокъ, und was noch mehr ist.

Хотѣли, 3. Perf. Plur. des Imperf. vom Verbum

Хотѣть, II. 5. v. a. wollen, wünschen (gr. χατ-ειν; pers. *khâst-en*).

Утопи́ть (утопля́ть) II. 2. v. a. ertränken, ersäufen; zusammengesetzt aus der Präp. у (s. §. 13.) und dem Verbum топи́ть, untertauchen, welches von топну́ть (gr. δύπτειν), tauchen, abgeleitet ist. Es ist nicht zu verwechseln mit утопи́ть (ута́пливать), garkochen, das von топи́ть, heizen, abgeleitet ist, welches тёплый, heiß, zur Wurzel hat.

Пріѣхалъ, 1. Perf. Sing. des Imperf. von пріѣхать, v. n. ankommen, welches zusammengesetzt ist aus der Präp. при (s. §. 11.) und dem Wurzelworte

Ѣхать, v. n. irr. fahren, reiten, reisen. Das Präsens hat ѣду, ѣдешь, ѣдетъ, ѣдемъ, ѣдете, ѣдутъ.

На, auf, an, mit (gr. ἀνὰ), Präp., welche auf die Frage wohin? auf wen? den Akkusativ und auf die Frage wo? womit? den Lokalis regiert.

§. 16. In Zusammensetzungen bezeichnet sie 1) eine Handlung, die sich auf die Oberfläche eines Gegenstandes erstreckt, wie накати́ть, darüber hinwegrollen (кати́ть, rollen); 2) eine Anhäufung, wie наброса́ть, zusammenwerfen (броса́ть, werfen); 3) mit dem reflexiven Pronomen ся am Ende der Wörter ein vollständiges Genügen, wie нагуля́ться, sich satt spazieren gehen (гуля́ть, spazieren gehen).

Перекла́дной, Lokalis Sing. vom Subst. перекла́дная, s. f. ein Postwagen oder besser Karren ohne Federn, der auf jeder Station gewechselt wird; von перекла́дъ, s. m. Querbalken, zusammengesetzt aus пере, durch, quer durch, кладъ, vom Verbum класть, legen und der Adjektivendung ный.

Пере (пре), durch; vom slav. пре.

§. 17. Пере kommt nur in Zusammensetzungen vor und bezeichnet 1) die Bewegung quer durch einen Gegenstand, wie переходи́ть чрезъ рѣку, über einen Fluß gehen; 2) eine Handlung oder Wirkung, die sich auf mehre Objekte der Reihe nach, oder auf die Dauer einer unbestimmten Zeit erstreckt, wie передави́ть, alles

der Reihe nach zerquetschen; перебить, alles zerschlagen; переночевать, übernachten. 3) Die Gegenseitigkeit: переходить изъ угла́ въ у́голъ, aus einem Winkel in den andern gehen. 4) Die Wiederholung einer Handlung: переписа́ть, umschreiben.

Класть, v. a. irr. legen, stellen (ar. *kald, kelt,* aufhäufen). Präs. кладу́, кладёшь, кладётъ, кладёмъ, кладёте, кладутъ.

Телѣжкѣ, Lokalis Sing. von телѣжка s. f. Diminutiv von телѣга (poln. *telega*), Wagen, Bauerwagen. Dies Wort wird häufig nach перекладной weggelassen, weshalb man ebenso gut sagen könnte: я пріѣхалъ на перекладной. Unter einer перекладной телѣжкѣ ist hier eine Art Extrapost zu verstehen.

По́здно (auch по́здо, Dim. по́здненько, поздновато; Kompar. по́зже), adv. spät; vom slaw. поздъ (gr. ὀψὲ). Vergl. §. 2. sub Д

Но́чью, als Adverb gebrauchter Instrumentalis von ночь s. f. Nacht, vom slaw. нощь (gr. νὺξ; lat. *nox*).

Ямщикъ, s. m. Postillon, Postknecht, Fuhrmann; abgeleitet von

Ямъ, s. m. eine Poststation, vom türk. *Jam.*

§. 18. Die Endsilbe **щикъ** (so wie чикъ, никъ, икъ) bezeichnet, gleich der deutschen und englischen Endsilbe er *(er)* in Les-er, (read-er) u. s. w. eine männliche Person, und bildet aus Verben und Substantiven neue Substantive. Die entsprechende weibliche Endung ist щица (чица, ница, ица).

Останови́лъ, 3. Pers. Sing. des Imperf. von

Останови́ть (остана́вливать) II. 2 v. a. anhalten, aufhalten, von станови́ть (стана́вливать) v. a. errichten, festsetzen, das von ста́вить (ста́вливать), anstellen, ansetzen, und dieses von стать (lat. *stare*) v. n. sich stellen, abstammt. Letzteres vertritt häufig die Stelle des Hülfszeitwortes werden, wie in: стать сердитымъ, böse werden; что съ нимъ сталось? was ist aus ihm geworden?

О, (объ, обо), Präp. mit dem Akkusative: auf; mit dem Lokalis: von, um, gegen.

§. 19. In Zusammensetzungen bezeichnet sie 1) die Wirkung auf den ganzen Umfang eines Gegenstandes, обходить, (rund) umgehen. 2) das Verfahren selbst, останови́ть, anhalten, fest stehen bleiben.

Уста́лую, a. Akk. Sing. f. von уста́лый, ая, ое, ermüdet, welches gleichfalls von стать, vermittelst der Präp. у (s. §. 13.) abgeleitet ist; es gehört zu

Тро́йку, s. f. Akk. Sing. von тро́йка, (Dim. троечка s. f.), Dreigespann; abgeleitet von трое, три, drei (sansk. *tri*).

Воро́тъ, Gen. Plur. (regiert v. d. Präp. у) von ворота́, s. n. pl.

Thore einer Stadt, Thorweg eines Hauses, vom slaw. врáта, welches von вратить (russ. воротить) v. a. drehen, wenden, und dieses wiederum von вертѣть (lat. *vertere*) v. a. drehen, abstammt.

Единственнаго, a. Gen. Sing. m. von едúнственный, einzig, welches mittelst der Adjektivendung ственный, von единъ, einer, e, es, abgeleitet ist.

§. 20. Die Adjektivendung **ственный**, ая, ое, (Adv. ственно) ist abgeleitet von der Substantivendung **ство** (ствіе), welche ein Sein, einen Zustand, eine Beschaffenheit oder eine Handlung bezeichnet und im Ganzen den deutschen Endsilben thum, heit und schaft entspricht, wie in богáтство, Reichthum; ковáрство, Feigheit; бѣгство, Flucht. —

Кáменнаго, a. Gen. Sing. m. von кáменный, ая, ое, welches von кáмень, Stein (ar. *djämäd*, lat. *gemma*) abgeleitet ist.

Дóма, s. m. Gen. Sing. von домъ, Haus; gr. δομος; lat. *domus*.

Что, pron. interr. was? was für ein? von кой, ая, ое; кій (lat. *qui*, *quis*) welcher. Häufig relativ gebraucht, wie hier, in welchem Falle das о accentuirt ist, sonst nicht. Что ist auch Konjunktion, daß, wie in: я знаю, что ... ich weiß, daß ....

Въѣздѣ, Lokalis Sing. von въѣздъ s. m. Einfahrt (s. §. 15.), abgeleitet von ѣхать, s. Oben.

3. Uebungen.

Man suche mit Hülfe der angedeuteten Paragraphen die Wurzeln folgender Wörter auf:

сáмство, s. n. Egoismus.
скверну́ть, v. a. beflecken.
скверну́ться, v. r. sich beflecken.
наскверну́ть, v. a. beschmutzen (§. 16.).
оскверну́ть, v. a. beschmutzen, entehren (§. 19.).
ся, pr. r. sich.
горóдской, a. städtisch.
прúгородъ, s. m. (Dim. -докъ), Marktflecken in der Nähe einer größeren Stadt.
прúгородный, a. nahe bei einer Stadt gelegen.
гóлодный, a. hungrig.
голодáть, v. n. hungern.
пригóлóдъ, s. m. Zustand der halben Sattheit.
приголóдный, a. halbsatt.
прибáвить (-влять), v. a. hinzufügen.
прибáвокъ, s. m. Supplement, Zugabe.
избáвить, v. a. befreien, behüten.
убáвить, v. a. vermindern.
хотѣ́ться, v. r. gern mögen.
охóта, s. f. Lust, Wunsch.
охóтный, a. gern.
охóтникъ, Liebhaber, Jäger.
охóтиться, lebhaft wünschen, jagen.
пріохóтить, den Wunsch anregen.
утопúться, sich ertränken.
ѣхать верхóмъ, reiten.

въѣзжа́ть, hinein=, hereinfahren.
наѣ́хать (наѣзжа́ть), gegen etwas anfahren, begegnen.
переѣ́хать (переѣзжа́ть), umziehen, umfahren.
скласть, zusammenlegen.
накла́сть (накла́дывать), darauf=, dazulegen.
перекла́сть (-кла́дывать), umpacken.
прикла́сть (-кла́дывать), hinzupacken, =fügen.
укла́сть (-кла́дывать), aufeinanderpacken.

по́здный, spät.
по́здніе часы́ но́чи, die späten Mitternachtsstunden.
но́чной, nächtlich.
тро́йной, dreifach.
вра́тникъ (-ница), Thorsteher (=in).
утро́ять, verdreifachen.
еди́ный, einzig.
еди́ница, Einheit (Quantität).
еди́нство, Einheit (Qualität).
еди́нственно, einzig und allein.
объѣздъ, Umweg.
пріѣздъ, Ankunft.
уѣздъ, (Provinzial=) Kreis.

Zweite Lektion.

I. Praktischer Theil.

1. Text.

ВТОРОЙ УРОКЪ.
Wta-rói

Часово́й, черномо́рскій каза́къ, услы́шавъ звонъ
Tschäs-so-woi, tschor-no-mor-ski ka-šak, u-sslui-schaf šwon

колоко́льчика, закрича́лъ съ просо́нья ди́кимъ го́ло-
ka^{hl}la-kol-tschi-ka, ša-kri-tscha^{ul}l ss pra-sson'ja di-kim go^{ul}lo-

сомъ: "кто идётъ?" Вы́шелъ уря́дникъ и деся́тникъ.
ssom: kto i-djot W^{u}üi-scho^{ul}l u-r^{i}äd-nik i d^{i}e-ss^{i}ät-nik.

Я имъ объясни́лъ, что я офице́ръ, ѣ́ду въ дѣ́йству-
jim ab-jäss-ni^{ul}l, a-fi-zer, jä-du w d^{i}ä-i-stwu-

ющій отря́дъ по казённой на́добности и сталъ тре́-
jusch-tschi at-r^{i}äd po ka-š^{i}on-noi na-dob-nos-ti i sta^{ul}l tre-

бовать казённую кварти́ру. Деся́тникъ насъ повёлъ
bo-watj ka-š^{i}on-nu-ju kwar-ti-ru nass pa-w^{i}o^{ul}l

по го́роду. Къ кото́рой и́збѣ ни подъѣ́демъ — за́нята.
po go-ro-du. K ka-tó-roi iš-bä ni pad-jä-d^{i}em — ša-nja-ta.

2. Wörtliche Uebersetzung. (Буквальный переводъ).

Второй урокъ.
Zweite

Часово́й, чёрно-мо́рскій каза́къ, у-слы́шавъ звонъ
Die Schildwache, schwarzmeer(iger) Kosak, vernommen-habend den Klang

колоко́льчика, за-крича́лъ съ про-со́нья ди́кимъ го́лосомъ
des Glöckchens, schrie an [uns] mit vor-Schlaftrunkenheit wilder Stimme:

“кто идётъ?” Вы́-шелъ у-ря́д-никъ и деся́т-никъ. Я имъ
Wer geht? Kam heraus Kosakenunteroffizier und Gefreiter ihnen

объ-ясни́лъ, что я офице́ръ, ѣ́ду въ дѣ́й-ствующій от-ря́дъ
erklärte Offizier (sei, daß) ich-gehe aktives Truppenkorps

по казённой на́-доб-ности и сталъ тре́бовать казённую кварти́ру.
in Krons- Angelegenheit fing-an (zu) fordern Krons- Wohnung.

Деся́тникъ насъ по-вёлъ по го́роду. Къ кото́рой и́збѣ ни
uns herum-führte durch Stadt. Zu welcher Hütte auch-nicht

подъ-ѣ́демъ — за́пята.
wir vor-fahren (sie war) eingenommen (bewohnt).

3. Gegenseitige Uebersetzung.

Часовой, черноморскій казакъ,	Die Schildwache, ein Kosak vom schwarzen Meere,
услышавъ звонъ колокольчика,	nachdem sie den Klang des Glöckchens vernommen hatte,
закричалъ съ просонья дикимъ голосомъ:	fing an mit vor Schlaftrunkenheit wilder Stimme zu schreien:
“Кто идетъ?”	„Wer da?“
Вышелъ урядникъ	Ein Unteroffizier kam heraus
и десятникъ.	und ein Gefreiter.
Я имъ объяснилъ,	Ich erklärte ihnen,
что я офицеръ,	daß ich ein Offizier (sei),
ѣду въ дѣйствующій отрядъ	(daß ich) mich zum aktiven Truppenkorps begebe
по казенной надобности	in Krons- (Reg.-) Angelegenheiten,
и сталъ требовать казенную квартиру.	und begann eine Kronswohnung zu fordern.

4. Deutsche Uebersetzung.

Die Schildwache, ein tschornomorskischer Kosak, schrie uns, als sie den Ton unseres Wagenglöckchens vernommen, mit schlaftrunkener, wil-

der Stimme ihr „Wer da?" zu. Es erschien ein Unteroffizier und ein Gefreiter. Ich eröffnete ihnen, daß ich ein Offizier sei, daß ich mich in Kronsangelegenheiten nach dem aktiven Armeekorps begebe, und schließlich eine Kronswohnung begehre.

5. Konversation. (Разговóръ.)

1.	Wer vernahm den Klang des Glöckchens?	Часовой.
2.	Was für ein Soldat war die Schildwache?	Черноморскій казакъ.
3.	Was hörte der tschornomorskische Kosak, als er auf dem Posten stand?	Звонъ колокольчика.
4.	Was that er, als er dies hörte?	Онъ (er) закричалъ.
5.	Wie fing er an zu schreien?	Съ просонья дикимъ голосомъ.
6.	Was that er mit wilder (rauher) Stimme?	Онъ закричалъ.
7.	Was rief die Schildwache?	"Кто идетъ?"
8.	Wer kam aus dem Wachthause?	Урядникъ и десятникъ.
9.	Was that der Erzähler?	Онъ имъ объяснилъ что онъ офицеръ.
10.	Wohin begab er sich?	Въ дѣйствующій отрядъ.
11.	Zu welchem Armeekorps begab er sich?	Въ дѣйствующій.
12.	In welcher Angelegenheit begab er sich dorthin?	По казенной надобности.
13.	Was that der Offizier, nachdem er ihnen dies eröffnet hatte?	Онъ сталъ требовать казенную квартиру.
14.	Was für eine Wohnung verlangte er?	Казенную.
15.	Wer verlangte eine казенную квартиру?	Офицеръ.
16.	Wer führte ihn in der Stadt herum?	Десятникъ.
17.	Was that der Десятникъ?	Повелъ ихъ (sie) по городу.
18.	Wo führte er sie umher?	По городу.
19.	Wie war jede Hütte, vor der sie vorfuhren?	Занята.
20.	Welche Lektion ist dies?	Второй урокъ.

6. Phraseologie (zu übersetzen).

1. Ямщикъ пріѣхалъ въ Таманъ, остановилъ усталую тройку у воротъ единственнаго каменнаго дома, и закричалъ дикимъ го-

лосомъ: я ѣду въ дѣйствующій отрядъ! 2. Часовой остановилъ тройку. 3. Черноморскій казакъ повелъ насъ по городу. 4. Десятникъ сталъ услышать звонъ колокольчика изъ дома. 5. Казакъ и ямщикъ хотѣли утопить офицера (acc.), который пріѣхалъ ночью въ городъ по казенной надобности. 6. Офицеръ, услышавъ ихъ разговоръ, закричалъ дикимъ голосомъ: "кто идетъ?" Вышелъ урядникъ и десятникъ. 7. Ямщикъ, въ добавокъ, сталъ еще требовать на водку (zu Schnaps, Trinkgeld). 8. Урядникъ объяснилъ офицеру (dat.), что дѣйствующій отрядъ не въ городъ (dat.), и что его (seine) квартира занята. 9. Офицеръ, услышавъ звонъ единственнаго колокольчика закричалъ: я ѣду въ дѣйствующій отрядъ, да еще, съ десятникомъ. 10. Къ которой квартирѣ ни подъѣдемъ — занята. 11. Казакъ умеръ въ казенной квартирѣ. 12. Офицеръ и десятникъ хотѣли пріѣхать поздно ночью.

7. Dialog. (Fortsetzung).

Мнѣ приказáли вамъ поклонúться.	Man hat mir aufgetragen, Sie zu grüßen.
Отъ когó?	Von wem?
Отъ вáшей тётушки.	Von Ihrer Tante.
Все ли онá въ дóбромъ здорóвьѣ?	Befindet sie sich recht wohl?
Она здорóва.	Ja wohl.
Когдá вы её вúдѣли?	Wann haben Sie sie gesehen?
Я вúдѣлъ её вчерá въ вéчеру.	Ich habe sie gestern Abend gesehen.
Не óчень давнó.	Unlängst.
За нѣсколько днéй.	Vor einigen Tagen.
За недѣлю пéредъ симъ.	Vor einer Woche.
Въ дóбромъ ли здорóвьѣ моя́ двоюродная сестрúца, ея́ дочь?	Ist meine Cousine, ihre Tochter, in gutem Wohlsein?
Я дýмаю, что онá здорóва.	Ich glaube, daß sie sich wohl befindet.
Я её не видáлъ.	Ich habe sie nicht gesehen.
Я не имѣлъ удовóльствія её вúдѣть.	Ich hatte nicht das Vergnügen, sie zu sehen.
Гдѣ онá тепéрь?	Wo befindet sie sich jetzt?
Въ Петербýргѣ.	In Petersburg.
Что онá тамъ дѣлаетъ?	Was thut sie daselbst?
Она расположúлась тамъ жить.	Sie hat sich entschlossen, daselbst zu wohnen.
Она взя́та къ дворý во фрéйлины.	Sie ist z. Hoffräulein ernannt worden.
Не пойдётъ ли онá зá мужъ?	Wird sie sich nicht verheirathen?
Не знáю.	Ich weiß es nicht.
Я объ этомъ нúчего не могý сказáть.	Ich kann hierüber nichts sagen.

Я радъ, что здѣсь васъ встрѣтилъ.	Ich freue mich Ihnen begegnet zu sein.
Гдѣ вы живёте?	Wo wohnen Sie?
Васъ о́чень рѣдко ви́дѣть мо́жно.	Man sieht Sie äußerst selten.
Ка́жется, бу́дто цѣлый вѣкъ я васъ не вида́лъ.	Es kommt mir vor, als hätte ich Sie ein ganzes Jahrhundert nicht gesehen.
Это потому́, что я былъ въ отлу́чкѣ.	Das kommt daher, daß ich auf Urlaub war.
Я ѣздилъ къ моему́ бра́ту.	Ich war zu meinem Bruder gereist.
Гдѣ онъ тепе́рь?	Wo hält sich der jetzt auf?
Онъ былъ въ дере́внѣ, но тепе́рь возврати́лся уже́ сюда́.	Er war auf dem Lande, ist aber jetzt bereits hierher zurückgekehrt.
Онъ весьма́ обра́дуется, уви́дивши васъ.	Er wird sich sehr freuen, Sie zu sehen.
Я постара́юсь съ нимъ уви́дѣться.	Ich werde mich bemühen, mit ihm zusammenzutreffen.
А ба́тюшка вашъ гдѣ?	Und wo ist Ihr Vater?
Дома́ ли онъ?	Ist er zu Hause?
Его́ до́ма нѣтъ.	Er ist nicht zu Hause.
Онъ вы́шелъ	Er ist ausgegangen.
Онъ въ го́родѣ.	Er ist in der Stadt.
Бы́ли ли вы въ це́ркви? на ры́нкѣ?	Waren sie in der Kirche? auf dem Markte?
Я былъ тамъ вчера́ (третьяго́ дня).	Ich war gestern (vorgestern) da.
Хоти́те ли идти́ со мно́ю?	Wollen Sie mit mir gehen?
Мнѣ совсѣ́мъ не возмо́жно.	Es ist mir durchaus nicht möglich.
У меня́ есть ну́жныя дѣла́.	Ich habe dringende Geschäfte.
Мнѣ на́добно возврати́ться домо́й.	Ich muß nach Hause zurückkehren.

Послу́шай, поди́ сюда́!	Hör' mal, komm hierher!
Что прика́жете?	Was befehlen Sie?
Чего́ изво́лите?	Was ist Ihnen gefällig
Что вамъ уго́дно?	Was wollen Sie?
Не уго́дно ли вамъ чего́?	Ist Ihnen (nicht) etwas gefällig?
Чѣмъ вы хоро́шимъ занима́етесь?	Womit (mit was Schönem) beschäftigen Sie sich?
Бездѣлкою.	Mit einer Bagatelle.
Я ничего́ не дѣлаю (дѣлалъ).	Ich thue (that) nichts.
Гото́въ ли вы?	Sind Sie fertig?
Сдѣлалъ ли ты, онъ?	Thatest Du, that er es?
Я того́ не зна́ю.	Das weiß ich nicht.
Почему́ мнѣ знать?	Warum sollte ich Das wissen?
Поло́жимъ, что я это зна́ю	Gesetzt, ich wüßte Das . . . .

Что онъ говори́тъ?	Was spricht er?
Что онъ вамъ сказа́лъ?	Was sagte er Ihnen?
Что вы говори́те?	Was sprechen Sie?
Какъ вы говори́те?	Wie sagen Sie?
Что вы хоти́те сказа́ть?	Was wollen Sie sagen?
Что вы на это ска́жете?	Was sagen Sie dazu?
Что вы сказа́ли?	Was sagten Sie?
Я говорю́ такъ.	Ich spreche so.
Такъ ска́зываютъ.	So sagt man.
Всѣ такъ ска́зываютъ.	Alle sagen so.
Я слы́шалъ, какъ говори́ли.	Ich hörte, wie man sprach.
Господи́нъ Н. мнѣ такъ говори́лъ.	Herr N. sagte mir so.
Къ како́й ста́ти онъ это сказа́лъ?	In welcher Absicht sagte er Das?
Отвѣча́йте мнѣ!	Antwortet mir!
Для чего́ вы мнѣ не отвѣча́ете?	Warum antworten Sie mir nicht?
Съ кѣмъ вы говори́те?	Mit wem sprechen Sie?

II. Theoretischer Theil.

1. Grammatik. (Грамматика.)

§. 21. Einen Artikel (членъ) hat die russische Sprache nicht.

§. 22. Vom Hauptworte. (Объ имени существительномъ.)

1. Die russische Sprache hat die gewöhnlichen **drei Geschlechter**: das **männliche** (мужескій родъ), das **weibliche** (женскій родъ) und das **sächliche** (средній родъ).

2. Sie hat drei Deklinationen (склоненія): die erste auf die Endungen ъ, й u. ь, s. d. Wörter **männlichen** Geschl.; die zweite auf die Endungen о, е u. мя, s. d. Wörter **sächlichen** Geschl. die dritte auf die Endungen а, я u. ь, s. d. Wörter **weiblichen** Geschl.;

3. In der Deklination giebt es:

a) der Zahlen (числа) zwei: die Einheit (единственное число) und die Mehrheit (множественное число).

b) der Kasus sieben:

1. der Nominativ (именительный падежъ) auf die Fragen кто? wer? что? was?
2. der Genitiv (родительный падежъ) auf die Fragen кого? чего? wessen? oder чей? чья? чье? wessen?
3. der Dativ (дательный падежъ) auf d. Fragen кому, чему? wem?
4. d. Akk. (винительный падежъ) a. d. Fr. кого? wen? что? was?
5. der Vokativ (звательный падежъ).
6. der Instrumentalis (творителный падежъ) auf die Fragen кѣмъ? durch wen? чѣмъ? wodurch, womit?

7. der Lokalis oder Präpositiv (предложный падежъ) auf die Fragen о комъ? von wem? о чемъ? wovon?

Der Vokativ ist, bis auf nachstehende Ausnahmen, dem Nominative gleich, weshalb es eigentlich nur sechs veränderliche Biegungsfälle giebt. Богъ. Gott Voc. Боже; Господь, Herr (Gott), V. Господи; Христосъ, V. Христе; Владыка, Herrscher, V. Владыко u. einige andere.

c) bei der Deklination ist ferner zu bemerken:

1. Der Akkusativ der Einheit der 1. Dekl. und der Akkusativ der Mehrheit aller Deklinationen ist bei Benennungen lebender Wesen dem Genitive gleich, bei Benennungen lebloser Wesen hingegen dem Nominative.
2. Nach den Gaumenlauten (г, к, х), den Zischlauten (ж, ч, ш, щ) und nach einem Vokale kann nie Ы folgen; es wird daher, gleichviel in welchem Kasus, in И verwandelt.
3. Auf gleiche Weise wird Я in а; — Ю in у und О in е verwandelt.
4. Nach г, к und х verwandeln sich е in о; — ь in ъ.
5. ь, nach einem Vokale, verwandelt sich in й.
6. ѣ nach einem і in и.

§. 23. Deklinationstabelle der regelmäßigen Substantive.

		I. Männliches Geschlecht:			II. Sächliches Geschlecht:			III. Weibliches Geschlecht:		
Singularis.	N.	ъ	й	ь	о	е	мя	а	я	ь
	G.	а	я	я	а	я	мени	ы	и	и
	D.	у	ю	ю	у	ю	мени	ѣ	ѣ	и
	A.	wie der N. oder G.			о	е	мя	у	ю	ь
	V.	. . . . . wie der Nominativ								
	I.	омъ	емъ	емъ	омъ	емъ	менемъ	ою	ею	ію
	L.	ѣ	ѣ	ѣ	ѣ	ѣ	мени	ѣ	ѣ	и
Pluralis.	N.	ы	и	и	а	я	мена	ы	и	и
	G.	овъ	евъ	ей	ъ	ей	менъ	ъ	ь	ей
	D.	амъ	ямъ	ямъ	амъ	ямъ	менамъ	амъ	ямъ	ямъ
	A.	. . . wie der Nominativ oder Genitiv								
	V.	. . . . . . wie der Nominativ								
	I.	ами	ями	ями	ами	ями	менами	ами	ями	ями
	L.	ахъ	яхъ	яхъ	ахъ	яхъ	менахъ	ахъ	яхъ	яхъ

I. Männliches Geschlecht.

Singular.

Nom.	старикъ, der Greis,	случа-й, der Vorfall,	повѣствовател-ь, der Erzähler,
Gen.	старик-а, des Greises,	случа-я, des Vorfalls,	повѣствовател-я, des Erzählers,
Dat.	старик-у, dem Greise,	случа-ю, dem Vorfall,	повѣствовател-ю, dem Erzähler,
Acc.	wie Gen. (weil belebt) den Greis,	wie Nom. (weil unbelebt) den Vorfall,	wie Gen. (weil belebt) den Erzähler,
Voc.	wie Nom.,	wie Nom.	wie Nom.
Instr.	старик-омъ, mit dem Greise,	случа-емъ, mit dem Vorfall,	повѣствовател-емъ, mit dem Erzähler,
Loc.	о старик-ѣ, von dem Greise.	о случа-ѣ, von dem Vorfall.	о повѣствовател-ѣ, von dem Erzähler.

Plural.

Nom.	старик-и, die Greise,	случа-и, die Vorfälle,	повѣствовател-и, die Erzähler,
Gen.	старик-овъ, der Greise,	случа-евъ, der Vorfälle,	повѣствовател-ей, der Erzähler,
Dat.	старик-амъ, den Greisen,	случа-ямъ, den Vorfällen,	повѣствовател-ямъ, den Erzählern,
Acc.	wie Gen. (weil belebt) die Greise,	wie Nom. (weil unbelebt) d. Vorfälle,	wie Gen. (weil belebt) die Erzähler,
Voc.	wie Nom.	wie Nom.	wie Nom.
Instr.	старик-ами, m. d. Greisen,	случа-ями, mit den Vorfällen,	повѣствовател-ями, mit den Erzählern,
Loc.	о старик-ахъ, v. d. Greisen.	о случа-яхъ, von den Vorfällen.	о повѣствовател-яхъ, von den Erzählern.

Ebenso werden deklinirt: городъ, Stadt; голодъ, Hunger; ямщикъ, Postillon; домъ, Haus; часовой, Schildwache; казакъ, Kosak; звонъ, Klang, Ton; колокольчикъ, Glöckchen; голосъ, Stimme; урядникъ, Unteroffizier; десятникъ, Gefreiter; офицеръ, Offizier; отрядъ, Abtheilung.

§. 24. In der Deklination mehrer Hauptwörter auf окъ (екъ), ецъ, und ень, еръ, оръ, so wie derer auf олъ und елъ wird der Vokal о und е der Endsilbe in allen Casibus obliquis weggelassen. Die Deklination dieser Wörter würde folgende sein:

Nom.	городокъ, das Städtchen,	глупецъ, der Narr,
Gen.	город-ка, des Städtchens,	глуп-ца, des Narren,
Dat.	город-ку, dem Städtchen,	глуп-цу, dem Narren,
Acc.	wie Nom.	wie Gen.
Voc.	wie Nom.	wie Nom.
Instr.	город-комъ, m. d. Städtchen,	глуц-цемъ, mit dem Narren,
Loc.	о город-кѣ, v. d. Städtchen.	о глуп-цѣ, von dem Narren.

§. 25. Einige Substantive bilden, besonders in der Umgangssprache und von Dingen, die gemessen werden, ihren Genitiv und Lokalis dem Dative gleich; andere bilden ihren Plural unregelmäßig, und zwar

a) einige auf а;

b) andere auf ы und а;

c) noch andere auf ья;

d) Das Wort Господ-инъ macht im Plural господ-а;

e) Das Wort человѣкъ macht den Gen. Plur. wie den Nom. Sing., welche Unregelmäßigkeiten, und manche andere, wir im Laufe unserer Lektionen praktisch nachweisen werden.

2. Lexicologie. (Словопроизведéніе).

Часовóй, s. m. Schildwache, vom Adj. часовóй, Stunden- stündlich, welches von часъ, Stunde, Zeit (verw. mit ἔτος, *ætas*) abstammt.

§. 26. Die Silbe овый (евый) овóй, bildet in der Regel Adjektive und Stoffnamen und entspricht den deutschen Silben en, ern, wie in соснóвый, tannen; дубóвый, eichen.

Черномóрскій, Adj. m. zusammengesetzt aus чёрно (von чёрный, schwarz), und морскій, s. §. 10.

§. 27. Soll aus zwei Adjektiven ein neues Adjektiv gebildet werden, so wird die Endung des ersteren derselben in о verwandelt, weil es die Stelle des Adverbs vertritt. Ein Mehres hierüber bei den Adjektiven.

Казáкъ, s. m. Kosak, vom türk. kazâk, leicht bewaffneter Reiter. Im Russischen bedeutet dies Wort auch noch: Tagelöhner.

Услы́шавъ, gehört habend, Gerundium der vergangenen Zeit, von услы́шать, wirklich hören, einmal hören, vernehmen; gebildet aus у (s. §. 13.) und слы́шать (слыхáть), hören, einen Ton wahrnehmen, welches von слушáть, hören, lauschen, herrührt, das von слухъ, Geräusch, Gehör, abstammt.

§. 28. Wir haben bis jetzt Verben genug kennen gelernt, um folgende zwei Regeln festzustellen: 1. Der Infinitiv der meisten russischen regelmäßigen Verben ist auf ать oder ить; anderweitige Endungen (нуть, оть, ять und ѣть) werden später vorkommen. 2) Die vergangene Zeit aller regelm. Verben endigt im Sing. in der männl. Form für alle drei Personen auf алъ, илъ oder улъ; die weibliche hat ала, ила, ула; die sächliche ало, ило, уло; der Plural für alle drei Geschlechter und Personen али, или, ули. Es giebt nur eine Form für die Vergangenheit, das Imperfektum; ein Perfektum und Plusquamperfektum hat die russ. Sprache eben so wenig wie einen Konjunktiv; doch werden wir die equivalenten Formen s. Z. kennen lernen.

§. 29. Das Gerundium der vergangenen Zeit wird gebildet, indem das лъ des Imperf. in вши (услышавши), oder wie hier, verkürzt, bloß in въ verwandelt wird.

Звонъ, s. m. Klang, Geläut; von звенѣть, klingen, tönen.

Колоко́льчика, Gen. Sing. von колокольчикъ, s, m. Glöckchen; Diminutiv von колоколъ, Glocke, (s. §. 18.).

Закрича́лъ, 3. Perf. Imp. von закрича́ть, anfangen zu schreien, anschreien, zurufen; zusammengesetzt aus за, dem deutschen an entsprechend, und кричать, schreien.

За, Präp. mit dem Akk. auf die Frage wohin? und dem Instrumentalis auf die Frage wo?

§. 30. In Zusammensetzungen bezeichnet diese Präp. 1) die Handlung des Zumachens, Bedeckens, заброса́ть, zuwerfen; 2) ein Ueberschreiten gewisser Grenzen, заки́нуть, darüber hinauswerfen; 3) den Anfang einer Handlung, заигра́ть, anfangen zu spielen.

Крича́ть, II. 3. v. n. schreien, von крикъ (vom griech. *κρίζειν*, schreien), Schrei.

Просо́нья, Gen. Sing. von просонье, Schlummer, regiert v. d. Präp. съ (s. §. 14.). Просонье ist zusammenges. aus про u. сонье.

Про, (gr. *πρὸ*, lat. *pro*), Präp. m. d. Akkus. für, durch, von.

§. 31. In den zahlreichen Zusammensetzungen, welche vermittelst dieser Präp. gebildet werden, bezeichnet sie 1) eine Bewegung querdurch, mittendurch: прорва́ть, durchlöchern. 2) einen Verlust: проигра́ть, verlieren. 3) eine Unaufmerksamkeit, проговори́ться, sich versprechen, und entspricht meistens dem deutschen Präfixe ver.

Со́нье, s. n. slaw., bedeutet die Träume und kommt von сонъ, Schlaf, Traum.

Ди́кимъ, Instrum. Sing. von дикій, ая, ое, wild, rauh, seltsam.

Го́лосомъ, Instrum. Sing. von голосъ, s. m. Stimme, vom

slawischen Worte гласъ, Stimme, das auch im Russischen, besonders in Zusammensetzungen, gebraucht wird.

§. 32. Der Instrumentalis steht hier ohne vorangehende Präposition; dies ist jedesmal der Fall, wenn das deutsche mit nicht durch nebst, sondern durch vermittelst übersetzt werden kann und wo überhaupt nicht von einer Verbindung oder einer Begleitung die Rede ist, in welchen Fällen mit durch съ (s. §. 14.) ausgedrückt wird.

Кто, pr. pers. wer? welcher Mensch? von кій und кой, pr. rel. welcher, e, es. Man bemerke die Redensarten кто нибудь, кто либо u. кто ни есть, für: wer auch, wer immer (*whoever, qui que ce soit*).

Идётъ, 3. Pers. Sing. des Präs. von идти́ (итти́), v. n., irr. gehen. Кто идётъ? entspricht also dem deutschen „Wer da?"

Вышёлъ, 3. Perf. Sing. des Imp. von вы́йти (выходи́ть) v. n. herauskommen, -gehen. Die gemeinschaftliche Wurzel von итти und выходить ist die 1. Pers. des Präsens, иду́, ich gehe.

Уря́дникъ, s. m. Kosakenunteroffizier, von уряди́ть (уряжа́ть) in Ordnung bringen, anordnen, bestimmen, welches von рядъ, Reihe, Ordnung, Reihe und Glied, abstammt.

Деся́тникъ, s. m. auch деся́тный, a. Chef von 10 Mann, Gefreiter, von десять, (gr. δεκα, lat. *decem,* sanskr. *das-an*), zehn.

Имъ, ihnen, 3. Pers. Pl. vom persönl. Pron. онъ, er.

Объясни́лъ, (s. §. 28.), von объясни́ть, II. 1. v. a. erklären; zusammengesetzt aus объ (о, обо, s. §. 19.) und ясни́ть, als Verb nur in Zusammensetzungen gebräuchlich, von я́сный, klar, deutlich.

Офице́ръ, s. m. Offizier, vom lat. *officium.*

Ѣду, s. S. 19.

Дѣйствующій, ая, ое, der, die, das handelnde. 1. Part. der Gegenwart von дѣйствовать, v. n. handeln, thätig sein, fechten, welches vermittelst der Endung вать vom Subst. дѣйство (дѣйствіе), Handlung, Thätigkeit, Gefecht, und dieses vermittelst der Endsilbe ство (ствіе) von дѣять, thun, machen, abgeleitet ist.

§. 33. Die Silbe **ство** hat für Subst. dieselbe Bedeutung wie ственный für Adjektive (s. §. 20.); sie bezeichnet nemlich ein Sein, (бога́тство, Reichthum), einen dauernden Zustand, (кова́рство, Feigheit), eine innewohnende Beschaffenheit, бога́тство, Reichthum, oder endlich eine Handlung, für welche letztere Bedeutung jedoch lieber ствіе gebraucht wird. So heißt z. B. дѣйствіе, Handlung, (That, Wirkung) und дѣйство, Handlung, (Wirksamkeit). Sie entspricht im Allgemeinen den deutschen Endsilben heit und thum.

§. 34. Die Nachsilbe **ова́ть** (евать) dient zur Bildung von

Verben aus Substantiven und wird nach dem Paradigma I. 2. konjugirt. (S. Verbum).

§. 35. Das erste Particip aller aktiven und sächlichen Verben wird aus der 3. Perf. Pl. des Präsens gebildet (hier дѣиствуютъ), indem man das тъ in щій, щая, щее verwandelt, und zwar ohne Ausnahme. Es ist deklinirbar wie jedes Adjektiv.

Отря́дъ, s. m. Truppenabtheilung, Detachement; Kommission. Gebildet aus отъ und рядъ (s. урядникъ).

§. 36. Die Präp. **ОТЪ,** auch **ОТО** (sanskr. *ut*, engl. *out*, deutsch aus), von, wider, gegen, ab, regiert den Genitiv und bezeichnet in Zusammensetzungen: 1) ein Entfernen, Isoliren, отходить, weggehen; 2) eine Vollendung, отдѣлывать, ausarbeiten; 3) eine Befreiung, отдѣлываться, sich losmachen; 4) einen Verlust, eine Zerstörung, оторва́ть, abreißen; 5) die Gegenseitigkeit, отписа́ть, Antwort schreiben.

По, (gr. ἀπὸ, ὑπο, lat. *post*, poln. *po*), an, auf, in, zu, bis, nach, durch. Präposition mit dem Dative auf die Fragen, wodurch? wie? woran? Mit dem Akk. auf die Fragen bis wann? wonach? Mit dem Lokalis auf: wodurch, weshalb?

§. 37. In Zusammensetzungen bezeichnet sie: 1) eine gewisse Dauer einer Handlung, похотѣть, Lust haben, begehren; 2) die Vollendung einer Handlung, die sich über mehre Gegenstände zugleich erstreckt z. B. сруби́ть дерево, einen Baum fällen, поруби́ть деревья, Bäume fällen; 3) steht es oft für das deutsche ein Bischen; z. B. полу́чше, ein wenig besser; поти́ше, ein Bischen leiser.

Казённой, Lok. von казённый, a. Krons-, der Krone, dem Staate, der Regierung gehörig; abgel. von казна́, (neugr. χαζνᾶς, vom arab. *hazné*), Schatz. Казна bedeutet auch Stückkammer und Zündfeld. —

На́добности, Lok. von надобность s. f. Bedürfniß, Nothwendigkeit, Angelegenheit; zusammengesetzt aus на (s. §. 16.) und добность, abgeleitet von доба (hebr. טוב, gut, der, das Beste). Im Russischen ist доба als Wurzel ungebräuchlich; in den übrigen slawischen Sprachen hingegen wird es noch allein gebraucht und bezeichnet den günstigen Augenblick. Im Polnischen: die Zeit von 24 Stunden (od doby do doby).

§. 38. Die Endsilbe **НОСТЬ** bildet Subst. weiblichen Geschlechts aus andern Wörtern oder Wortstämmen; die ihr entsprechenden deutschen Silben sind: heit, keit, niß und ung; die entsprechende russische Adjektivendung ist ный (ній). — S. Перекладный S. 23.

Сталъ, 3. P. Sing. Imp. von стать v. n. irr. (lat. *stare*), stehen, werden, anfangen.

§. 39. Das Präsens von стать ist: стан-у, -ешь, -етъ, -емъ, -ете, -утъ und dient, so wie бу́ду zur Bildung des Futurums. Z. B. я ста́ну крича́ть, ich werde schreien, auch: я буду кричать.

Тре́бовать, I. 2. v. a. fordern, reklamiren. Die Wurzel треб ist verwandt mit dem gothischen *tharb-an*, darben, des Nöthigsten entbehren. Ueber ова́ть s. §. 34.

Кварти́ру, Akk. S. von кварти́ра s. f. Wohnung; vom ital. *quartiere*, Quartier.

Насъ, Akk. Pl. vom persönl. Pron. я, ich.

Повёлъ, 3. P. S. des Imp. von повести́ (поводи́ть) v. a. herumführen; zusammenges. aus по (s. §. 37.) und вести́, v. a. irr. führen. Präsens: вед-у́, -ёшь, -ётъ, -ёмъ, -ёте, -утъ; Imperf. вёлъ. (Näheres über die unregelmäßigen Verben s. Verben).

По, mit dem Dative, s. §. 37.

Го́роду, Dat. S. von городъ. S. Городовъ S. 17.

Къ (ко), Präp. mit dem Dative, zu, an, gegen. In Zusammensetzungen wird sie nicht gebraucht, ausgenommen in dem Worte кстати, zu rechter Zeit, *à propos*. Vergleiche стать, §. 39.

Кото́рой, Dat. S. v. relat. und interrogativen Pron. кото́рый, ая, ое, welcher, e, es; von кто abgeleitet (s. S. 32.). Man bemerke die Redensart ни кото́рый, Niemand und кото́рый либо́, который нибу́дь, irgend ein.

Избѣ, Dat. S. von и́зба, s. f. Bauernhaus, Hütte.

Ни, Konj. nicht, nicht einmal; v. Adv. не, nicht. Ни-ни, weder noch; ни како́й, keiner; кто бы ни, wer auch; что бы ни, was auch immer.

§. 40. Aus diesem Beispiele ist ersichtlich, daß ни das deutsche auch übersetzt, wenn es so viel wie das englische *ever* (fr. *conque, que ce soit*) bedeutet, und eine mögliche Person oder Sache oder die Erfolglosigkeit, Vergeblichkeit eines Strebens bezeichnet.

Подъѣ́демъ, 1. Perf. Pl. des Präs. von подъѣхать (подъѣзжа́ть) v. n. anfahren, vorfahren (auch: sich bei Einem einschmeicheln). Zusammengesetzt aus подъ und ѣхать (s. S. 19.).

Подъ, Präp. mit dem Akkus. auf die Fragen wohin? wann? und dem Lokalis auf die Frage wo?

§. 41. In Zusammensetzungen bezeichnet sie: 1) eine Handlung oder Bewegung von unten herauf, подкла́дывать, unterlegen. 2) eine Annäherung, подходи́ть, herangehen. 3) ein Hinzufügen, подлива́ть, hinzugießen.

За́нята, passives Particip der Vergangenheit, fem. von за́нять (занима́ть), v. a. miethen, einnehmen, besetzt halten.

§. 42. Das passive Particip der Vergangenheit wird aus dem Perfektum des Aktivs gebildet, und zwar auf folgende Weise:

Ist die Endung der vergangenen Zeit im Aktivum:	so ist die Endung des passiven Mittelwortes der vergangenen Zeit:
алъ	анный, -ная, -ное,
илъ	енный, -ная, ное,
ѣлъ	ѣнный, (енный), -ная, -ное,
олъ	отый, -тая, -тое,
улъ	утый, -тая, -тое,
ылъ	ытый, -тая, -тое,
ялъ	ятый, -тая, -тое.

3. Uebungen.

a) Man suche die Wurzeln folgender Wörter auf:

Часова́ть, verweilen; — вслу́шивать, aufhorchen; на-, etwas Gehörtes behalten; о-, nicht hören (befolgen); пере-, überhören (Lektion); при-, aufhorchen, -passen; — зво́нкій, tönend; зво́нница, Glockenthurm; звонить, klingeln, läuten; пере-, durchläuten, zu viel-; — колоко́льный, Glocken-; колоко́льникъ, (щикъ), Glockengießer; колоко́льня, Glockenthurm; — накрича́ться, s. müde schreien; — окри́кивать, laut ermahnen; — голосово́й, Stimmen-, Vokal-; голоси́ть, laut klagen; — уря́дный, geordnet, ordentlich; ряди́ть, schmücken, miethen; ряди́ться, akkordiren; — заряжа́ть, laden; изряжа́ть, vorbereiten; наряжа́ть, vorschreiben, bestimmen; снаряжа́ть, ausrüsten; — деся́тый, zehnte; деся́токъ, zehn Stück, *une dizaine;* — нея́сный, undeutlich; яснѣть, erklären; изъясня́ть, auseinandersetzen; объ-, erklären, erläutern; по-, auslegen, deuten; — у́нтеръ-офице́ръ; офице́рскій; офице́рство, Grad des Offiz. — на́добный, nöthig, nothwendig; на́добиться, nöthig sein; — подо́ба, Gewohnheit, Anstand; подо́бный, ähnlich; уподо́бить, vergleichen; сдо́ба, Zurichtung; удо́біе, Bequemlichkeit: удо́бный, angemessen, bequem; удо́бность; неудо́бный; неудо́бность. — Потре́бовать, fordern; -ный, nothwendig; -ность, Nothwendigkeit; квартирный, ...бать — ме́йстеръ; — скве́рность; — отъѣздъ.

b) Man erkläre folgende Formen:

Самодѣйствующій — Пріѣхавши — Остановивши — Объяснивши — Ставши — Требовавши — Услышанный, ая, ое — Объясненный, ая, ое — Дикимъ звономъ — Съ урядникомъ — Съ офицеромъ — Съ дѣйствующимъ отрядомъ — Требующій. —

Dritte Lektion.

I. Praktischer Theil.

1. Text.

УРОКЪ ТРЕТІЙ.
tr^{i}e-tji.

Было́ хо́лодно; я три но́чи не спалъ, изму́чил-
B^{u}ü-^{ul}lo cho-^{ul}lo-dno; tri no-tschi ssspa^{ul}l, iš-mu-tschi^{ul}l-

ся, и на́чалъ серди́ться. Веди́ меня́ куда́ нибу́дь,
ss^{i}a, na-tscha^{ul}l sser-ditj-ss^{i}a. W^{i}e-di m^{i}e-nja ku-da ni-budj,

разбо́йникъ! хоть къ чо́рту, то́лько къ мѣ́сту! закри-
raš-boi-nik! chotj k tschor-tu, tol-ko k m^{i}äs-tu! ša-kri-

ча́лъ я. — Есть ещё одна́ фа́тера, отвѣча́лъ
tscha^{ul}l. Jestj jesch-tscho ad-na fa-t^{i}e-ra, at-w^{i}ä-tscha^{ul}l

деся́тникъ, почёсывая заты́локъ: только ва́шему
po-tsches-s^{u}ü-wa-ja ša-t^{u}ü-^{nl}lok wa-sche-mu

благоро́дію не понра́вится, — тамъ нечисто! —
b^{ul}la-ga-ro-di-ju pa-nra-wit-s^{i}a, n^{i}e-tschiss-to!

Не поня́въ то́чнаго значе́нія послѣ́дняго сло́ва,
pa-njaf totsch-na-wo šna-tsche-ni-ja pa-ssl^{i}äd-nja-wo sslo-wa,

я велѣ́лъ ему́ идти́ впередъ, и по́слѣ до́лгаго стран-
w^{i}e-l^{i}ä^{ul}l je-mu wp^{i}e-rod, poss-lä do^{ul}l-ga-wo stran-

ствова́нія по гря́знымъ переу́лкамъ, гдѣ по сто́ро-
stwo-wa-ni-ja gr^{i}aš-n^{u}üm p^{i}er^{i}e-u^{ul}l-kam, gdjä sto-ro-

намъ я ви́дѣлъ одни́ то́лько вѣтхіе забо́ры, мы
nam wi-d^{i}ä^{ul}l ad-ni w^{i}et-chi-^{i}e ša-bo-r^{u}ü, m^{u}ü

подъѣхали къ небольшо́й ха́тѣ, на са́момъ бе́регу мо́ря.
pod-jä-cha-^{ul}li k n^{i}e-bal-schoi cha-tä ssa-mom b^{i}e-r^{i}e-gu mo-rja.

2. Буква́льный перево́дъ.

Было холодно; я три ночи не спалъ, из-мучился,
Es war kalt; drei Nächte hatte geschlafen, hatte mich abge-

и началъ сердиться. Веди меня куда нибудь, раз-
quält, begann böse zu werden. Führe mich wohin es auch sei, Räu-

бойникъ! хоть къ чорту, только къ мѣсту! за-кричалъ я. —
ber! wenn auch Teufel, nur Stelle! rief aus

Есть еще одна фатера, от-вѣчалъ десятникъ, но-чесывая
Es ist da noch eine Baracke, erwiederte ein wenig kratzend (den)

за-тылокъ: только вашему благо-родію не по-нравится,
Nacken [hinter den Ohren]: Euer Wohlgeboren wird nicht gefal-

— тамъ нечисто! — Не понявъ точнаго значенія по-слѣд-
len, nicht rein! verstanden-habend genaue Bedeutung des letz-

няго слова, я велѣлъ ему идти впередъ, и послѣ долгаго стран-
ten Wortes, befahl ihm zu gehen voran nach langen Wan-

ствованія по грязнымъ пере-улкамъ, гдѣ по сторонамъ я видѣлъ
derung schmutzigen Gassen wo Seiten sah

одни только ветхіе заборы, мы подъ-ѣхали къ не-большой
nichts als baufällige Plankenzäune, wir fuhren vor kleinen

хатѣ, на самомъ берегу моря. —
Hütte, dicht am Ufer des Meeres. —

3. Gegenseitige Uebersetzung.

Было холодно;	Es war kalt;
я три ночи не спалъ,	ich hatte drei Nächte nicht geschlafen,
измучился,	war todtmüde,
и началъ сердиться	und fing an, böse zu werden.
Веди меня куда нибудь,	Führe mich irgendwo hin, Spitzbube!
хоть къ чорту,	und wäre es zum Teufel,
только къ мѣсту!	nur zur Stelle!"
закричалъ я. —	rief ich endlich aus. —
Есть еще одна фатера,	Da ist (wohl) noch eine Baracke,
отвѣчалъ десятникъ,	erwiederte der Gefreite,
почесывая затылокъ:	indem er sich hinter den Ohren kratzte:
только вашему благородію не понравится	Nur wird sie Ew. Wohlgeboren nicht gefallen.
тамъ нечисто! —	(es ist) da nicht rein! —
Не понявъ точнаго значенія последняго слова,	Da ich die genaue Bedeutung des letzten Wortes nicht auffaßte,
я велѣлъ ему идти впередъ	(so) befahl ich ihm voran zu gehen
и послѣ долгаго странствованія по грязнымъ переулкамъ,	und, nach einer langen Wanderung durch die schmutzigen Gassen,
гдѣ по сторонамъ	wo an den Seiten
я видѣлъ одни только ветхіе заборы	ich nichts als alte Plankenzäune sah,

мы подъѣхали къ небольшой хатѣ на самомъ берегу моря.	fuhren wir vor einer kleinen Hütte vor, (welche) am Ufer des Meeres selbst (gelegen war).

4. Deutsche Uebersetzung.

Es war kalt; ich hatte drei Nächte nicht geschlafen, war todtmüde und fing an ärgerlich zu werden. „So führe mich endlich unter Dach, Spitzbube,“ schnaubte ich den Kosaken an, „und wenn's beim Teufel wäre, nur zur Stelle!“ — „Da ist wohl noch eine Baracke,“ antwortete der Gefreite, indem er sich im Nacken kratzte, „nur wird sie Ew. Gnaden nicht zusagen; — es ist da nicht rein!“ Da ich die eigentliche Bedeutung dieses Wortes nicht auffaßte, so befahl ich ihm voranzugehen, und so gelangten wir nach einer langen Wanderung durch die schmutzigen Gassen, an deren Seiten ich nichts als alte Plankenzäune sah, zu einer kleinen Hütte, die dicht am Ufer des Meeres stand.

5. Разговóръ.

Вопросы:	Отвѣты:
1. War die Luft kalt oder warm?	Холодно.
2. Wie viele Nächte hatte er nicht geschlafen?	Три.
3. Wie war sein physisch. Zustand?	Измучился.
4. Was fing er endlich an?	Началъ сердиться.
5. Wohin sollte ihn der Gefreite führen?	Куда нибудь.
6. Wie nannte er ihn im Zorne?	Разбойникъ.
7. Was antwortete der Gefreite?	Есть ещё одна фатера.
8. Was that er dabei aus Verlegenheit?	Почесывалъ затылокъ.
9. Warum würde dem Erzähler, nach der Meinung d. Gefreiten, jene Baracke nicht gefallen?	Тамъ нечисто.
10. Was verstand der Offizier nicht alsbald?	Точнаго значенія послѣдняго слова.
11. Was befahl er dem Gefreiten daher?	Идти впередъ.
12. Wann gelangten sie zu einer kleinen Hütte?	Послѣ долгаго странствованія.
13. Wo wanderten sie einher?	По грязнымъ переулкамъ.
14. Wo sah der Reisende die alten Zäune?	По сторонамъ.

15. Was stand nur an den Seiten der schmutzigen Gassen?	Ветхіе заборы.
16. Wo kamen sie endlich hin?	Къ небольшой хатѣ.
17. Wo stand diese kleine Hütte?	На самомъ берегу моря.

6. Phraseologie.

1. Я ѣду на самомъ берегу моря. 2. Разбойникъ идетъ ночью по переулкамъ города. 3. Таманъ не понравится офицерамъ. 4. Урядникъ чуть-чуть не умеръ въ небольшой хатѣ. 5. Я пріѣхалъ, ты (Du) остановилъ, онъ (er) закричалъ, мы подъѣдемъ, вы (ihr) хотѣли, они (sie) подъѣхали. 6. Разбойникъ вышелъ изъ города. 7. Я объяснилъ ему, что я три ночи не спалъ и измучился. 8. Казакъ началъ сердиться на ямщику. 9. Часовой спалъ у воротъ дома. 10. Онъ повелъ меня куда нибудь, въ телѣжкѣ, по грязнымъ переулкамъ. 11. Офицеръ отвѣчалъ уряднику громкимъ (lauter) голосомъ, что эта фатера ему не понравится. 12. "Веди меня въ казенную квартиру, которая еще не занята", закричалъ сердитый офицеръ. 13. Офицеръ велѣлъ ямщику идти впередъ къ дѣйствующему отряду. 14. Послѣ долгаго странствованія, они подъѣхали къ небольшой избѣ; по сторонамъ стояли (standen) только три грязныя лавки (Bänke), да еще, въ добавокъ, прескверная постель (Bett). 15. Я видѣлъ берегъ моря. 16. Я не видѣлъ этого города. 17. Ночью холодно. 18. Казакъ, услышавъ голосъ разбойника, и не понавъ точнаго значенія его (seiner) словъ, закричалъ съ просонья дикимъ голосомъ: "Кто идетъ?" 19. Разбойникъ, почесывая затылокъ, задумавъ (nachdem er nachgedacht hatte) не много (ein wenig) что дѣлать (thun), отвѣчалъ ему: "ступай (gehe) къ чорту!" и убѣжалъ (entrann). —

7. Діалóгъ.

Der Uebung wegen sind hier die Accente weggelassen worden.

О Садѣ.	**Vom Garten.**
Не угодно ли вамъ со мною погулять въ саду?	Ist es Ihnen gefällig, mit mir in dem Garten spazieren zu gehen?
Охотно; съ превеликою охотою.	Gern, recht gern.
Садъ у васъ превеселый, обширный, чистой, отдѣланный.	Sie haben einen sehr angenehmen, geräumigen, reinen, wohlbestellten Garten.
Вотъ прекрасные цвѣты, которые отмѣнно пріятны для глазъ!	Was für schöne Blumen sind da! wie erfreuen sie das Auge!
Сорвите которые вамъ нравятся, не жалѣете.	Pflücken Sie, welche Sie wollen; verschonen Sie sie nicht.

Вотъ отмѣнная оранжерея!

Пойдемъ въ эту крытуго алею; пройдемъ раза два или три.

Какой отмѣнной водопадъ! какъ чудесно стремится вода! съ какою быстротою, съ какимъ шумомъ низвергается она внизъ!

Какую пріятную разливаетъ она прохладу подъ сими деревьями!

Вотъ прекрасные фруктовые сады!

Въ нихъ очень много различныхъ плодовъ, какъ то: яблокъ, грушъ, сливъ, вишенъ; далѣе видимъ персиковыя и абрикосовыя деревья.

Сойдемъ въ огородъ; скажите мнѣ, что на этихъ грядахъ посѣяно?

Дыни и огурцы, рѣдька, рѣпа, пастернакъ, петрушка и свекла.

Was für eine schöne Orangerie!

Laßt uns in diese bedeckte Allee gehen; wir wollen da zwei bis dreimal auf und abgehen.

Was für ein herrlicher Wasserfall! wie wunderschön das Wasser strömt! mit welcher Schnelligkeit, mit welchem Geräusche es in die Tiefe stürzt.

Welch' süße Kühle es unter diesen Bäumen verbreitet.

Was für schöne Fruchtgärten!

In ihnen sind sehr verschiedenartige Früchte, wie z. B. Aepfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen; weiterhin sehen wir Pfirsich-, und Aprikosenbäume.

Laßt uns in den Gemüsegarten gehen; sagen Sie mir, was ist auf diesen Beeten gesäet?

Melonen und Gurken, Rettiche, Rüben, Pasternak, Petersilie und Runkelrüben.

О прогулкѣ.

Погода благопріятна; небо свѣтло.

Погода прекрасная вызываетъ прогуливаться, и такъ пойдемъ.

Я согласенъ, я пойду съ вами; куда хотите со мною прогуляться?

Пойдемъ за городъ, на поле, на лугъ, въ виноградный садъ.

Не ѣхать ли намъ въ коляскѣ?

Пойдемъ лучше пѣшкомъ; прогулка возбудитъ въ насъ аппетитъ.

Походимъ вдоль берега; по набережной.

Von der Promenade.

Das Wetter ist günstig; der Himmel ist hell.

Das schöne Wetter ladet zum Spazierengehen ein, und so laßt uns auch gehen.

Ich bin bereit dazu, ich gehe mit Ihnen; wohin wollen Sie mit mir gehen?

Laßt uns aus der Stadt, auf das Feld, auf die Wiese, in den Weinberg gehen.

Sollen wir nicht lieber fahren?

Wir wollen lieber zu Fuße gehen; der Spaziergang wird uns Appetit machen.

Laßt uns das Ufer entlang, auf dem Quai gehen.

Пойдемъ по каменному мосту.	Wir wollen über die steinerne Brücke gehen.
Смотрите чтобъ не попасть въ это болото; оно грязно. Ступайте на этотъ камень; подайте мнѣ руку; держитесь крѣпко. Не робѣйте, смѣлѣе!	Sehen Sie zu, daß Sie nicht in diesen Sumpf fallen; er ist schmutzig. Steigen Sie auf dies. Stein; geben Sie mir die Hand; halten Sie fest. Fürchten Sie sich nicht; nur kühn!
Чуть было я не упалъ.	Ich wäre doch beinahe gefallen.
Вотъ прекрасная равнина!	Das ist eine herrliche Ebene!
Это гладкое и ровное поле хорошо обработанно; засѣянно овсомъ, ячменемъ, рожью, пшеницею, турецкою пшеницею.	Dieses flache und ebene Feld ist wohl bestellt und mit Hafer, Gerste, Korn, Weizen und türkischem Weizen besäet.
А на другомъ ростетъ горохъ, гречиха.	Auf jenem andern wachsen Erbsen und Buchweizen.
Вотъ поле каменистое и песчаное;	Das ist ein steiniges und sandiges Feld.
Посѣвъ хорошъ; хлѣбъ идетъ въ трубки; цвѣтетъ, наливаетъ, и обѣщаетъ хорошую жатву.	Die Saaten stehen gut; das Getreide setzt an; blüht, füllt sich, und verspricht eine gute Ernte.
Взойдемъ на этотъ невысокой холмъ?	Sollen wir auf diesen kleinen Hügel gehen?
Попробуемъ лучше взойти на другой, который гораздо повыше.	Versuchen wir lieber jenen andern zu besteigen, der viel höher ist.
Вотъ утесъ! вотъ превысокая гора, вся покрытая снѣгомъ!	Da ist ein Fels! Dort ein sehr hoher Berg, ganz mit Schnee bedeckt.
Думаю, что въ ней есть рудокопни, золотыя, серебряныя, желѣзныя.	Ich glaube, daß in ihm sich Minen befinden, Goldminen, Silberminen, Eisenminen.
И оттуда достаютъ желѣзо, олово, серебро, золото и мѣдь.	Von dort erlangt man auch d. Eisen, Blei, Silber, Gold und Kupfer.
Не идите такъ скоро; куда вы такъ торопитесь? я не могу за вами идти.	Gehn Sie nicht so schnell; wohin eilen Sie so? ich kann Ihnen nicht folgen.
Вы медленно идете; вы плохой ходокъ. Не устали ли вы?	Sie gehen langsam. Sie sind ein schlechter Fußgänger. Sind Sie nicht bereits müde?
Очень! И такъ ляжемъ подъ тѣнь, на травѣ.	Sehr! Drum wollen wir uns auf das Gras in den Schatten legen.
Берегитесь, чтобъ не простудиться; трава сыра и мокра.	Hüten Sie sich vor einer Erkältung; das Gras ist feucht und naß.
Пойдемъ лучше въ этотъ лѣсъ, въ эту рощу.	Wir wollen lieber in diesen Wald, in diesen Hain gehen.

II. Theoretischer Theil.

1. Грамматика.

II. Sächliches Geschlecht.

Singular.

N. u. V.	зеркал-о, der Spiegel,	мор-е, das Meer,	врем-я, die Zeit,
Gen.	зеркал-а, des Spiegels,	мор-я, des Meeres,	врем-ени, der Zeit,
Dat.	зеркал-у, dem Spiegel,	мор-ю, dem Meere,	врем-ени, der Zeit,
Acc.	зеркал-о, den Spiegel,	мор-е, das Meer,	врем-я, die Zeit,
Instr.	зеркал-омъ, mit dem Spiegel,	мор-емъ, mit dem Meere,	врем-енемъ, mit der Zeit,
Loc.	(о) зеркал-ѣ, von dem Spiegel.	мор-ѣ, von dem Meere.	(о) врем-ени, von der Zeit.

Plural.

N. u. V.	зеркал-á, die Spiegel,	мор-я́, die Meere,	врем-енá, die Zeiten,
Gen.	зеркал-ъ, der Spiegel,	мор-ей, der Meere,	врем-енъ, der Zeiten,
Dat.	зеркал-амъ, den Spiegeln,	мор-ямъ, den Meeren,	врем-енамъ, den Zeiten,
Acc.	зеркал-á, die Spiegel,	мор-я́, die Meere,	врем-енá, die Zeiten,
Instr.	зеркал-ами, mit den Spiegeln,	мор-ями, mit den Meeren,	врем-енами, mit den Zeiten,
Loc.	(о) зеркал-ахъ, v. d. Spiegeln.	мор-яхъ, von den Meeren.	врем-енахъ, von den Zeiten.

Ausnahmen hiervon werden wir praktisch nachweisen.

III. Weibliches Geschlecht.

Singular.

N. u. V.	стрекоз-а, die Libelle, der Herumtreiber,	пул-я, die Flintenkugel,	повѣст-ь, die Erzählung,
Gen.	стрекоз-ы, der Libelle,	пул-и, der Flintenkugel,	повѣст-и, der Erzählung,
Dat.	стрекоз-ѣ, der Libelle,	пул-ѣ, der Flintenkugel,	повѣст-и, der Erzählung,
Acc.	стрекоз-у, die Libelle,	пул-ю, die Flintenkugel,	повѣст-ь, die Erzählung,
Instr.	стрекоз-ою, стрекоз-ой, mit der Libelle,	пул-ею, пул-ей, mit der Flintenkugel,	повѣст-iю, повѣст-ью, mit der Erzählung,
Loc.	о стрекоз-ѣ, von der Libelle.	о пул-ѣ, von der Flintenkugel.	о повѣст-и, von der Erzählung.

Anmerkung: Die erste Form des Instrum. (ою, ею, iю) gehört mehr der Büchersprache, die zweite (abgekürzte) Form (ой, ей, ью) mehr der Mundsprache an; doch wird dieser Unterschied selten scharf gezogen.

Plural.

N. u. V.	стрекоз-ы, die Libellen,	пул-и, die Flintenkugeln,	повѣст-и, die Erzählungen,
Gen.	стрекоз-ъ, der Libellen,	пул-ь, der Flintenkugeln,	повѣст-ей, der Erzählungen,
Dat.	стрекоз-амъ, den Libellen,	пул-ямъ, den Flintenkugeln,	повѣст-ямъ, den Erzählungen,
Acc.	wie Gen. (belebt), die Libellen,	wie Nom. (unbelebt), d. Flintenk.,	wie Nom. (unbelebt), die Erzähl.,
Instr.	стрекоз-ами, mit den Libellen,	пул-ями, mit den Flintenkugeln,	повѣст-ями, m. d. Erzählungen,
Loc.	о стрекоз-ахъ, von den Libellen.	о пул-яхъ, von den Flintenkugeln.	о повѣст-яхъ, v. d. Erzählungen.

	Singular.	Plural.
N. u. V.	ше-я, der Hals,	ше-и, die Hälser,
Gen.	ше-и, des Halses,	ше-и, der Hälser,
Dat.	ше-ѣ, dem Halse,	ше-ямъ, den Hälsern,
Acc.	ше-ю, den Hals,	ше-и, die Hälser,
Instr.	{ше-ею, ше-ей,} mit dem Halse,	ше-ями, mit den Hälsern,
Loc.	о ше-ѣ, von dem Halse.	о ше-ахъ, von den Hälsern.

Anmerkungen: 1) Die Wörter, welche sich auf га, ка, ха; жа, ча, ша, ща oder ца endigen, nehmen im Gen. Sing. und im Nom. Plur. meistens и statt ы, und im Instr. ею statt ою; z. B. столица, die Residenz, Gen. Sing. столици, Instr. столицею, Nom. Plur. столици; улыбка, das Lächeln, hingegen behält улыбкою.

2) Die Wörter auf ія endigen sich im Dat. und Lok. auf іи.

3) In einigen Wörtern wird das ь oder й vor der Endsilbe im Gen. Plur. in е verwandelt; z. B. спальня, das Schlafzimmer, спаленъ, der Schlafzimmer.

4) Kommen im Gen. Plur. zwei Konsonanten vor ъ zusammen, so wird ein о oder е zwischen dieselben eingeschoben; z. B. улыбка, Gen. Plur. улыбокъ.

Fernere Unregelmäßigkeiten werden im Laufe des Kursus praktisch nachgewiesen werden.

2. Словопроизведéніе.

Было, es war; 3. Pers. Sing. Imperf. vom Hülfszeitw. быть.

Хóлодно (slaw. хлáдно), adv. kalt; vom slaw. хладъ (lat. *gelid-us*, engl. *cold*), Kälte. Das Adjektiv ist хóлодный (slaw. хлáдный), ая, ое.

§. 43. Die Adjektive werden entweder unverkürzt (adjektivisch) gebraucht, oder verkürzt (adverbialisch), z. B. холодный день, ein kalter Tag; aber день холоденъ, der Tag ist kalt.

§. 44. Die verkürzte Form besteht in Wegwerfung des Endvokals, für alle drei Geschlechter; so wird also aus твердый, твердая, твердое, hart, твердъ, тверда, твердо. Diese abgekürzten Adjektive sind deklinirbar und steigerungsfähig (s. Adjektive); auch haben sie zum größten Theil Diminutive und Augmentative (s. später Нечисто). Холодный, ая, ое macht in der verkürzten Form холоденъ, холодна, но.

§. 45. Die meisten verkürzten Adjektive schieben, wenn bei der Verkürzung zwei Konsonanten an's Ende des Wortes zu stehen kommen, ein е zwischen dieselben (fernere Regeln hierüber s. Adjektive).

§. 46. Von diesen abgekürzten Adjektiven sind aber die eigent-

lichen, aus Adjektiven gebildeten Adverbien (холодно) wohl zu unterscheiden, die immer auf o endigen (s. in dieser Lektion Нечисто).

Ночи, Plur. von ночь (s. 1. Lektion).

Не, adv. nicht; das deutsche Nein heißt нѣтъ (s. S. 18.).

Спалъ, Prät. von спать, v. n. irr. schlafen. Präsens: сплю, спишь, спитъ; спимъ, спите, спятъ. Imperativ: спи, спите.

Измýчился, Prät. von измучиться, II. 3. v. r. sich aufreiben, sich furchtbar ermüden; gebildet aus изъ, aus, ab-, (s. §. 8.), мучить II. 3. quälen (von мука — gr. μόγ-ος), Qual, und ся, sich.

§. 47. Ся, sich (polnisch się, lat. *se*) ist eine abgekürzte Form von себя (vom slaw. себе, себя), sich, für alle drei Personen im Sing. und Plur., die nur am Ende von Verbalformen stehen kann und das reflexive Verbum bezeichnet.

Нáчалъ, Prät. von начать (начинáть) v. a. anfangen, das vom ungebrauchten Verbum чать, чинáть, beginnen, abgeleitet ist.

Сердúться, II. 4. v. r. sich ärgern, böse werden, von сердить, v. a. ärgern, welches von сердце, s. n. Herz, abgeleitet ist.

Ведú, 2. Perf. Sing. des Imper. von вести, führen (s. S. 34. Повелъ und unregelmäßige Zeitwörter).

§. 48. Die 2. Perf. Sing. des Imperatives wird aus der zweiten Perf. Sing. des Präs. gebildet durch Verwandlung des ешь oder ишь in:

1. й, wenn die letzte Silbe des Infinitivs accentuirt ist, z. B. вестú, ведёшь, — ведú;
2. ь, wenn die letzte Silbe des Infinitivs nicht accentuirt ist, z. B. кúнуть, werfen, — кинь;
3. й, wenn den Silben ешь und ишь noch ein Vokal vorangeht, z. B. сдѣлать, thun, сдѣлаешь, — сдѣлай.

Менá, mich; Akk. vom perf. Pron. я, ich.

Кудá, adv. wohin? Kontraktion von кій, welcher, und der Partikel да (дъ, ду), wo?; irgend wohin heißt ferner: кудá либо und кудá ни есть.

Нибýдь, wörtlich: wo es auch sei, irgend wohin; zusammengesetzt aus ни (s. §. 40.) und будь, 2. Perf. Sing. des Imperatives vom Hülfszeitw. быть, sein.

§. 49. Das deutsche irgend in Zusammensetzungen mit andern Wörtern wird in der Regel durch нибýдь übersetzt; so: кто нибýдь, irgend Jemand; когдá нибýдь, irgend wann u. s. w.

Разбóйникъ, s. m. Vok. Sing. Räuber, geb. aus раз-бой-никъ.

§. 50. Das Prefix Разъ, (разо, розъ) bezeichnet in Zusammensetzungen

1. eine Theilung, Auseinanderlegung, Trennung, Entfernung vom Mittelpunkte, und entspricht in diesem Sinne dem deutschen zer und ver: раздавать, vertheilen; разослать, versenden; разбивать, zertrümmern.

2. das ganz umständliche Verfahren bei einer Handlung, dem deutschen be entsprechend: разсматривать, besichtigen; разхвалить, beloben; розыскъ, Verhör.

§. 51. **Бой**, s. m. Gefecht, abgeleitet von бить (бивать), v. a. irr. schlagen (s. unregelmäßige Verben). Man bemerke folgende militairische Ausdrücke: обнародовать съ барабанымъ боемъ, unter Trommelschlag bekannt machen; боемъ взять, mit Sturm nehmen; безъ боя, ohne einen Schuß zu thun.

Никъ, s. §. 18.

Хоть (хотя), Konj. obgleich, wenn auch; vom Verbum хотѣть (s. S. 19.).

Чорту, Dat. Sing. von чёртъ (Dim. чертёнокъ), s. m. Schwarze, Teufel, von чёрный (sansk. *krichna*), schwarz.

Только (токмо), adv. nur, von толь, so, so sehr, welches vom slaw. той (gr. ὅτος, sansk. *tat*), russ. тотъ, та, то, jener, e, es, abgeleitet ist. — Только что, neuerdings; не только, nicht nur.

Мѣсту, Dat. Sing. vom Wurzelworte мѣсто (Dim. мѣстечко), Ort, Stelle, Platz.

Есть, es ist, es giebt, 3. Pers. Sing. des Präs. vom Hülfzeitwort быть, sein.

§. 52. Es giebt (fr. *il y a*, engl. *there is*) wird im Russischen durch das unpers. есть ausgedrückt, das in diesem Sinne auch häufig für haben gebraucht wird, z. B. ich habe viele Bücher, у меня есть много книгъ, wörtlich: bei mir giebt es viele Bücher. In der vergangenen und zukünftigen Zeit aber stimmt das Verb быть gewöhnlich mit seinem Subjekte überein.

Одна, Zahlw. f. von одинъ (единъ), einer (vergl. S. 21. Единственный).

Фатера, s. f. Hütte, Barake. Unbekannten Ursprungs, und bis jetzt noch in keinem Wörterbuche zu finden. (?) (?)

von квартира

Отвѣчалъ, Prät. von отвѣчать, I. 1. antworten; gebildet aus отъ (s. §. 36.) und вѣчать (вѣщать); ersteres ungebräuchlich; letzteres und sein Frequentativ вѣтовать bedeutet sprechen, reden, anreden.

Почесывая, ein Weilchen kratzend; Gerundium der Gegenwart, von почесывать, Frequentativ von почесать, ein wenig kratzen, gebildet aus по (s. §. 37.) und чесать, II. 6. v. a. kratzen. jucken.

§. 53. Wir haben unter §. 28. gesagt, daß die Infinitive der meisten regelm. Verben auf ать, ить und нуть endigen. Wir fügen hier hinzu, daß — im Allgemeinen —

1. die Verben auf ать eine unvollendete Handlung bezeichnen, d. h. eine solche, deren Anfang, Dauer und Ende nicht näher angedeutet wird; daß
2. die Verben auf ить dagegen die vollendete Handlung bezeichnen, d. h. eine Handlung, deren Anfang und Ende, oder beides zugleich, näher bestimmt wird; daß endlich
3. die Verben auf нуть das einmalige Geschehen einer Handlung andeuten. Nur die Verben, die auf бать, гать, кать, пать und хать endigen, können einen *Infinitivus simplex* auf нуть bilden, wie озябать, frieren, озябнуть; дергать, zupfen, дернуть u. s. w. Diese haben weder ein Präsens (sondern nur eine vergangene und eine zukünftige Zeit), noch ein Frequentativum.

§. 54. Zum Ersatz des fehlenden Plusquamperfektums besitzt die russische Sprache, wie die übrigen slawischen Sprachen — ein Frequentativum. Dieses bezeichnet eine ehedem oft geschehene Handlung und wird aus dem Infinitive gebildet durch Verwandlung der Endsilben ить, ать in ывать, (ивать), also: почесать, почесывать. Näheres darüber beim Verbum.

§. 55. Почесывáя; das Gerundium der gegenwärtigen Zeit wird gebildet durch Verwandlung der Endung der 3. Pers. Plur. Präs. und zwar:

ютъ in я oder ючи z. B. почесываютъ — -вáя (-вáючи);
утъ in а oder учи z: B. пишутъ — sie schreiben, пиша (пишучи);
ятъ in я . . . . . z. B. вйдятъ — видя;
атъ in а . . . . . z. B. ýчатъ, sie lehren — ýча.

Заты́локъ, s. m. Nacken, gebildet aus за (§. 30.), тылъ, s. m. Rücken, und der Diminutivsilbe окъ (§. 6.).

Вáшему, Dat. Sing. von ваше, pr. poss. Euer, Ihr.

Благорóдію, Dat. Sing. von благородіе, s. n. Wohlgeboren, (Titel aller Adligen, von der IX. bis zur XII. Klasse, im Militair vom Kapitain bis zum Kornet); zusammeng. aus благо, von благій, gut, edel, und родіе, von родъ, s. m. Geburt, Herkunft, von родить, II. 4. gebären (родиться, geboren werden). — Der Titel der VI.—VIII. Klasse (Oberster, Major) ist Высокоблагородіе, Hochwohlgeboren. — Der Titel der V. Klasse (Staats-Rath) ist Высокородіе, Hochgeboren. — Der Titel der III.—IV. Klasse (General-Lieutenant, General-Major, Wirklicher Staats-Rath) ist Превосходительство, Excellenz. — Der Titel der I.—II. Klasse (Wirklicher Geheimer Staats-Rath, Kanzler, Feldmarschall) ist Высокопревосходительство, hohe Excellenz.

Понра́вится, sie gefällt, 3. Pers. Sing. Präs. von понравиться, II. 2. gefallen; gebildet aus по (s. §. 37.) und нравитьса, gefallen, von нравъ, Sitte, Gebrauch, Gewohnheit.

§. 56. Die 3. Pers. Sing. Präs. der Verben auf ить wird gebildet, indem man das ь des Infinitives in ein ъ verwandelt; bei rückwirkenden Verben fällt auch dieses Zeichen noch fort. — Das Präs. wird, wie im Deutschen, oft für's Futurum gebraucht. Näheres hierüber bei den Verben.

Нечи́сто, adv. nicht rein; zusammeng. aus не und чисто, adv. rein, vom Adj. чистый, rein.

§. 57. Die von den Adjektiven abgeleiteten Adverbien verwandeln sämmtlich die Adjektivendung ый in o, haben eine Komparation: ясно, яснѣе, преясно; und zum größten Theil auch Diminutive und Augmentative. Der Komparativ von чисто ist unregelm. чище. Das Dim. ist чисте́нько, das Augm. чистёхонько (vergl. §. 46.)

Поня́въ, verstanden habend, Gerundium der vergangenen Zeit, von поня́ть (понима́ть), verstehen, welches vom slaw. има́ть, nehmen, ergreifen, herkommt (vergl. §. 29.).

То́чнаго, Gen. Sing. von точный (abgekürzt точенъ), pünktlich, genau, exakt, von то́чка, der Punkt, abgeleitet, welches тыкать, I. 1. v. a. einschlagen, hineinstechen, zur Wurzel hat.

Значе́нія, Gen. Sing. von значеніе, s. n. Bedeutung, welches von знакъ, s. m. Zeichen, abgeleitet ist, das von знать, I. 1. v. a. wissen, abstammt.

§. 58. **Не понявъ точнаго значенія.** Das Substantiv steht gegen den deutschen Sprachgebrauch im Genitive; dies ist im Russischen jedesmal der Fall, wenn dem Verbum eine Negation vorangeht.

Послѣ́дняго, Gen. Sing. von послѣдній, letzte, abgeleitet vom Verbum послѣдовать, nachfolgen, welches durch слѣдовать, folgen, von слѣдъ, s. m. Spur, abgeleitet ist.

Сло́ва, Gen. Sing. von слово (Dim. словцё, слове́чко), s. n. Wort, von слыву́ (слыть), für etwas gelten, den Ruf haben.

Велѣ́лъ, Imperf. Sing. von велѣть (велѣвать), II. 1. v. a. befehlen auftragen, vielleicht von воля, Wille.

Ему́, Dat. Sing. vom pers. Pron. онъ.

Впере́дъ, adv. voran, vorwärts, von предъ, Präp. vor.

По́слѣ, Präp. mit dem Gen. nach; von слѣдъ, Spur (s. Oben послѣдній).

До́лгаго, Gen. Sing. von долгій (gr. δολιχός), lang, lange.

Страннствова́нія, Gen. Sing. von странствованіе, s. n. Wanderung, von странствова́ть, I. 2. wandern, welches vermittelst der Verbalendung овать (s. §. 34.) von стра́нство, s. n. Reise in's Ausland, und dieses vermittelst der Endsilbe ство (§. 33.) von страна́, s. f. Gegend, Land, Strecke, abgeleitet ist. Страна kommt vom slaw. стре́ти, strecken.

Гря́знымъ, Dat. Plur. von гря́зный (abgekürzt грязенъ), schmutzig, von грязь (gr. γράσος), Schmutz.

Переу́лкамъ, Dat. Plur. von переу́локъ, s. m. (проулокъ, Dim. переулочекъ, проулочекъ, чка), Gasse; von у́лица (gr. αὐλή, lat. *aula*, Hof), Straße.

Гдѣ, adv. wo? vom altslaw. кдъ, wo? welches eine Kontraktion von кій, welcher, e, es? und гѣ (gr. τι, θι in Zusammens.) wo? ist; folgende Adverbien haben denselben Ursprung: вездѣ (für весдѣ, von весь, all), überall; нигдѣ, nirgends; нѣгдѣ, irgendwo; негдѣ, es ist kein Platz.

Сто́ронамъ, Dat. Plur. von сторона́ (Dim. сторо́нка), s. f. Seite; gleich страна (s. Oben), von стре́ти, strecken.

Ви́дѣлъ, Imper. von ви́дѣть (lat. *videre*) sehen.

Одни́, Akk. Plur. von одинъ, eins, einzig, von единъ (s. Единственный, §. 20.); одни только, nichts als.

Ве́тхіе, Akk. Plur. von ветхій (lat. *vetus*), alt, hinfällig, alterthümlich. Ветхій завѣтъ, alte Testament.

Забо́ры, Akk. Plur. von забо́ръ (Dim. забо́рецъ, -икъ, -чикъ), Mauer, Plankenzaun; gebildet aus за (§. 30.) und боръ, von брать (бира́ть), nehmen, sammeln; забра́ть, zusammenraffen.

Мы, Nom. Plur. vom pers. Pron. я, ich.

Небольшо́й, Dat. Sing. von небольшой, ая, ое, klein; gebildet aus не und большой, groß, welches vom slaw. болій, groß, abstammt.

Ха́тѣ, Dat. Sing. von хата (Dim. ха́тка, хать), s. f. Hütte, Häuschen; vom finnischen *kota*.

Бе́регу, Dat. Sing. von берегъ (Dim. бережёкъ), Ufer, Strand, Küste; vom slaw. брегъ.

---

3. Uebungen.

a. Man suche die Wurzeln in folgenden Wörtern auf:

Заспа́ть (засыпа́ть), etwas verschlafen (aus dem Gedächtnisse verlieren); проспа́ть (просыпа́ть), verschlafen (versäumen); — заму́чить, перему́чить, сму́чить, уму́чить, abquälen, zu Tode quälen; наму́читься, sich beunruhigen, peinigen; — нача́льный, anfänglich, erste; нача́льникъ, Chef, Vorgesetzte: нача́льница; нача́льство, Behörde; нача́льственный, Regierungs=; нача́льствовать, befehlen; первонача́ліе, Vorrang; первонача́льный, uranfänglich; — серди́тый, ärgerlich, böse; осерди́ть, böse machen; посерди́ться, einen Augenblick böse sein; просерди́ться, eine Zeit lang zürnen; — докуда́, bis wohin? не́куда, es ist kein Platz da; никуда́, nirgends; отку́да (отку́ду), woher? не́откуда, durchaus nicht; ниотку́да, nirgends her; — бо́евой, Schlacht=; сбива́ть, niederschlagen; убива́ть, tödten; пробива́ть, durchschlagen; перебива́ть, kurz und klein schlagen; отбива́ть, ab=, zurückschlagen; — мѣстный, örtlich; мѣстность, Oertlichkeit; предмѣстіе, Vorstadt; мѣсти́ть, placiren; — завѣща́ть, anordnen; навѣтовать, verläumden; — привѣча́ть, bewillkommen; совѣща́ть, berathen; совѣтъ, Rath (Sache); совѣтникъ, Rath (Titel); увѣща́ть, ermahnen; — ты́льный, Rücken=; затыльный, Nacken=; — то́чно, genau; то́чность, Pünktlichkeit; нето́чный, nicht pünktlich; — сло́во въ сло́во, wörtlich; отъ сло́ва до сло́ва, Wort für Wort; — гря́зность, Schmutzigkeit; — Глу́хая у́лица, Sackgasse; — стороно́ю, von der Seite; — видъ, Anblick; ви́дный, sichtbar.

b. Man erkläre folgende Formen:

Скверно — Единственно — Точно — Долго — Грязно — Утопиться — Остановиться — Объясниться — Ходи́ — Утопи́ — Останови́ — Закричи́ — Объясни́ — Потре́буй — Спи — Изму́чися — Отвѣча́й — Есть еще одна телѣжка — Есть еще одна сторона — Есть еще одно значеніе этому слову — Есть еще одинъ офицеръ который измучился до смерти — Остана́вливать — Видывать — Объясна́я — Отвѣча́я — Остановится — Объяснится — Усталенъ, устална, но — Послѣденъ, дна, дно — Грязенъ, зна, зно — Не почесывая затылка — Ямщикъ не остановилъ усталой тройки. — Не услышавъ звона колокольчика — Офицеръ не сталъ требовать казенной квартиры. Урядникъ не остановилъ ямщика.

Vierte Lektion.

I. Praktischer Theil.

1. Text.

УРОКЪ ЧЕТВЕРТЫЙ.
tschet-w'er-t"ü.

По́лный мѣсяцъ свѣти́лъ на камы́шевую кры́ш-
Po"l-n"ü m'ä-ssäz ssw'ä-ti"l ka-m"ü-sche-wu-ju kr"üsch-

ку и бѣ́лыя стѣны́ моего́ но́ваго жили́ща; на дворѣ́,
ku b'e-"lüja stä-n"ü mo-je-wo no-wa-go šhi-lisch-tscha; dwa-rä,

обведённомъ огра́дой изъ булы́жника, стоя́ла избо́-
ab-w'e-d'on-nom a-gra-doi bu-l"üšh-ni-ka, sta-ja-"la išbo-

часъ другая лачу́жка, ме́нѣе и древнѣ́е пе́рвой.
tschassj dru-ga-ja "la-tschušh-ka, m'e-nä-je drev-nä-je p'er-woi.

Бе́регъ обры́вомъ спуска́лся къ мо́рю почти́ у са́-
B e-reg a-br"ü-wom spu-ska"l-ss'a k mo-rju patsch-ti u ssa-

мыхъ стѣнъ ея́, и внизу́ съ безпреры́внымъ ро́потомъ
m"üch je-ja, i wni-šu s bešpr'e-r"üv-n"üm ro-po-tom

плеска́лись тёмносиннія во́лны. Луна́ ти́хо смотрѣ́ла
pl es-ska-lissj t'om-no-ssi-ni-ja wo"l-n"ü. ti-cho sma-tr'ä-"la

на беспоко́йную, но поко́рную ей стихі́ю, и я могъ
beš-pa-koi-nu-ju, no pa-kor-nu-ju jëi sti-chi-ju, mog

различи́ть при свѣ́тѣ ея́, далёко отъ бе́рега, два
raš-li-tschitj pri ssw'ä-tä je-ja, da-le-ko ot b'e-re-ga, dwa

кора́бля, кото́рыхъ чёрныя сна́сти, подо́бно паути́нѣ,
ka-ra-blja, ka-to-r"üch ssnas-ti, pa-dob-no pa-u-ti-nä,

неподви́жно рисова́лись на блѣ́дной чертѣ́ небоскло́-
n'e-pa-dwišh-no ri-sso-wa-lissj bl'äd-noi tscher-tä n'e-ba-sk"lo-

на. — Суда́ въ при́стани есть, поду́малъ я: за́втра
na. — Ssu-da w pri-sta-ni jestj, pa-du-ma"l ja: šaw-tra

отпра́влюсь въ Геле́нджикъ.
at-pra-wljussj w G'e-l'end-šhik.

2. Буквальный переводъ.

Полный мѣсяцъ свѣтилъ на камышевую крышку и бѣлыя
(Der) volle Mond schien auf Schilf-Dach (die) weißen

стѣны моего новаго жилища; на дворѣ, обведенномъ
Wände meiner neuen Wohnung; auf dem Hofe, umgebenen (der umgeben

оградой изъ булыжника, стояла избочась
war) mit einer Einfassung aus Kieselgeschiebe stand an der Seite an-

другая лачужка, менѣе и древнѣе
gebaut eine andere (zweite) elende Hütte minder (kleiner) älter

первой. Берегъ обрывомъ спускался къ морю
der andern (als d. a.) das Ufer jählings (senkrecht) senkte sich zu(m) Meere

почти у самыхъ стѣнъ ея, и внизу съ безпрерывнымъ
beinahe bei denselben Wänden ihr (der Hütte) unten mit ununterbrochenem

ропотомъ плескались темносинія волны. Луна тихо смотрѣла
Gemurmel plätscherten (die) dunkelblauen Wogen. Luna still blickte

на безпокойную, но покорную ей стихію, и я могъ разли-
auf (das) unruhige aber unterthänige ihr Element, konnte unter-

чить, при свѣтѣ ея, далеко отъ берега, два
scheiden bei dem Lichte ihrem (des Mondes) weit von Ufers, zwei

корабля, которыхъ черныя снасти, подобно паутинѣ,
Schiffe deren schwarze Takelwerke, gleich (einem) Spinnengewebe

неподвижно рисовались на блѣдной чертѣ небосклона. — Суда
unbeweglich zeichneten sich ab am blassen Himmelsrande. Schiffe

въ пристани есть, подумалъ я; завтра отправлюсь въ Геленджикъ.
im Hafen es giebt, dachte morgen reise ich ab nach Gelendschik.

3. Gegenseitige Uebersetzung.

S. S. 4.

4. Deutsche Uebersetzung

Der volle Mond beschien das Schilfdach und die weißen Wände meiner neuen Wohnung; auf dem Hofe, der mit einem Kieselgeschiebe ummauert war, stand eine andere elende Hütte angekleckst, die kleiner und älter war als die erste. Das Ufer fiel fast von den Wänden der Hütte ab, jählings hinab zum Meere, und unten plätscherten mit ununterbrochenem Gemurmel die dunkelblauen Wogen. Der Mond blickte still auf

das unruhige, aber ihm unterthänige Element, und ich konnte bei seinem Lichte, weit vom Ufer ab, zwei Schiffe sehen, deren schwarzes Takelwerk sich, gleich einem Spinnengewebe, am blassen Himmelsrande unbeweglich abzeichnete. Es sind Fahrzeuge im Hafen, dachte ich bei mir selbst; morgen werde ich also nach Gelendschik abreisen.

5. Разговоръ.

Вопросы:	Отвѣты:
1. Wer beleuchtete das Schilfdach?	Полный мѣсяцъ.
2. Was that der volle Mond?	Свѣтилъ.
3. Wohin schien der volle Mond?	На камышевую крышку и бѣлыя стѣны новаго жилища офицера.
4. Wie waren die Wände der Wohnung?	Бѣлы.
5. Was war weiß?	Стѣны новаго жилища офицера.
6. Wo stand noch eine zweite elende Hütte?	На дворѣ.
7. Womit war der Hof umgeben?	Оградой.
8. Woraus bestand diese Einfassung?	Изъ булыжника.
9. Was war an die erste Hütte angebaut?	Другая лачужка.
10. Wie war diese zweite, angeklebte Hütte?	Менѣе и древнѣе первой.
11. Wie fiel das Ufer dem Meere zu?	Обрывомъ.
12. Wohin senkte sich das Ufer обрывомъ?	Къ морю.
13. Wo senkte sich das Ufer steil dem Meere zu?	Почти у самыхъ стѣнъ лачужки.
14. Wo tanzten die dunkelblauen Wogen?	Внизу.
15. Wie plätscherten die Wogen in der Tiefe?	Съ безпрерывнымъ ропотомъ.
16. Was thaten die Wogen mit ununterbrochenem Gemurmel?	Плескались.
17 Was plätscherte съ безпрерывнымъ ропотомъ?	Темносинія волны.
18. Wie schien der Mond auf das unruhige, aber ihm unterworfene Element?	Тихо.
19. Wohin смотрѣла луна?	На безпокойную, но покорную ей стихію.

20. Was konnte der Reisende beim Mondscheine erkennen?	Два корабля.
21. Wo standen diese два корабля?	Далеко отъ берега.
22. Was zeichnete sich am blassen Himmelsgewölbe ab?	Черныя снасти кораблей.
23. Wie zeichnete sich das Takelwerk am Himmelsgewölbe ab?	Подобно паутинѣ.
24. Wo zeichnete sich das Takelwerk ab?	На блѣдной чертѣ небосклона.
25. Was dachte der Reisende bei diesem Anblicke?	Суда въ пристани есть.
26. Wann wollte er in Folge dessen abreisen?	Завтра.
27. Wohin wollte er завтра abreisen?	Въ Геленджикъ.

6. Phraseologie.

1. Блѣдный мѣсяцъ свѣтилъ на казенную квартиру и голоднаго казака. 2. Ямщикъ съ безпрерывнымъ ропотомъ сталъ требовать телѣжку съ колокольчикомъ. 3. Десятникъ ему (ihm) тихо отвѣчалъ, что онъ дуракъ (Narr). 4. Бѣлыя стѣны моего новаго жилища неподвижно рисовались на блѣдной чертѣ небосклона. 5. На дворѣ, обведенномъ оградой изъ булыжника, стоялъ дикій разбойникъ почти у самыхъ стѣнъ ея. 6. Изъ другой лачужки вышелъ офицеръ дѣйствующаго отряда; долго стоялъ онъ у самаго берега моря, смотрѣвши, при свѣтѣ луны, на безпокойную, но покорную ей стихію; наконецъ (endlich) онъ могъ различить, далеко отъ берега, два десятники, которые вышли изъ одной фатери съ разбойникомъ. 7. Часовой, услышавъ безпрерывный ропотъ темносинихъ волнъ, стоялъ неподвижно на берегу моря. 8. Черныя снасти корабля неподвижно рисовались на темносиней чертѣ небосклона. 9. Суда въ пристани есть, подумалъ офицеръ; завтра отправлюсь въ Таманъ. 10. Луна тихо смотрѣла на самую скверную городишку изъ всѣхъ приморскихъ городовъ Россіи. 11. Есть еще одинъ берегъ, отвѣчалъ ямщикъ, только вашему благородію не понравится — тамъ нечисто. 12. Темносинія волны съ безпрерывнымъ ропотомъ плескались вокругъ (rund um) двухъ кораблей которые стояли въ пристани.

7. Діало́гъ.

Ра́зные вопро́сы съ отвѣтами.	**Verschiedene Fragen und Antworten.**
Отку́да вы идёте?	Woher kommen Sie?
— Я иду́ изъ саду́.	— Ich komme aus dem Garten.
Что вы тамъ дѣлали?	Was haben Sie da gemacht?
— Я ходи́лъ рвать я́блоки.	— Ich ging dahin, um Aepfel zu pflücken.
Поспѣли ли они́?	Sind sie schon reif?
— Ещё не совсѣмъ.	— Noch nicht ganz.
Гдѣ вы бы́ли вчера́?	Wo waren Sie gestern?
— Я былъ у моего́ дру́га.	— Ich war bei meinem Freunde.
Что но́ваго?	Was giebt es Neues?
— Я ничего́ не зна́ю.	— Ich weiß nichts.
Не чита́ли ль вы вѣдомостей?	Haben Sie nicht die Zeitung gelesen?
— Нѣтъ, я ихъ не читалъ.	— Nein, ich habe sie nicht gelesen.
Какі́я вы чита́ете вѣдомости?	Was für Zeitungen lesen Sie?
— Я чита́ю францу́зскія.	— Ich lese französische Zeitungen.
Зна́ете ли вы Гна. Н.?	Kennen Sie Herrn N.?
— Я его́ коро́тко зна́ю. Мы ста́рые знако́мцы; онъ удосто́илъ меня́ сво́его покрови́тельства.	— Ich kenne ihn genau. Wir sind alte Bekannte; er würdigte mich seiner Protektion.
Гдѣ вы съ нимъ познако́мились?	Wo wurden Sie mit ihm bekannt?
— Я съ нимъ познако́мился у Н. Я его́ зна́ю по ви́ду (по наслы́шкѣ). Я его́ не узна́лъ бы, е́слибъ его́ уви́дѣлъ.	— Ich lernte ihn bei N. kennen. Ich kenne ihn dem Aeußeren (dem Hörensagen) nach. Ich würde ihn nicht erkennen, wenn ich ihn erblickte.
По́мните ли, что я вамъ говори́лъ?	Erinnern Sie sich noch dessen, was ich Ihnen sagte?
— Я не по́мню; я запа́мятовалъ.	— Ich erinnere mich nicht; ich habe es vergessen.
Вы забы́вшивы.	Sie sind vergeßlich.

Приказа́нія.	**Befehle.**
Поди́ сюда́! — Послу́шай!	Komm hierher! — Höre 'mal!
Останови́сь! Взойди́те! Сойди́те!	Halt ein! Geht hinauf! Steigt hinab!
Войди́те въ ко́мнату!	Treten Sie in's Zimmer!
Сто́йте! Не уходи́те!	Bleiben Sie stehen! Gehen Sie nicht fort!
Сто́йте пря́мо! Не шевели́тесь!	Stehen Sie grade! Rühren Sie sich nicht!

Чтобъ васъ не слы́шно было!	Daß man Euch ja nicht hört!
Останови́тесь тамъ!	Bleibt da stehen!
Прибли́жьтесь ко мнѣ!	Kommen Sie näher zu mir heran!
Отвори́те дверь; затвори́те окно.	Machen Sie die Thür auf! Machen Sie das Fenster zu!
Отступи́те немно́го! Посторони́тесь!	Treten Sie ein wenig zurück! an die Seite!
Вонъ! Съ доро́ги! Прочь!	Fort! Aus dem Wege! Weg da!
Съ глазъ мои́хъ!	Aus meinen Augen!
Прочь съ э́тимъ! Оста́вьте это!	Fort mit diesem! Laßt das!
Не тро́гайте э́того (меня́).	Rührt das (mich) nicht an!
Оста́вьте меня́ въ поко́ѣ.	Laßt mich in Frieden!
Поди́ сюда́, туда́.	Komm hierher, dahin!
Подожди́те меня́ немно́го.	Wartet ein wenig auf mich!
Не иди́те такъ ско́ро; вы о́чень ско́ро идёте.	Gehn Sie nicht so schnell; Sie gehen ungemein schnell.

Разныя фразы. — Verschiedene Redensarten.

Я хочу́ съ ва́ми говори́ть.	Ich will mit Ihnen sprechen.
Я бы жела́лъ съ ва́ми поговори́ть.	Ich möchte mit Ihnen gern etwas besprechen.
Чего́ вы отъ меня́ хоти́те?	Was wünschen Sie von mir?
Чего́ вы тре́буете?	Was fordern Sie?
О чёмъ идётъ дѣло?	Wovon handelt es sich?
Развѣ э́то дѣло на́добно къ спѣху?	Hat denn diese Angelegenheit solche Eile?
Не спра́шивали ль меня́?	Hat man nicht nach mir gefragt?
О чемъ вы ду́маете?	Woran denken Sie?
Чѣмъ вы занима́етесь?	Womit beschäftigen Sie sich?
Въ чёмъ вы проводи́те вре́мя?	Womit bringen Sie Ihre Zeit zu?
Что вамъ на́добно?	Was wollen Sie?
Что это зна́читъ?	Was soll das heißen?
Чего́ это сто́итъ?	Wieviel kostet das?
Понима́ете ли меня́?	Verstehen Sie mich?
Какъ это называ́ется по-ру́сски?	Wie heißt das auf Russisch?
Кото́рый вамъ годъ?	Wie alt sind Sie?
Вы́ старѣе меня́.	Sie sind älter als ich.
Жена́ты ли вы?	Sind Sie verheirathet?
Ба́тюшка и ма́тушка ва́ши живыль?	Leben Ihr Vater u. Ihre Mutter noch?
Что сдѣлалось съ ва́шимъ бра́тцомъ?	Was ist aus Ihrem Bruder geworden?

Откýда вы идёте?	Woher kommen Sie?
Чегó вы и́щете?	Was suchen Sie?
Когó вы спрáшиваете?	Nach wem fragen Sie?
Мнѣ нáдобно неотмѣ́нно идти́ на ры́нокъ.	Ich muß durchaus nach dem Markte gehen.
Когдá? Тепéрь?	Wann? Jetzt?
Сéй часъ; Сiю минýту.	Sogleich; diesen Augenblick.
Пойдёмте со мнóю.	So gehen Sie mit mir.
Хоти́тель идти со мнóю?	Wollen Sie mit mir gehen?
Мнѣ нѣтъ врéмени.	Ich habe keine Zeit.
Мнѣ нáдобно возврати́ться домóй.	Ich muß nach Hause zurückkehren.
Когда вы придёте къ намъ?	Wann kommen Sie zu uns?
Сегó дня; Зáвтра; Пóслѣ зáвтра.	Heute, Morgen, Uebermorgen.
Приди́те же, пожáлуйте.	Kommen Sie doch ja, bitte —
Достáвьте мнѣ это удовóльствiе.	Machen Sie mir dies Vergnügen
Не даю́ вѣ́рнаго слóва.	Ich gebe nicht ganz mein Wort.

II. Theoretischer Theil.

1. Грамматика.

Das Eigenschaftswort (имя прилагáтельное).

§. 59. Das Eigenschaftswort oder Adjektiv verrichtet im Russischen dieselben Funktionen, wie im Deutschen. Außerdem läßt es noch einen adverbialischen Gebrauch zu und erscheint dann in der abgekürzten Form (s. §. 43.), welche übrigens in der Dichtersprache häufig die Stelle des vollständigen Adjektives einnimmt.

§. 60. Es endigt im Nom. Sing. auf ый (iй), für's m.; ая (яя), für's f.; und ое (ее), für's n. (s. §. 4.); hat eine regelmäßige Deklination für alle drei Geschlechter, sowohl für die vollständige, wie für die abgekürzte Form, und eine Komparation (s. §. 5.).

§. 61. Außerdem kommen noch die Endungen овъ, евъ, инъ, цынъ und ь vor, welche letztere im f. я und im n. е hat. Sie sind alle von den Namen lebender Wesen abgeleitet und zeigen einen individuellen Besitz an; z. B. Иванъ, Johann, Ивановъ, dem Johann gehörig.

§. 62. Einen allgemeinen Besitz zeigen die Endungen iй, овiй, евiй (f. ья, n. ье) an, so wie die Endsilben скiй (s. §. 10.), цкiй, иный, овый, евый (f. ая, n. ое), die gleichfalls an Namen belebter Wesen angehängt werden, wie z. B. бобръ, Biber, бобровый, Biber=.

§. 63. Die Zahlwörter gehören im Russischen gleichfalls zu den Adjektiven.

Deklinationstabelle der Adjektive.

	I. Gewöhnliche Eigenschaftswörter:						II. Individuellen Besitz anzeigende E.						III. Allgemeinen Besitz anz. E.		
	Masculinum.		*Femininum.*		*Neutrum.*		*Masculinum,*		*Femininum.*		*Neutrum,*		*Masc,*	*Fem.*	*Neutr.*
	hart:	weich:	hart:	weich:	hart:	weich:	hart:	weich:	hart:	weich:	hart:	weich:			
N.	ый (óй)	ій	ая	яя	ое	ее	ъ	ь	а	я	о	е	ій	ья (ія)	ье (іе)
G.	аго	яго	ой(ыя)	ей (ія)	аго	яго	а	я	ой	ей	а	я	ьяго	ьей	ьяго
D.	ому	ему	ой	ей	ому	ему	у	ю	ой	ей	у	ю	ьему	ьей	ьему
A.	wie N. oder G.		ую	юю	ое	ее	wie N. oder G.		у	ю	о	е	N. od. G.	ью	ье
I.	ымъ	имъ	ою(ой)	ею(ей)	ымъ	имъ	ымъ	имъ	ою(ой)	ею (ей)	ымъ	имъ	ьимъ	ьею(ьей)	ьимъ
L.	омъ	емъ	ой	ей	омъ	емъ	омъ (ѣ)	емъ	ой	ей	омъ (ѣ)	емъ	ьемъ	ьей	ьемъ
N.	ые	іе	..... ыя іа				.... ы и						..... ьи		
G.	.... ыхъ, ихъ												..... ьихъ		
D.	.... ымъ, имъ												..... ьимъ		
A.	.... wie der Nominativ oder Genitiv												wie der Nom. oder Gen.		
I.	.... ыми, ими												..... ьими		
L.	.... ыхъ, ихъ												..... ьихъ		

§. 64. Nach der I. Deklination werden deklinirt:

1. Alle gewöhnlichen Eigenschaftswörter auf die in der Tabelle angegebenen Endungen;
2. die auf ній, скій, цкій, иный, овый und евый endigen;

3. einige Substantive, die eigentlich nichts anderes sind, als substantivisch gebrauchte Adjektive, wie портно́й, Schneider;
4. die Ordnungszahlen, тре́тій, dritte, ausgenommen;
5. die unverkürzten Participien.

§. 65. Nach der II. Deklination werden deklinirt:
1. Alle, einen individuellen Besitz anzeigende Adjektive, auf die S. 57. angegebenen Endungen;
2. die verkürzten Participien.

§. 66. Nach der III. Deklination werden deklinirt;
1. Alle, einen allgemeinen Besitz anzeigende Adjektive, auf die S. 57. angegebenen Endungen.
2. Das Ordnungszahlwort третій.

Beispiel der verkürzten Deklination:

	I. *Masculinum.*	II. *Femininum.*	III. *Neutrum.*	Für alle drei Geschlechter (Pluralis.)
Singularis. Nom.	святъ, heilig,	свя́та,	свя́то,	свя́ты,
Gen.	свя́та,	свято́й,	свя́та,	святы́хъ,
Dat.	свя́ту,	свято́й,	свя́ту,	святы́мъ,
Acc.	wie N. oder G.	святу́,	свя́то,	wie N. oder G.
Instr.	святы́мъ,	свято́й,	святы́мъ,	святы́ми,
Loc.	свято́мъ.	свято́й.	свято́мъ.	святы́хъ.

2. Словопроизведеніе.

По́лный, a. m. (verwandt mit πλεός, *plenus*) voll (abgekürzt по́лонъ, полна́, по́лно. Dim. полнова́тый). Man bemerke die militairischen Ausdrücke: полный полкъ, ein vollzähliges Regiment; полный Генера́лъ, General en Chef.

Мѣ́сяцъ, s. m. (sansk. *mâsa*, von *mas*, messen; gr. μήν; lat. *mensis*) Monat, Mond. Мѣсяцъ unterscheidet sich von dem später in dieser Lektion vorkommenden луна́ dadurch, daß es Monat und Mond bedeutet, während луна́ nur das Himmelsgestirn bezeichnet.

Свѣти́лъ, Prät. von свѣти́ть, II. 5. v. a. leuchten, scheinen, welches von свѣтъ, Licht, Tag, Welt (vom sansk. *sweta*, weiß) abstammt.

Камы́шевую, a. f. Akk. Sing. von камы́шевый, ая, ое, schilfen, von камы́шъ (türk. *kamüsch*), Schilf.

Кры́шку, s. f. Akk. Sing. von кры́шка, kleines Dach, von кры́ша, Dach, welches vom unregelm. Verb крыть (gr. κρύπτειν), bedecken, verdecken, verstecken, abgeleitet ist. Präs.: кро́ю, кро́ешь, кро́етъ, кро́емъ, кро́ете, кро́ютъ; Prät.: крылъ, а, о; Imper.: крой, кройте.

Бѣлыя, a. f. Akk. Pl. von бѣлый, ая, ое, weiß (abgekürzt бѣлъ, бѣла́, бѣло́; Dim. бѣленькiй, бѣлова́тый; Augm. бѣлёхонекъ, -нька, -нько).

Стѣны́, s. f. Akk. Pl. von стѣна́ (verwandt mit Stein), Wand, Mauer.

Моего́, a. n. Gen. Sing. von мой, мая, моё, mein.

Но́ваго, a. n. Gen. Sing. von но́вый, но́вая, но́вое (sansk. *nawa*, gr. *νέος*, lat. *novus*, fr. *nouveau*, engl. *new*), neu.

Жили́ща, s. n. Gen. Sing. von жили́ще, Wohnung, welches vom unregelm. Verb жить (жива́ть), leben, wohnen, abgeleitet ist, das mit dem sansk. *djiva*, Leben, Verwandtschaft hat. Präs. живу́, ёшь, ётъ, ёмъ, ёте, утъ; Imperf. жилъ; Imperativ живи́, -и́те.

Дворѣ́, s. m. Lok. Sing. von дворъ (Dim. дво́рикъ), Hof in allen Bedeutungen dieses Wortes, abgeleitet von дверь, s. f. (sansk. *dwar*, gr. *θύρα*) Thüre.

Обведённомъ, a. m. Lok. Sing. von обведённый, Part. pass. vom Verb обвести́ (обводи́ть), welches aus объ (§. 19.), und вести́ (s. S. 34.) zusammengesetzt ist.

Огра́дой, pop. Instr. Sing. statt огра́дою von огра́да (огражде́нiе), s. f. Umzäunung, Einfassung, Barriere; abgeleitet vermittelst der Pröp. о (s. §. 19.) vom slaw. Verb. гради́ть, russ. городи́ть, umgürten, -zäunen, einfassen. Das Wort городъ (slaw. градъ, s. S. 16.) hat denselben Ursprung.

Булы́жника, s. m. Gen. Sing. von булы́жникъ, Kieselgeschiebe; abgeleitet von бу́лка, kleines, rundes Weißbrot; Semmel.

Стоя́ла, Prät. Sing. f. von стоя́ть, I. 3. stehen; abgeleitet von стать (s. S. 33-34.). Man bemerke die militairischen Ausdrücke: стоя́ть ста́номъ, im Lager liegen; стоя́ть на часа́хъ, Schildwache stehen; вы́стоять ого́нь непрiя́тельскiй, das feindliche Feuer aushalten.

Избо́часъ, Gerundium der gegenwärtigen Zeit vom Verb избочи́ться, II. 3. auf eine Seite hängen, welches vermittelst der Präp. изъ (S. §. 8.) von бокъ (Dim. бочёкъ), s. m. Seite, Hüfte, abgeleitet ist. Ueber die Bildung des Gerundiums der gegenwärtigen Zeit s. у́чатъ, у́ча §. 55.

Друга́я, a. f. Nom. Sing. von друго́й, а́я, о́е, andere, zweite.

Лачу́жка, s. f. Nom. Sing.; Dim. von лачу́га (türk. *alatschuk*), Baracke, elende Hütte.

Ме́нѣе, adv. comp. vom unregelm. Adjektiv-Komparative ме́ньшiй (gr. *μεῖον*, lat. *minor*), minder, kleiner, geringer, wechle

beide das Wort ма́лый, klein, zum Positive haben. Ueber den unregelmäßigen Komparativ s. §. 71. d.

Древнѣ́е, regelm. Kompar. vom Adj. дре́вній, яя, ее, (abgek. дре́венъ), alt, im Sinne von alterthümlich, unmodern, wie in: дре́вніе наро́ды, die alten Völker; дре́няя моне́та, eine alte Münze; дре́вніе писа́тели, die alten Autoren. Alt im Sinne von bejahrt heißt ста́рый, ая, ое (vergl. §. 5.)

Пе́рвой, a. f. Gen. Sing. von пе́рвый, ая, ое, erste; wahrscheinlich von der Präp. пре, vor, abgeleitet.

Der Gen. первой wird von den Komparativen ме́нѣе und древнѣе regiert. Dies führt uns zu folgender wichtigen Bemerkung:

§. 67. Das deutsche als nach einem Komparative wird durch den Genitiv ausgedrückt, wenn das darauf folgende Wort nicht bereits von einer Präposition in einen bestimmten Kasus gezwungen wird.

Der Gebrauch dieses Genitives liegt so sehr im Genie der slawischen Sprachen, daß das Wort не́жели, das eigentlich (gleich dem englischen *than*) die Funktion des deutschen als nach einem Komparative verrichtet, gleichwohl häufig umgangen wird, indem man dem Satze eine andere Wendung giebt. So wird man lieber sagen:

Ахи́ллъ былъ храбрѣ́е (tapferer als) Ге́ктора,

als Ахиллъ былъ храбрѣе нежели Гекторъ,

und Sätze, in denen vor biegungsunfähigen Wörtern, wie die Adverbien es sind, не́жели durchaus stehen müßte, oft dahin konstruiren, daß das Adverb in ein Adjektiv verwandelt wird; man wird also statt der grammatisch richtigeren Konstruktion:

Вѣтръ сего́дня ду́етъ силнѣ́е не́жели вчера́
Der Wind heute wehet stärker als gestern

häufig finden:

Вѣтръ се́водня ду́етъ силнѣ́е вчера́шняго (дня).
des gestrigen Tages.

§. 68. Wird aber das auf als folgende Wort bereits von einer Präposition regiert, so wird als stets durch не́жели übersetzt; z. B.:

Онъ лу́чше лю́битъ жить въ дере́внѣ не́жели въ го́роду.
Er besser liebt zu wohnen im Dorfe als in der Stadt.

Обры́вомъ, Instr. Sing. von обры́въ (обры́вокъ) s. m. Bruchstück, abgerissenes Felsstück; vermittelst der Präp. объ (s. §. 19.) vom unregelm. Verbum рвать (рыва́ть), reißen, abgeleitet. Ueber den Gebrauch des Instrumentalis ohne Präposition s. §. 32.

Спуска́лся, Prät. von спуска́ться (спуща́ться, спусти́ться) v. r. hinunter, hinab, herab, -lassen, -steigen, -gehen, -senken; gebildet, vermittelst der Präp. съ (s. §. 14.), aus пуща́ть (пуска́ть),

I. 1. gehen lassen, welches von пустóй, ая, ое, leer, herrührt. Militairisch: пустúться на непріятеля, sich auf den Feind stürzen. Vergl. §. 47.

Почтú, adv. fast, beinahe, vielleicht von почитáть (von чтить, ehren), I. 1. verehren, für wichtig ansehen.

Ея́, perf. Pron. Gen. Sing. von онá, sie. Ея́ bezieht sich hier Лунá auf ~~лачужка.~~

Внизý (внизъ), adv. unten; abgeleitet, vermittelst der Präp. въ (§. 15.), von низъ, adv. nieder, hinunter.

§. 69. **Низъ** ist eine untrennbare Präposition und bezeichnet in Zusammensetzungen eine Bewegung von Oben nach Unten; z. B. низпускáться, sich herniederlassen.

Безпреры́внымъ, Instr. Sing. von безпреры́вный, ая, ое, a. ununterbrochen, das, vermittelst der Präpositionen безъ, ohne, пре, (s. §. 17.), vom Verb рвать, рывáть (s. S. 61. Обрывомъ) abgeleitet ist.

§. 70. Die Präposition **Безъ** (безо), ohne, regiert den Genitiv und bezeichnet in Zusammensetzungen die Privation, die Abwesenheit oder Nicht-Existenz einer Sache, indem sie den deutschen Silben ohn, un, nicht entspricht, wie in безсмéртіе, s. n. Unsterblichkeit; безýміе, Wahnsinn.

Рóпотомъ, Instr. Sing. von рóпотъ, s. m. Murren, Gemurmel, Geräusch.

Плескáлись, Prät. Pl. von плескáться, I. 1. und II. 7. plätschern, (Onomatopöie des hingegossenen Wassers).

Тёмносúнія, a. f. Nom. Pl. von темносиній, яя, ее, dunkelblau; zusammengesetzt aus тёмно und синій.

Тёмно, von тёмный, ая, ое (abgek. тёменъ, мнá, мнó; Dim. темновáтый) a. dunkel, düster, unverständlich; abgel. von тма, s. f. Dunkel, Finsterniß.

Ueber die Endung -но vergl. §. 27.

Сúній (gr. κυάνεος), a. himmelblau (abgek. синь, синя́, синё; Dim. синевáтый).

Вóлны, s. f. Nom. Pl. von волнá, Woge, Welle, welches von влая́ть (lat. *volvere*), wallen, wogen, wälzen, rollen, abstammt.

Лунá, s. f. der Mond, vom lat. *luna*. Vergl. мѣсяцъ am Anfange dieser Lektion.

Ти́хо, adv. von тихій, ая, ое, a. still, leise, ruhig. Vergl. §. 57.

Смотрѣ́ла, Prät. Sing. f. von смотрѣ́ть II. 1. (сма́тривать), schauen, hinsehen, zusehen. — Militairisch: смотрѣ́ть во́йско, eine Parade abhalten; смотръ, Parade.

Безпоко́йную, a. f. Akk. Sing. von безпоко́йный, ая, ое; vermittelst der Präp. безъ (s. §. 70.) abgel. von поко́йный (abgek. поко́енъ), ruhig, friedlich, bequem; daher auch verstorben, welches wiederum von поко́й, s. m. Ruhe, Friede (auch Zimmer), herrührt, das seine Wurzel (кой, lat. *quies*) im Polnischen koić, (skoić, ukoić) beruhigen, zu suchen hat.

Но, Konj. aber, dennoch; но и, außerdem.

Поко́рную, a. f. Akk. Sing. von поко́рный, ая, ое, ergeben, unterthänig, welches vermittelst der Präp. по (s. §. 37.), von ко-ри́ть, II. 1. v. a. unterwerfen, abgeleitet ist.

Ей, pers. Pron. f. Dat. Sing. von она́, sie.

Стихі́ю, s. f. Akk. Sing. von стихі́я, (gr. στοιχεῖον), Element.

Могъ, Prät. Sing. vom unregelm. Verb мочь, können. Präsens могу́, мо́жешь, мо́жетъ, мо́жемъ, мо́жете, мо́гутъ; Imperat. мо-ги́, моги́те.

Различи́ть, различа́ть, v. a. unterscheiden, welches vermittelst der untrennbaren Präp. разъ (s. §. 50.), von dem ungebräuchlichen Verb личи́ть abgeleitet ist, dessen Wurzel das Wort лицё, Antlitz, ist, das von ликъ (sansk. *lok*, eng. *look*), Antlitz, Ebenbild, abstammt.

Свѣ́тѣ, s. m. Lok. Sing. (regiert von при, s. § 11.) von свѣтъ, Licht. S. свѣтилъ am Anfange dieser Lektion.

Далёко, adv. von далёкій, ая, ое (abgek. далёкъ, далека́, да-леко́), fern, entfernt, welches von даль (gr. τῆλε, weit), Entfernung, abgeleitet ist. Vergl. noch §. 57.

Два, Zahlw. (sansk. *dwi*, gr. δύο, lat. *duo*, goth. *tway*) zwei; fem. двѣ. Vor einem Subst. im Sing. regiert es den Genitiv.

Кора́бля, s. m. Gen. Sing. von кора́бль (neugr. καραβι), Schiff (Dim. кораблёцъ; Augm. кораблище). — Ein Kriegsschiff, вое́нный кора́бль.

Сна́сти, s. f. Nom. Pl. von снасть, Geräth, Takelwerk eines Schiffes.

Подо́бно, adv. gleich, sowie, von подо́ба, s. f. Gebrauch, Gewohnheit, das gleich надобность (s. S. 33.) das Wort доба zur Wurzel hat.

Паути́нѣ, s. f. Dat. Sing. von паути́на, Spinnengewebe, das von паўкъ (Dim. паучёкъ; Augm. паучи́ще), Spinne, abstammt.

Неподви́жно, adv. unbeweglich; zusammeng. aus der Negation не (s. S. 18.), der Präp. подъ (s. §. 41.) und движно, welches von дви́гать, I. 1. v. a. bewegen, abgeleitet ist.

Рисова́лись, Prät. Pl. von рисоваться, v. r. sich abzeichnen, abreißen; poln. rysować, zeichnen. Vergl. §. 47.

Блѣ́дной, a. f. Dat. Sing. von блѣдный, ая, ое (abgek. блѣ́денъ, -на́, -но), blaß, bleich.

Чертѣ́, s. f. Dat. Sing. von черта́, Linie, Grenze.

Небосклона, s. m. Gen. Sing. von небосклонъ, Horizont, Himmelsgewölbe; zusammengesetzt aus

Не́бо, s. n. Himmel; Pl.: небеса́; und

Склонъ, von склони́ть, hinabneigen; zusammeng. aus съ (s. §. 14.) und клони́ть (gr. κλίνειν, lat. *clinare*), neigen.

Суда́, unregelm. Pl. von су́дно, s. n. Fahrzeug (Gefäß).

При́стани, s. f. Dat. Sing. von при́стань (приста́нище), Hafen, Rhede; abgel. vom Verb приста́ть, v. n. ankommen, anlangen, das aus der Präp. при (s. §. 11.) und dem Verbum стать (s. §. 39.) zusammengesetzt ist.

Есть (s. S. 52.).

Поду́малъ, Prät. von поду́мать, v. a. denken, meinen; gebildet, vermittelst der Präp. по (s. §. 37.), von ду́мать, I. 1. v. a. denken.

За́втра, adv. morgen, vom slaw. заўтра, (за, über, утра, Gen. von у́тро, Morgen); по́слѣ за́втра, übermorgen.

Отпра́влюсь, Fut. von отправля́ться (отпра́виться), abreisen; отправля́ть bedeutet auch einen Beruf ausfüllen, einen Dienst verrichten und ist, vermittelst der Präp. отъ (s. §. 36.), von пра́вить, II. 2. v. a. verbessern, leiten, ausführen, gebildet, welches letztere von правый, ая, ое, brav, recht, richtig, abstammt. Vergl. noch §. 56. über den Gebrauch des Präsens statt des Futurums.

3. Uebungen (Упражне́нія).

a. Man suche die Wurzeln der nachstehenden Wörter auf:

По́лность, s. f. Fülle; по́лнить, füllen, an-, er-; ис-, ausfüllen; на-, anfüllen; от-, aus-, abfüllen; пере-, überfüllen; под-, noch hinzufüllen; при-, hinzufügen; — мѣсящный, a. monatlich; мѣсяцесло́въ, Kalender; — лу́нный, Mond-; безлу́ніе, Zeit, wo kein Mondschein ist; — засвѣти́ть, Licht anstecken; освѣти́ть (освѣща́ть), erleuchten; про-

свѣщáть, aufklären; свѣ́тскій, weltlich; — бѣ́лость, Weiße; бѣлѣть, weißen; бѣли́ть, weiß machen; — стѣнной, a. Wand=; застѣ́ніе, Platz hinter einem (Festungs=) Walle; подстѣ́нокъ, Gegenmauer; застѣня́ть, verbarrikadiren; — но́вость, Neuigkeit: новомо́дный, neumodisch; новомѣ́сячный; новосло́въ, Neologe; новосло́вство, Wortneuerung; вновь (сно́ва), auf's Neue; вно́въ, seit Kurzem; обновля́ть, erneuern; поновля́ть (-вить), auffrischen, erneuern; подновля́ть (-ви́ть), repariren; — жиле́цъ, Miether; — дворно́й, a. Hof=; дво́рникъ, Hausknecht; дворе́цъ, Palais; дворяни́нъ, Adliger; дворя́нскій, adlig; дворя́нство, Adel; задво́рье, Hinterhof; — загороди́ть, umzäunen; загра́да, Schutz; — вы́стоять (выста́ивать), ausstehen, erdulden; перестоя́ть, zu lange stehen; — лачу́жный, Hütten=; — дре́вность, Alterthum; древнѣ́ть, veralten; издре́вле, vor Alters; — первѣ́е, vor Allem, zunächst; пе́рвенствовать, den ersten Rang einnehmen, hervorragen; — вырыва́ть (вы́рвать), ausreißen; зарва́ть, anfangen z. r.; изорва́ть, zerreißen; обрыва́ться (оборва́ться), zusammenfallen; перерыва́ть, прерыва́ть (прервать), unterbrechen; — ни́зкій, niedrig, gemein; ни́жній, niedrig, tief; уни́зить, erniedrigen; — ро́потный, murrend; безро́потный, resignirt; безро́потность; ропта́ть; über etwas murren; — волнова́ть, in Bewegung setzen, aufregen; — ти́хость, Ruhe, Milde; ти́хнуть, ruhig werden; тиши́ть, beruhigen; безпоко́йность, Unruhe; безпоко́ить, beunruhigen; — покори́ть, unterwerfen; — да́льній, entfernt; дали́ть, entfernen; — блѣ́дность, Bläſſe; блѣднѣ́ть, erbleichen; ду́ма, Gedanke.

b. Man erkläre folgende Formen:

Полнаго мѣсяца — Камышевой крышкой — Бѣлую стѣну — Въ новомъ жилищѣ — Другой лачужки — самыя стѣны — Безпрерывнаго ропота — Темносинюю волну — Тихой луны — Безпокойныя стихіи — Далекій берегъ; Берегъ далёкъ (§. 44.) — Черныя снасти; Снасти черны — Грязная паутина; Паутина грязна — Блѣдный небосклонъ; Небосклонъ блѣденъ. — Хата менѣе и древнѣе моего новаго жилища — Десятникъ блѣднѣе деньщика — Снасти кораблеи чернѣе паутины — Завтра будетъ (wird es ein) холоднѣе нежели сегодня (heute).

Fünfte Lektion.

I. Praktischer Theil.

1. Text.

УРОКЪ ПЯТЫЙ
P^{i}a-t^{u}ü.

При мнѣ исправля́лъ до́лжность де́ньщика
mn^{i}ä i-sspraw-lja^{ul}l do^{ul}lšh-nostj d^{i}enj-schtschi-ka

линѣ́йскій каза́къ. Велѣ́въ ему́ вы́ложить чемо-
li-n^{i}äi-ski W^{i}e-l^{i}äv je-mu w^{u}ü-^{ul}lo-šhitj tsche-mo-

да́нъ и отпусти́ть изво́щика, я сталъ звать хозя́ина
dan ot-pus-titj iś-wosch-tschi-ka śwatj cha-śja-i-na

— молча́тъ: стучу́ — молча́тъ... что это? Наконе́цъ
mo^{ul}l-tschat: stu-tschu — Na-ka-n^{i}ez

изъ сѣ́ней вы́ползъ ма́льчикъ лѣтъ четырна́дцати.
ss^{i}ä-nei w^{u}ü-po^{ul}lś mal-tschik l^{i}ät tsche-t^{u}ür-nad-za-ti.

“Гдѣ хозя́инъ?” — Не-ма.*) — “Какъ? совсѣ́мъ
Gdjä cha-śja-in? — N^{i}e - ma. — ssaw-ss^{i}äm

нѣ́ту?” — Совси́мъ ... — “А хозя́йка?” — Побигла́
n^{i}ätu? — Ssaw-ssim ... — A cha-śjai-ka? — Pa-big-la

въ слобо́дку. — “Кто же мнѣ отопрётъ дверь?” ска-
ssla-bod-ku. — šhe a-ta-pr^{i}ot dw^{i}er? sska-

за́лъ я, уда́ривъ въ неё ного́ю. Дверь сама́ отво-
śa^{ul}l u-da-riv n^{i}e-jo no-go-ju. at-wa-

ри́лась; изъ ха́ты повѣ́яло сы́ростью. Я засвѣти́лъ
ri^{ul}lassj; po-w^{i}ä-ja^{ul}lo ss^{u}ü-rost-ju. śa-ssw^{i}ä-ti^{ul}l

сѣ́рную спи́чку и поднёсъ её къ но́су ма́льчика:
ssär-nu-ju spitsch-ku pad-n^{i}oss je-jo no-ssu

она́ озари́ла два бѣ́лые глаза́. Онъ былъ слѣпо́й,
a-śa-ri^{ul}la dwa b^{i}ä-^{ul}l^{u}ü-je g^{ul}la-śa. ssl^{i}ä-poi,

*) Die Antworten des Knaben geschehen im kleinrussischen Dialekte, der in der Aussprache von dem großrussischen wesentlich verschieden ist.

совершéнно слѣпóй отъ прирóды. Онъ стоя́лъ пе-
sso-w'er-schen-no pri-ro-d"ü. sta-ja"l p'e-

рéдо мнóю неподви́жно, и я нáчалъ разсмáтривать
re-do mno-ju n'e-pa-dwišh-no, na-tscha"l raš-ssma-tri-watj

черты́ его́ лица́.
tsch'er-t"ü je-wo li-za.

2. Буквальный переводъ.

При мнѣ исправлялъ должность деньщика линѣйскій
Bei mir verwaltete das Amt eines Offizierburschen ein Linien-

казакъ. Велѣвъ ему выложить и отпустить извощика,
Kosak. Befohlen habend ihm loszubinden zu entlassen den Kutscher,

я сталъ звать хозяина — молчатъ: стучу — молчатъ...
zu rufen den Wirth sie schweigen (man): ich klopfe

что это? Наконецъ изъ сѣней выползъ мальчикъ
was (ist) das? endlich aus dem Hausflure kroch heraus ein Junge

лѣтъ четырнадцати.
(von ungefähr) Jahren vierzehn.

"Гдѣ хозяинъ?" — Не-ма. — "Какъ? со-
Wo (ist) der Wirth? Nicht hat. (hier ist keiner) durch-

всѣмъ нѣту?" — Совсимъ... — "А хозяйка?" — Побигла
aus (gar) nicht (keiner)? durchaus Aber die Wirthin? Sie ist ge-

въ слободку. — "Кто же мнѣ отопретъ дверь?" сказалъ
laufen in das Dorf. Wer denn mir macht auf die Thüre? sagte

я, ударивъ въ нее ногою. Дверь сама отворилась: изъ
schlagend in dieselbe mit dem Fuße. selbst machte sich auf

хаты повѣяло сыростью. Я засвѣтилъ сѣрную
der Hütte wehte es mit Feuchtigkeit (dumpf) steckte an von Schwefel

спичку и поднесъ ее къ носу мальчика: она оза-
Zündfaden (-holz) brachte sie (ihn) zu(r) Nase des Knaben: sie (er) be-

рила два бѣлые глаза. Онъ былъ слѣпой, совершенно слѣпой
leuchtete zwei weiße Augen. Er war blind, vollkommen

отъ природы. Онъ стоялъ передо мною неподвижно, и я началъ
von der Natur stand vor mir unbeweglich,

разсматривать черты его лица.
besichtigen die Züge seines Gesichtes.

3. Gegenseitige Uebersetzung.

S. S. 4.

4. Deutsche Uebersetzung.

Ein Linienkosak verrichtete bei mir die Dienste eines Bedienten. Nachdem ich ihm befohlen hatte den Koffer vom Wagen zu nehmen und den Postillon zu entlassen, fing ich an nach dem Wirthe zu rufen ... alles stumm! Ich poche — dasselbe Schweigen ... Was bedeutet das? Endlich kroch aus dem Hausflure ein Junge von etwa vierzehn Jahren hervor.

„Wo ist der Wirth?“ — Hier ist keiner. — „Was? gar kein Wirth?“ — Gar keiner. — „Nun, also die Wirthin?“ — Die ist nach dem Dorfe gelaufen. — „Wer macht mir denn da die Thüre auf?“ rief ich, indem ich mit dem Fuße dagegen stieß. Die Thür ging von selbst auf; aus der Hütte wehte es mich dumpfig an. Ich zündete ein Schwefelhölzchen an und hielt es dem Jungen unter die Nase; es bebeleuchtete zwei weiße Augen. Er war blind, vollkommen blind von Geburt an. Er stand unbeweglich vor mir und ich begann die Züge seines Antlitzes zu mustern.

5. Разговоръ.

Вопросы:	Отвѣты:
1. Кто исправлялъ должность деньщика при офицерѣ?	Линѣйскій казакъ.
2. Что сдѣлалъ линѣйскій казакъ?	Исправлялъ должность деньщика при офицерѣ.
3. Что велѣлъ офицеръ казаку, исправляющему должность деньщика?	Выложить чемоданъ и отпустить извощика.
4. Кого казакъ долженъ былъ (wen sollte) отпустить?	Извощика.
5. Велѣвъ казаку выложить чемоданъ и отпустить извощика, что сдѣлалъ путешественникъ (Reisende)?	Онъ сталъ звать хозяина.
6. Кого онъ сталъ звать?	Хозяина.
7. Что отвѣчаютъ тѣ (diejenigen), которые живутъ (wohnen) въ фатерѣ?	Молчатъ.
8. Звавши хозяина и не получивши отвѣта, что сдѣлалъ офицеръ?	Стучалъ.

9. Отвѣчаютъ ли ему тогда (alsdann) изъ хаты?	Молчатъ.
10. Welche Frage der Verwunderung drängte sich hierbei dem Offiziere auf?	"Что это?"
11. Кто выползъ наконецъ изъ сѣней?	Мальчикъ лѣтъ четырнадцати.
12. Отъ кудаго этотъ мальчикъ выползъ?	Изъ сѣней.
13. Что офицеръ его спросилъ?	"Гдѣ хозяинъ?"
14. Что мальчикъ отвѣчалъ?	"Не-ма."
15. Что офицеръ опять (wiederum) его попросилъ?	"Какъ? совсѣмъ нѣту?"
16. Какой получилъ онъ отвѣтъ?	"Совсимъ."
17. А гдѣ находилась(befand sich) хозяйка?	Побигла въ слободку.
18. Послѣ этихъ отвѣтовъ мальчика, что спросилъ офицеръ съ нетерпѣніемъ (Ungeduld)?	"Кто же мнѣ отопретъ дверь?"
19. Когда сдѣлалъ онъ тотъ послѣдній вопросъ?	Ударивъ въ нее погою.
20. Что случилось съ дверью?	Она сама отворилась.
21. Чѣмъ (wovon) повѣяло изъ хаты?	Сыростью.
22. Что сдѣлалъ офицеръ съ сѣрной спичкою?	Онъ засвѣтилъ ее и поднесъ ее къ носу мальчика.
23. Что озарила сѣрная спичка?	Два бѣлые глаза.
24. За чѣмъ (weshalb) глаза мальчика были они бѣлые?	Мальчикъ былъ слѣпой, совершенно слѣпой отъ природы.
25. Какимъ образомъ (wie, auf welche Weise) сталъ онъ передъ офицеромъ?	Неподвижно.
26. Что офицеръ началъ разсматривать?	Черты его лица.

6. Phraseologie (zu übersetzen).

1. Велѣвъ моему деньщику требовать казенную квартиру, я тихо смотрѣлъ на волны, съ безпрерывнымъ ропотомъ плескающіяся внизу. 2. Луна озарила бѣлые глаза извощика, который стоялъ неподвижно передо мною. 3. Я засвѣтиль сѣрную спичку, и могъ различить, при свѣтѣ ея, не далеко отъ хаты, два разбойники, которые стояли передъ моимъ чемоданомъ. 4. "Гдѣ десятникъ?"

спросилъ я часовоя — молчитъ. 5. "Да кто же мнѣ отопретъ ворота этого города?" закричалъ я дикимъ голосомъ, ударивъ въ нихъ ногою; но они сами не отворились. 6. Наконецъ вышелъ урядникъ и повелъ меня по скверному городу. 7. Тройка долго стояла передо мною неподвижно. 9. Носъ мальчика былъ совершенно грязенъ. 9. Послѣ долгаго странствованія по грязнымъ переулкамъ Геленджика, я пришелъ къ одной хатѣ, изъ которой повѣяло сыростью. 10. Я сталъ разсматривать бѣлыя стѣны моего новаго жилища, на которыхъ черныя снасти корабля рисовались, подобно паутинѣ. 11. Хозяйка стояла на камышевой крышкѣ и смотрѣла въ низъ. 12. "Есть еще одно судно въ пристани," подумала она, "завтра отправлюсь съ мальчикомъ въ Таманъ."

7. Діалогъ.

О за́втракѣ.	**Vom Frühstück.**
За́втракали ли вы?	Haben Sie schon gefrühstückt?
Что вы ку́шали?	Was haben Sie gegessen?
— Я ѣлъ бѣ́лой хлѣбъ; кре́ндель; ма́сляный кре́ндель; кусо́къ пиро́га.	— Ich habe Weißbrod gegessen; einen Kringel (Hufeisen); einen Butterkringel; ein Stück Pastete.
Не уго́дно ли вамъ вы́пить со мно́ю ча́шку ко́фе?	Wollen Sie nicht ein Täßchen Kaffe mit mir trinken?
— Покорнѣ́йше васъ благодарю́; я уже́ пилъ чай, и для меня́ дово́льно.	— Ich danke Ihnen ergebenst; ich habe bereits Thee getrunken, und das genügt mir.
Я люблю́ ко́фе бо́льше ча́ю.	Ich trinke Kaffe lieber als Thee.
— И я люблю́ бо́льше чай, не́жели ко́фе.	— Und ich trinke Thee lieber als Kaffe.
Я до того́ и друга́го охо́тникъ.	Ich mag das eine und das andere gern.
— Вашъ ко́фе о́чень крѣ́покъ.	— Ihr Kaffe ist sehr stark.
Этому недоста́тку легко́ помо́чь мо́жно.	Diesem Uebel kann leicht abgeholfen werden.
— Ко́фе тепе́рь лу́чше; мнѣ бы хотѣ́лось съѣсть чего́ нибу́дь.	— Jetzt ist der Kaffe besser; ich hätte gern etwas gegessen.
Не уго́дно ли ма́сла съ хлѣ́бомъ? кро́мѣ ма́сла и хлѣба ничѣ́мъ не могу́ служи́ть вамъ.	Ist Ihnen Brod und Butter gefällig? Außer einem Butterbrode kann ich Ihnen mit nichts dienen.
— Ежели у васъ есть хоро́шее свѣ́жее ма́сло, я бы охо́тно съѣлъ ло́мтикъ; я го́лоденъ; мнѣ ка́жется, какъ бу́дто бы	— Wenn Sie recht frische gute Butter haben, so hätte ich gern ein Butterbrödchen gegessen. Ich bin hungrig; es kommt mir vor,

я три дни не ѣлъ; я вчера́ не у́жиналъ.	als ob ich seit drei Tagen nichts gegessen hätte; ich habe gestern kein Abendbrod gegessen.
Вы совсѣ́мъ ничего́ не ку́шали?	Sie haben also gar nichts gegessen?
— Ничего́, кро́мѣ хлѣ́ба и сы́ра.	— Nichts, außer Brod und Käse.
Я э́то не называ́ю у́жиномъ; когда́ я не у́жинаю, то мнѣ не спи́тся; я во всю ночь не здоро́въ; у́жинъ моя́ лу́чшая ѣда; я обыкнове́нно ѣмъ четы́ре ра́за въ день.	Das nenne ich kein Abendbrod; wenn ich nicht zu Nacht speise, so kann ich nicht schlafen; ich bin dann die ganze Nacht über nicht wohl. Das Abendbrod ist mein liebstes Essen; ich esse gewöhnlich drei bis vier Mal des Tages.
— Отъ того́-то вы и не здоро́вы; а я не у́жинаю, и отъ того́ здоро́въ.	— Daher sind Sie auch nicht gesund; ich esse dagegen nichts, und befinde mich wohl.
Все зави́ситъ отъ привы́чки.	Es hängt alles von der Gewohnheit ab.
— Прика́жете слу́гѣ чтобъ онъ по́далъ намъ чего́ нибу́дь ку́шать.	— Sagen Sie dem Bedienten, daß er uns etwas zu essen bringe.
Вотъ соси́ськи, ма́ленькіе пирожки́, свѣ́жія я́ица, въ смя́тку сваре́нныя я́ица! Вотъ я́ичница съ ветчино́й!	Da sind Würste, kleine Fleischpasteten, frische Eier, weichgesottene Eier (à la coque)! hier ein Eierkuchen mit Speck!
Хоти́те ли, чтобъ принесли́ окорокъ?	Wollen Sie, daß man noch Schinken bringe?
— Хорошо́; мы отъ него́ отрѣ́жемъ кусо́къ.	— Sehr wohl; wir wollen uns ein Stück davon abschneiden.
Ку́шайте соси́ськи, пока́ онѣ́ горя́чи; како́вы вамъ ка́жутся э́ти пирожки́?	Essen Sie die Würstchen, während sie warm sind. Wie finden Sie diese Fleischpastetchen?
— Очень хоро́ши; мнѣ ка́жется, онѣ нѣ́сколько перепече́нны.	— Sehr gut; nur scheint es mir, als wären sie ein wenig zu hart gebacken.
Вы не ку́шаете?	Sie essen ja nicht.
— Я сто́лько ѣлъ, что за обѣ́домъ бо́лѣе ѣсть не захочу́.	— Ich habe so viel gegessen, daß ich vor dem Mittagessen nichts mehr essen werde.
Вы шути́те; вы́пейте ещё рю́мку вина́.	Sie spaßen; trinken Sie noch ein Gläschen Wein.
— Я не могу́ бо́льше пить; у меня́ жа́жда прошла́.	— Ich kann nicht mehr trinken; mein Durst ist gelöscht.

II. Theoretischer Theil.

1. Грамматика.

Vom Eigenschaftsworte (Fortsetzung zu S. 57.).

§. 71. Von den Steigerungsstufen (о степенáхъ сравнéнія).

a) Der Komparativ. Wir haben bereits unter §. 5. gesagt, daß der regelmäßige Komparativ und Superlativ vermittelst der Endsilbe ѢЕ und ѢЙШІЙ aus dem Positive gebildet werden. Wir fügen hinzu, daß alle abgeleiteten Adjektive, ihre Endung sei, welche sie wolle, sich dieser Regel unterwerfen. Der russische Komparativ unterscheidet sich indessen von dem deutscheu noch dadurch, daß die Form ѢЕ nur biegungsunfähige Wörter (also Adverbien) bildet, z. B. она была сильнѣе меня, sie war stärker als ich. Die Funktionen des gesteigerten Adjektives verrichten die Wörter auf ѢЙШІЙ, z. B. она была сильнѣйшая изъ двухъ, sie war die stärkere von Beiden. Daher wird diese Form von vielen Grammatikern nur für eine reine Komparativform gehalten, um so mehr, als

b) der eigentliche Superlativ durch Vorsetzung der Wörter самый, самая, самое vor das ungesteigerte Wort (самый сильный) oder verstärkungsweise auch vor das gesteigerte Wort (самый сильнѣйшій), gebildet wird.

Diese Verstärkung des Positives und Komparatives kann auch durch die Wörter пре und най, sehr, oder все, ganz, ausgedrückt werden, z. B. пресильный, пресильнѣйшій; всепокорный, ganz ergebener; всепокорнѣйшій, ganz unterthänigste; най steht jedoch nur vor gesteigerten Adjektiven, also найсильнѣйшій.

Geschwächt wird die Bedeutung des gesteigerten Wortes durch Vorsetzung der Silbe по. Vergl. §. 37. з.

Ueber die Art, das deutsche als nach einem Komparative zu übersetzen, haben wir bereits unter §§. 67. und 68. gesprochen.

c) Für diejenigen Wörter, die ihren Komparativ und Superlativ auf andere Weise bilden, gelten folgende Regeln:

1. Die Wörter auf гій, дый, дкій, зкій verwandeln diese Endung im Komparative in же, im Superlative in жáйшій, z. B. близкій, nahe, ближе, ближайшій.
2. Die auf хій verwandeln sie in ше, шáйшій, z. B. глухій, taub, глýше, глушáйшій.
3. Die auf стый verwandeln sie in ще, щáйшій, z. B. чáстый, oft, чаще, чащáйшій.
4. Die auf кій verwandeln sie in че, чáйшій, z. B. крѣпкій, fest, крѣпче, крѣпчáйшій; die auf б vor кій und окій in же, жáйшій, z. B. глубóкій, tief, глубже, глубжáйшій,

d) Ganz unregelmäßige Steigerungsformen haben:

бога́тый, reich,	бога́че (богатѣе),	-ча́йшій.
вели́кій, groß,	бо́льше,	велича́йшій.
высо́кій, hoch,	вы́ше,	высоча́йшій, вы́шій.
го́ркій, bitter,	го́рче (горчѣе),	-ча́йшій.
дале́кій, weit,	да́льше (далѣе),	-ша́йшій.
деше́вый, wohlfeil,	деше́вле,	самый д.
до́брый, gut,	лучше, besser, / добрѣе, gütiger,	лучшій.
до́лгій, lang,	долѣе (до́льше),	должа́йшій.
кра́сный roth, schön,	краснѣе, röther, / кра́ше, schöner,	-а́йшій.
коро́ткій, kurz,	коро́че,	-ча́йшій.
кру́той, steil,	кру́че,	-ча́йшій.
ма́лый, klein,	ме́ньше (ме́нѣе),	меньшій. / малѣйшій.
мно́гій, viel,	бо́льше (бо́лѣе)	больший.
молоды́й, jung,	моло́же,	мла́дшій.
ста́рый, alt,	ста́рше (старѣе)	старшій.
сладкій, süß,	сла́ще,	-ща́йшій.
то́нкій, dünn,	то́нѣе (то́ньше),	-ча́йшій.
хоро́шій, gut, hübsch,	лу́чше,	лу́чшій.
широ́кій, breit,	ши́ре (ширѣе),	широча́йшій.

§. 72. Von den Diminutiven und Augmentativen der Eigenschaftswörter.

1) Die Diminutive bezeichnen die geringe, mangelhafte, unzulängliche Qualität und bestehen aus den Silben е́некъ (о́некъ) und ова́тый, wie бѣлый — бѣленекъ, ein wenig weiß; бѣловатый, weißlich. Die Präposition по verrichtet vor Komparativen dieselbe Funktion (s. §. 37 з.)

2) Die Augmentative bezeichnen das Vorhandensein einer gediegenen Qualität in hohem Grade, und bestehen aus den Silben ехо́некъ und е́шенекъ, z. B. бѣлый — бѣлехонекъ, äußerst weiß; бѣлешенекъ, lieblich weiß.

Sie werden fast alle nur im Nominative gebraucht.

§. 73. Wird aus zwei Adjektiven ein neues gebildet, so verwandelt sich die Endsilbe des ersteren in о und bleibt biegungsunfähig (s. §. 27. und Темносинія волны S. 62.). Anders verhält es sich mit Zusammensetzungen von Adjektiven und Substantiven, namentlich bei Städtenamen, die beide deklinirt werden, z. B. Новгородъ, Новаго города — Новому городу u. s. w.

2. Словопроизведеніе.

Мнѣ, Lokalis Sing. vom perf. Pronomen я, ich; regiert von der Präp. при (s. §. 11.).

Исправля́лъ, Prät. von исправля́ть (испра́вить) v. a. hier: einen Platz ausfüllen, einen Dienst verrichten, sonst noch verbessern; vermittelst der Präp. изъ (ис–) §. 8. und пр авить, von пра́вый abgeleitet. S. отправлюсь S. 64.

До́лжность, s. f. Akk. Sing. Pflicht, Funktion, Amt; abgeleitet vermittelst der Endsilbe ность (s. §. 38.) von долгъ (Dim. должёкъ) Pflicht, Obliegenheit, Schuld.

Де́ньщика, s. m. Gen. Sing. von деньщи́къ, Soldat, der einem Offiziere als Bedienter zukommandirt ist; vermittelst der Endsilbe щикъ (s. §. 18.) von день (Dim. денёкъ) Tag; das Adj. von деньщикъ ist деньщи́чій, чья, чье. Milit. дне́вная слу́жба, tägliche Dienst.

Лине́йскій, a. m. Nom. Sing. Linien=; abgeleitet von ли́нія (lat. *linea;* Dim. лине́йка, линѣечка) Linie. Milit. привести́ въ ли́нію, in Linie aufstellen. Ein Linienschiff heißt линѣйный корабль.

Велѣ́въ, Gerundium der vergangenen Zeit von велѣть (велѣвать), s. S. 48. Ueber die Bildung dieses Gerundiums s. §. 29.

Вы́ложить, (выкла́дывать) v. a. herauslegen, =ziehen, =nehmen. Zusammengesetzt aus вы, aus und ложи́ть, legen.

§. 74. **Вы** (sanskr. *wi*), aus, untrennbare Präposition. In Zusammensetzungen bezeichnet sie: 1) eine Bewegung von Innen nach Außen, вы́ходить изъ ко́мнаты, aus dem Zimmer hinausgehen. 2) die Erreichung eines Zweckes vermittelst einer oft wiederholten Handlung, вы́бѣлить, auswaschen, вы́играть, gewinnen (wörtlich aus=spielen). —

Ложи́ть, II. 3. (Frequ. лага́ть) v. a. legen, stellen (*mettre*), abgeleitet von ля́гу (verwandt mit dem gr. λέγειν, λέχειν, λέχος, lat. *lectus*) ich lege mich hin; Infinit. лечь, v. n. irr. sich hinlegen. Präsens: ля́гу, ля́жешь, ля́жетъ, ля́жемъ, ля́жете, ля́жутъ. Prät. лёгъ, легла́, легло́; Imperativ: ля́гъ, ля́гте.

Чемода́нъ, s. m. Akk. Sing. Koffer (Dim. чемода́нецъ, чемода́нчикъ); aus dem Persischen.

Отпусти́ть, v. a. II. 7. entlassen, vollendete Handlungsform von пущать (пускать), welches von пустой abstammt. Vergleiche спускался s. S. 61., die Präposition отъ (§. 36.) und was wir über die verschiedenartige Bedeutung der Infinitivendungen ать, ить und нуть (§. 53.) gesagt haben.

Извóщика, s. m. Akk. Sing. von извощикъ (извозчикъ), Kutscher, Droschkenkutscher; abgel. vermittelst der Präp. изъ (§§. 8. 9.) von ввозить (ввезти), v. a. fahren, führen, transportiren, welches везти (возить, Frequ. важивать) v. n. irr. fahren, herumfahren, zur Wurzel hat. Präsens: везу, везёшь, везётъ; везёмъ, везёте, везутъ; Prät.: вёзъ, везла, ло; Imperativ: вези, везите. —

Звать, (Frequ. зывать) v. a. irr. rufen, nennen. Präsens: зову, зовёшь, зовётъ, зовёмъ, зовёте, зовутъ. Prät.: звалъ. Imperativ: зови, зовите.

Хозяина, s. m. Akk. Sing. von хозяинъ, (Plur. хозяева), Wirth, aus dem Persischen. —

Молчатъ, 3. Pers. Plur. Präs. von молчать II. 3., schweigen, still sein, abgeleitet von молкнуть, III. 1. ruhig werden.

Стучу, 1. Pers. Sing. Präs. von стучать II. 3. (einmalige Handlungsform: стукнуть, III. 1.) klopfen, welches vom Subst. стукъ, Geklopfe, Geräusch, abstammt.

Это, pron. dem. n. dies, von этотъ, эта, это dieser, e, es, welches von тотъ, та, то (altslaw. той, gr. ὁ, ἔτος, lat. *iste*) jener, e, es, abstammt. Das Seite 17. angeführte тамъ hat denselben Ursprung.

Наконéцъ, adv. endlich, gebildet aus der Präp. на (§. 16.) und конéцъ (Dim. кóнчикъ) Ende. Milit. конéцъ у шпаги, Degenspitze.

Сѣней, Gen. Plur. von сѣни (Dim. сѣнцы, сѣнички), s. f. plur. Hausflur, Vorhalle, welches von сѣнь s. f. Schatten, Zelt u. s. w. abgeleitet ist.

Выползъ, Prät. von выползть (выпáлзывать) v. n. herauskriechen, welches vermittelst der Präp. вы (s. §. 74.) von ползти (ползать) v. n. irr. kriechen abgeleitet ist. Präsens: ползу, ползёшь, ползётъ, ползёмъ, ползёте, ползутъ. Imperativ: ползи, ползите.

Мáльчикъ, s. m. Nom. Sing. Knabe, (Dim. der Verachtung мальчуга, мальчишка s. §. 7.); abgeleitet vermittelst der Endsilbe чикъ (s. §. 18.) von малый, ая, ое, klein (sanskr. *mala*, gering); abgekürzt: малъ, малá, мало; Diminutive: мáленькій, маловáтый; Augmentative: малёхонекъ, малéшенекъ (vergl. §. 72. 1. und 2.). Komparativ: меньшій, меньше; Superlativ: малѣйшій (vergl. §. 71. d.).

Лѣтъ, s. n. G. Pl. von лѣто, (gr. ἔτος, lat. *æstas*), Sommer, Lebensjahr. Das ungefähre Alter wird stets durch d. Gen. ausgedrückt.

Четырнáдцати, Gen. Plur. von четырнадцать, vierzehn, zusammengesetzt aus четыре, vier; на, zu; und десять, zehn. —

Не-ма, es ist keiner da. Не ist rein russisch (s. S. 18. 45.), während ма dem kleinrussischen Dialekte angehört und, wie im Polnischen,

(von mieć) hat bedeutet. Не-ма entspricht daher in seiner Konstruktion ungefähr dem französischen *Il n'y en a pas.*

Какъ, adv. wie, vom Adj. какóй, áя, óе, welcher, e, es, abgeleitet, das seinerseits кій zur Wurzel hat (s. кто, S. 32.). — Man bemerke folgende mit какъ zusammengesetzte Redensarten: какъ нибудь (s. §. 49.), какъ ни есть, auf irgend eine Weise; какъ ни попáло, wie's auch komme; какъ бы ни было, wie dem auch sei; какъ скóро, so bald als; какъ-то, wie zum Beispiel. —

Совсѣ́мъ, adv. ganz und gar, durchaus; zusammengesetzt aus der Präp. со (съ §. 14.) und dem Instrumentalis des Adj. весь, ganz, alle.

Нѣ́ту, adv. nicht; populäre Form für нѣтъ, nicht, dessen wir bereits S. 45. erwähnt haben.

Совси́мъ, kleinrussische Form für совсѣмъ.

А, Konjunktion des Gegensatzes, aber, indessen, sondern; das deutsche und, wenn man es durch aber wiedergeben könnte, wird gleichfalls durch а übersetzt, z. B. Дайте зернышки птицамъ, а кости собакамъ, Gebet den Vögeln die Körnchen, und die Knochen den Hunden.

Хозя́йка, s. f. Wirthin, abgel. von хозяинъ, s. S. 75.

Побигла́, Prät. f. in klein russischer Form, für побѣгáла, von побѣгать (побѣжáть), v. n. ein Bischen fortgehen, welches vermittelst der Präp. по (s. §. 37.), von бѣгáть (бѣжáть), laufen, rennen, gebildet ist, dessen Präsens бѣгý die Wurzel ist. Militairisch: бѣжáть сквозь строй, Spießruthen laufen.

Слобóдку, s. f. Akk. Sing. von слободка, Dim. von слободá (richtiger свобóда), ein größeres Dorf, das aus einer langen Straße besteht, welche gewisse Freiheiten und Vorrechte genießt. Das Wort свобóда heißt Freiheit und hat die Wurzeln свой, mein, dein, sein eigen, und бýду, ich werde sein.

Же, auch жъ; als Konj. bedeutet dies Wort was anbetrifft; als pronominelles Affix der, die, dasselbe. Es wird häufig als Flickwort gebraucht und kann dann durch denn, denn nun, u. s. w. übersetzt werden.

Мнѣ, Dat. Sing. s. S. 74. мнѣ als Lokalis.

Отопрётъ, Fut. 3. Pers. Sing. von отпирáть (отперéть), v. a. entriegeln, aufschließen. Part. pass. óтпертый. Zusammengesetzt aus отъ (§. 36.), und пирáть, Frequent. von перéть, III. 2. drängen, drücken, pressen. Präs. пру, прёшь, прётъ, прёмъ, прёте, прутъ.

Дверь (sansk. *dwar*, gr. *θύρα*) s. f. Akk. Sing. Thür (Dim. дверцы), von dem auch дворъ abgeleitet ist. Vergl. S. 60.

Сказа́лъ, Prät. von сказа́ть (ска́зывать), II. 4. v. a. sagen. Part. pass. ска́занный. Abgel. von казать (ка́зывать), zeigen, slaw. sagen.

Уда́ривъ, Gerundium der vergangenen Zeit (s. §. 29.) von уда́рить, II. 1. (ударя́ть, I. 3.) schlagen, welches von уда́ръ (für удоръ), s. m. Schlag, abgeleitet ist, das seinerseits von драть (Frequent. дира́ть), v. a. irr. reißen, abreißen, prügeln, abstammt. Präs.: деру́, дерёшь, дерётъ, дерёмъ, дерёте, деру́тъ; Prät.: дралъ; Imper.: дери́, дери́те; Part. pass.: дранный. Militairisch: уда́рить на непріятеля, auf den Feind stürzen.

Неё, pr. pers. Akk. Sing. statt её, sie, von она, sie.

§. 75. Nach einer einsilbigen Präposition (въ, безъ, у, изъ, для u. s. w.) muß den persönlichen Fürwörtern онъ, er, она́, sie, оно́, es; они́, sie (Pl. masc.), онѣ́, sie (Pl. fem.), in allen casibus obliquis ein н vorangesetzt werden; ist diese Präposition mehrsilbig, so kann das н vorgesetzt werden oder nicht, z. B. она стояла возлѣ него (oder его), sie stand neben ihm; werden aber die Genitive его́, ея́, ихъ, als besitzanzeigende Fürwörter gebraucht, so nehmen sie kein н; z. B. въ его́ до́мѣ, in seinem Hause.

Ного́ю, s. f. Instr. Sing. von нога́ (Dim. но́жка, но́жечка, schönes Füßchen; ножёнко, garstiger Fuß. Augm. ножи́ща, großer Fuß), Fuß. Ueber den Instrumentalis ohne vorangehende Präposition vergl. §. 32.

Отвори́лась (für отвори́ла ся) Prät. von отвори́ться (отворя́ться), sich öffnen; Part. pass. отво́ренный; zusammenges. aus der Präp. отъ (§. 36.), dem Verb твори́ть und dem Pronomen ся (s. §. 47).

Твори́ть, II. 1. v. a. machen, schaffen, hervorbringen. In Zusammensetzung mit отъ verliert es seinen Anfangskonsonanten.

Ха́ты, Gen. Sing. von хата s. S. 49.

Повѣ́яло, Prät. n. von повѣ́ять, I. 3. v. a. anwehen, von вѣять, wehen. Part. pass. вѣянный.

Сы́ростью, Instr. Sing. von сы́рость (сырь), s. f. Feuchtigkeit, Dumpfigkeit, von сыро́й, а́я, ое (abgek. сыръ, ра́, ро; Dim. сы́ренькій, сырова́тый), feucht.

Засвѣти́лъ, vergl. за (§. 30.) und свѣтилъ (S. 59.).

Сѣ́рную, a. f. Akk. Sing. von сѣ́рный, ая, ое, Schwefel-

welches von сѣра, s. f. Schwefel (Harz, Ohrenschmalz) abgel. ist. Сѣрная кислота́, Schwefelsäure; сѣрныя во́ды, Schwefelbrunnen.

Спичку, s. f. Akk. Sing. von спи́чка, Schwefelhölzchen (auch спичёкъ); abgel. von спица, die Spitze.

Поднёсъ, Prät. von поднести́ (подноси́ть), darbringen, unter-halten, welches, vermittelst der Präp. подъ (§. 41.), von нести́, v. a. irr. (unbestimmte Handlungsform носи́ть), halten, abgel. ist. Präs.: несу́, несёшь, несётъ, несёмъ, несёте, несу́тъ; Prät.: нёсъ, несла́, несло; Imper.: неси́, неси́те; Part. pass.: несённый und но́шенный.

Её, pr. pers. f. Akk. Sing. von она́. Vergl. Нее §. 75.

Но́су, s. m. Dat. Sing. von носъ (sansk. *nasa*, lat. *nasus*), Nase, dessen Dim. но́сикъ und носо́къ ist. Носъ heißt ferner Schnabel und Vorgebirge.

Озари́ла, Prät. f. von озарить. II. 1. (озарять, I. 3.) beleuchten, bescheinen; Part. pass.: озаренный. Abgel., vermittelst der Präp. о (§. 19.), von заря́, s. f. Röthe des Himmels, z. B. у́тренняя —, Morgenröthe; вечéрняя —, Abendröthe.

Бѣлые, a. m. Akk. Pl. von бѣлый. S. S. 60.

Глаза́, s. m. Akk. Pl. von глазъ (Dim. глазо́къ, глазо́чекъ), Auge, welches vom deutschen glotzen abstammen soll. Das slawische Wort für Auge ist око, Pl. о́чки.

Онъ, она́, оно, pr. pers. er, sie, es; Pl. они́, онѣ.

Былъ, была́, было; Pl. бы́ли; Prät. von быть, sein. Präs.: я есмь, ты еси́, онъ есть; мы есми́, вы есте́, они суть; Imper.: будь, будьте; Fut.: бу́ду, бу́дешь, -етъ, -емъ, -ете, -утъ.

Слѣпо́й (abgek. слѣпъ, па́, по), a. m. blind.

Соверше́нно, adv. vollkommen, abgel. vom Adj. совершенный, welches aus der Präp. со (съ, §. 14.) und dem Part. pass. вершённый besteht, welches letztere vom Verb. верши́ть, II. 3. vollenden, beendigen, herrührt, das in верхъ, s. m. Höhe, Spitze, seine Wurzel hat.

Приро́ды, s. f. Gen. Sing. von приро́да, Natur; zusammengesetzt aus при (§. 11.) und рода von родъ. S. Благородіе Seite 47.

Стоя́лъ, Prät. Sing. von стоять. S. Стояла S. 60.

Пере́до (перéдъ, предъ), vor; Präp. mit dem Akkusative und dem Instrumentalis.

§. 76. In Zusammensetzungen bezeichnet sie die Priorität einer Handlung im Raume und in der Zeit.

Мно́ю, Instr. Sing. vom perf. Pron. я, ich.

Разсма́тривать, in Augenschein nehmen, examiniren, v. a. zusammengef. aus разъ (§. 50.) und сматривать, Frequent. von смотрѣть. II. 1. v. a. ansehen; vergl. смотрѣла. S. 63.

Черты́, s. f. Akk. Pl. von черта́, Linie, Zug, (Gesichts=). Vergl. чертъ S. 64.

Его́, pr. pers. Gen. Sing. von онъ, er.

Лица́, s. n. Gen. Sing. von лицо́, Antlitz, Gesicht, abgel. von ликъ. Vergl. различить S. 63. Лицёмъ къ лицу́, Auge in Auge.

3. Упражненія.

a. Man suche die Wurzeln folgender Wörter auf:

Должни́къ, Schuldner; до́лжный, schuldig; до́лжно, es ist nöthig, man muß *(il faut, on doit);* долженствова́ть, genöthigt sein, müssen; бездолжный, schuldenfrei. — Чёрный день, Unglückstag; днёмъ, des Tages, am Tage; день за день, von Tag zu Tage; третьяго дня, vorgestern; день деньско́й, (pop.) den ganzen geschlagenen Tag; денно и ночью, Tag und Nacht; денни́ца, Morgenroth; дневно́й, ая, ое, täglich, Tages= (дневно́й свѣтъ); благоде́нство, Glückseligkeit, Wohlergehen; вседне́вный, tagtäglich; — линева́ть, Linien ziehen; — ложиться, sich legen; ло́жа, Schaft eines Gewehrs; влага́ть (вложи́ть), hinein=legen (§. 15.); заложи́ть, zumachen (§. 30.); Milit. — проло́мъ, eine Bresche verstopfen; — излага́ть, auslegen, erklären (§§. 8., 9.); налага́ть (-ложи́ть), auflegen, belasten (§. 16.); облага́ть (-ложи́ть), umgeben, einfassen (§. 19.); низлага́ть (-ложи́ть), hinunter, hinab=stoßen, =werfen, absetzen (§. 69.); полага́ть (-ложи́ть), hinlegen, schätzen, meinen (§ 37.); располага́ть (-ложи́ть), nach einem Plane aufstellen (§. 50.); подложи́ть, unterlegen, =schieben (§. 41.); перелага́ть (-ложи́ть), umstellen, =legen, übersetzen (§. 17.); прилага́ть (-ложи́ть), bei=legen (§. 11.); проложи́ть, hindurchlegen (§. 31.); разлага́ть (-ложи́ть), auseinanderlegen (§. 50.); слага́ть (сложи́ть), zusammenfügen (§. 14.); уложи́ть, hinlegen, hinein= (§. 13.); — вы́пустить, heraus=lassen; допусти́ть, zulassen; напусти́ть, hetzen, darauf loslassen; ниспусти́ть, опусти́ть, herunterlassen; спусти́ть, zu=, einlassen; — изво́зничать, Lohnfuhrwerk halten; — вызыва́ть, herausrufen, =fordern; зазвать, einladen; иззывать, herausrufen (bitten); называть, nennen; отзывать, bei Seite rufen; позывать, vorladen; призывать, anrufen; прозывать, beibenennen; — хозя́йскій, Wirths=; хозяйство, Oeko=nomie; хозяйственный, sparsam; -ственность, =keit; -ствовать, wirthschaften, verwalten; — умо́лкнуть, sich beruhigen; молча́льный, schweigsam; замолчать, anfangen zu schweigen; промолча́ть, mit Still=

schweigen übergehen; — конéчный, a. endlich; без-, unendlich, endlos; кончáть (кóнчить), beendigen; — мáлость, Kleinheit; малѣть (омалѣть, помалѣть), verringern, abnehmen; вмáлѣ, in kurzer Zeit; смáла, von Kindesbeinen an; — бѣгъ, der schnelle Lauf, Flucht; бѣглый, flüchtig; бѣглéцъ, Flüchtling; бѣгство, Flucht; бѣгствовáть, entlaufen; — запирáть (заперéть), schließen; — двéрникъ, Thürsteher, Schweizer; — досказать, zu Ende reden; засказать, anfangen zu reden; пересказывать, wieder (weiter) sagen; подсказать, in's Ohr vorsagen; разсказывать, erzählen; — благотворить, wohlthun; затворить, zuschließen; — сырѣть, v. n. feucht werden, schwitzen; сырить, be=, anfeuchten; — сѣрить (насѣрить, осѣрить), II. 1. schwefeln; насѣренный (осѣренный), geschwefelt; — ноздря (von нос und дирá, Loch), Nüster, Nasenloch; — слѣпотá, Blindheit.

Sechste Lektion.

I. Praktischer Theil.

1. Text.

УРОКЪ ШЕСТОЙ.

Признáюсь, я имѣю сильное предубѣждéніе протйвъ всѣхъ слѣпыхъ, кривыхъ, глýхихъ, нѣмыхъ, безнóгихъ, горбáтихъ и проч. Я замѣчáлъ, что всегдá есть какóе-то стрáнное отношéніе мéжду нарýжностью человѣка и егó душóю: какъ бýдто, съ потéрею члéна, душá теряéтъ какóе нибýдь чýвство. И такъ я нáчалъ разсмáтривать лицó слѣпóго; но чтó прикáжете прочитáть на лицѣ, у котóраго нѣтъ глазъ?... Дóлго я гладѣлъ на негó съ невóльнымъ сожалѣніемъ, какъ вдругъ едвá примѣтная улыбка пробѣжáла по тóнкимъ губáмъ егó, и, не знáю отъ

чего́, она́ произвела́ на меня́ са́мое непріятное впечатлѣніе. Въ го́ловѣ моей родилось подозрѣніе, что этотъ слѣпо́й не такъ слѣпъ, какъ оно́ ка́жется; напра́сно я стара́лся увѣрить себя́, что бѣльмы́ подѣлать невозмо́жно, да и съ како́й цѣлью? Но что дѣлать? — я ча́сто скло́ненъ къ предубѣжде́ніямъ...

2. Буква́льный перево́дъ.

Признаюсь, я имѣю сильное предубѣжде́ніе про́тивъ всѣхъ
Ich gestehe habe starkes Vorurtheil gegen alle

слѣпыхъ, кривыхъ, глу́хихъ, нѣ́мыхъ, безногихъ, безрукихъ, горбатыхъ, и проч. Я замѣчалъ, что всегда есть какое-то
Blinden, Schiefen, Tauben, Stummen, Fußlosen, Handlosen, Bucklігen, u. s. w. habe bemerkt, daß immer irgend eine ge-

странное отношеніе между наружностью человѣка и его
wisse seltsame Beziehung zwischen Außenseite eines Menschens

душою: какъ будто, съ поте́рею члена, душа́ теряетъ
Seele: wie gleichsam (als ob) Verlust eines Gliedes, Seele verliert

какое нибудь чувство.
irgend ein Gefühl.

И такъ я началъ разсма́тривать лицо слѣпо́го; но что прикажете прочитать на лицѣ, у котораго нѣтъ глазъ?...
so des Blinden; was befehlen Sie durch- (heraus) zu lesen auf welchem Augen?

Долго я глядѣлъ на него съ невольнымъ сожалѣніемъ, какъ
Lange blickte es (Gesicht) unwillkürlichem Mitleide

вдругъ едва примѣтная улыбка пробѣжала по тонкимъ губамъ
plötzlich kaum bemerkbares Lächeln vorüber eilte auf dünnen Lippen

его, и, не знаю [отъ чего], она произвела на меня самое
ich weiß weshalb brachte hervor

непріятное впечатлѣніе. Въ головѣ моей родилось подозрѣніе,
unangenehmen Eindruck. Kopfe meinem erzeugte sich Verdacht

что этотъ слѣпой не такъ слѣпъ, какъ оно кажется; напрасно я
es scheint vergebens

старался увѣрить себя, что бѣльмы поддѣлать невоз-
bemühte mich versichern sich (mich) den grauen Staar nachahmen nicht-

можно, да и съ какой цѣлью? Но что дѣлать? — я часто склоненъ
möglich, ja welchem Zwecke? machen? oft geneigt

къ предубѣжденіямъ.

3. Gegenseitige Uebersetzung.

S. S. 4.

4. Deutsche Uebersetzung.

Ich muß gestehen, daß ich ein starkes Vorurtheil gegen alle Blinden, Krummen, Tauben, Stummen, Hand- und Fußlosen, Buckligen u. s. w. habe. Ich habe bemerkt, daß zwischen dem Aeußern des Menschen und seiner Seele stets eine gewisse seltsame Wechselwirkung stattfindet, gleichsam, als ob mit dem Verluste eines Gliedes auch die Seele irgend eines Gefühls beraubt würde.

Und so fing ich denn an, das Antlitz des Blinden zu betrachten; allein, was wollen Sie, daß man auf einem Gesichte herauslese, in welchem keine Augen sind? .... Lange blickte ich es mit unwillkürlichem Mitleide an, als plötzlich ein kaum bemerkbares Lächeln über die dünnen Lippen des Knaben dahineilte, welches, ich weiß nicht warum, einen äußerst unangenehmen Eindruck auf mich machte. In meinem Kopfe erzeugte sich der Verdacht, als ob dieser Blinde doch nicht so blind sei, wie er es schien; vergebens suchte ich mich zu überzeugen, daß es unmöglich ist, den grauen Staar nachzuahmen, und dann auch, zu welchem Zwecke? Allein, was ist zu thun? — Ich bin nun einmal oft zu Vorurtheilen geneigt.

5. Разговóръ.

Вопросы:	Отвѣты:
1. Какое чувство имѣетъ повѣствователь противъ всѣхъ слѣпыхъ, кривыхъ, глухихъ, нѣмыхъ, безногихъ, безрукихъ, горбатыхъ и проч.?	Сильное предубѣжденіе.
2 Противъ кого имѣетъ ли онъ сильное предубѣжденіе?	Противъ всѣхъ слѣпыхъ, кривыхъ, глухихъ, нѣмыхъ, безногихъ, безрукихъ, горбатыхъ и проч.

3. Что онъ замѣчалъ?

Что всегда есть какое-то странное отношеніе между наружностью человѣка и его душою.

4. Какое отношеніе существуетъ (existirt) ли между наружностью человѣка и его душою?

Какое-то странное.

5. Между какими вещами (welchen Dingen) существуетъ ли какое-то странное отношеніе?

Между наружностью человѣка и его душою.

6. Что кажется душа теряетъ съ потерею члена?

Какое нибудь чувство.

7. Кто теряетъ, по его мнѣнію, какое нибудь чувство съ потерею члена?

Душа.

8. И такъ что онъ началъ разсматривать?

Лицо слѣпого.

9. Какой вопросъ дѣлаетъ повѣствователь относительно (in Bezug auf) этого лица?

"Что прикажете прочитать на лицѣ, у котораго нѣтъ глазъ?

10. На которомъ лицѣ нельза (kann man nicht) ничего (nichts) прочитать?

На лицѣ, у котораго нѣтъ глазъ.

11. На кого глядѣлъ онъ долго?

На него (лицо мальчика).

12. Съ какимъ чувствомъ глядѣлъ ли онъ долго на него?

Съ сожалѣніемъ.

13. Съ какимъ сожалѣніемъ?

Съ невольнымъ сожалѣніемъ.

14. Глядѣвши долго съ невольнымъ сожалѣніемъ на лицо мальчика, что замѣчалъ онъ вдругъ?

Едва примѣтная улыбка пробѣжала по тонкимъ губамъ его.

15. Какова была улыбка пробѣжавшая по тонкимъ его губамъ?

Едва примѣтная.

16. Каковы были его губы?

Тонкія.

17. Какое впечатлѣніе произвела эта едва примѣтная улыбка на офицера?

Самое непріятное.

18. Зналъ ли онъ, отъ чего?

Нѣтъ, не зналъ.

19. Что былъ непріятно?

Впечатлѣніе, произведенное на него черезъ этой улыбки.

20. Гдѣ родилось подозрѣніе,

	что этотъ слѣпой не такъ слѣпъ, какъ оно кажется?	Въ его головѣ.
21.	Что родилось въ его головѣ?	Подозрѣніе, что этотъ слѣпой не такъ слѣпъ, какъ оно кажется.
22.	Кто былъ не такъ слѣпъ, какъ оно кажется?	Этотъ слѣпой.
23.	Что сдѣлалъ онъ напрасно?	Напрасно увѣрилъ себя, что бѣльмы поддѣлать невозможно.
24.	Что невозможно?	Поддѣлать бѣльмы.
25.	Какой вопросъ сдѣлалъ офицеръ самому себѣ относительно этого.	"Да и съ какой цѣлью?"
26.	Къ чему онъ часто склоненъ?	Къ предубѣжденіямъ.

6. Phraseologie.

Wir glauben, diese Uebung fortan nicht besser und praktischer einrichten zu können, als wenn wir eine Reihe wirklich inserirter Zeitungsartikel, die von positivem, praktischem Werthe sind, und russisches Leben und russische Gebräuche am besten charakterisiren, einrücken, und die in unsern Lektionen noch nicht vorgekommenen Wörter hinzufügen.

ТАНЦОВАЛЬНЫЙ ВЕЧЕРЪ.[1]

Му́зыка испо́лнена бу́детъ

Орке́стромъ Гна. Гу́нгля.

Содержа́тель[2] гости́нницы[3] на ста́нціи[4] Желѣзной доро́ги[5] въ Ца́рскомъ Селѣ́,[6] симъ[7] честь[8] имѣетъ[9] извѣсти́ть[10] почтеннѣ́йшую[11] пу́блику, что въ Суббо́ту,[12] 17-го сего́ Дека́бря[13] имѣетъ быть[14] танцова́льный ве́черъ. — Цѣна́[15] за входъ[16] съ кавале́ра[17] съ двумя́[18] да́мами 1 рубль серебро́мъ.[19]

По сему́[20] слу́чаю[21] бу́дутъ, кро́мѣ[22] обыкнове́нныхъ[23] поѣздовъ,[24] назна́ченны[25] два осо́бенные:[26] оди́нъ изъ С. Петербу́рга въ Ца́рское Село́ въ 10 часо́въ[27] ве́чера, а друго́й обра́тно[28] въ 3½ часо́въ утра́.

1. Tanz-Abend, Ball. 2. Inhaber. 3. des Hotels, Gasthauses, 4. Station. 5. Eisenbahn. 6. Kaisersdorf (Eigenname). 7. hierdurch. 8. die Ehre. 9. hat. 10. zu benachrichtigen. 11. hochverehrteste. 12. Sonnabend. 13. Dezember. 14. findet Statt. 15. Preis. 16. Eintritt. 17. Kavalier, Herr. 18. zwei. 19. in Silber. 20. dieser. 21. Gelegenheit. 22. außer. 23. gewöhnlichen. 24. Zug. 25. bestimmt, eingerichtet. 26. besondere. 27. Uhr. 28. zurück

7. Діалогъ.

О обѣдѣ.	**Vom Mittagessen.**
Вы отобѣдаете у насъ?	Sie speisen doch mit uns zu Mittag?
— Не отка́зываюсь.	— Ich lehne es nicht ab.
Пусть ку́шанье ста́вятъ на столъ.	Man soll das Essen auftragen.
— — Оно ещё не гото́во; оно уже́ поста́вленно.	— — Es ist noch nicht fertig; es ist bereits aufgetragen.
— Отрѣжьте мнѣ кусо́къ э́той говя́дины.	— Schneiden Sie mir ein Stück von diesem Fleische ab.
Чего́ вы хоти́те, жи́ру или любови́ны?	Was wünschen Sie, Fettes oder Mageres?
Ни уго́дно ли вамъ ко́сти? разбе́йте кость, е́сли вы лю́бите мозгъ. Съ ва́шего позволе́нія, я положу́ вамъ пирожо́къ.	Ist Ihnen nicht ein Knochen gefällig? schlagen Sie ihn auf, wenn Sie das Mark lieben. Mit Ihrer Erlaubniß lege ich Ihnen ein Fleischpastetchen auf.
— Поко́рно благодарю́; на́до оста́вить мѣсто и для жарка́го.	— Ich danke ergebenst; ich muß noch für den Braten ein wenig Platz lassen.
Поку́шайте ря́бчика; пожа́луйте хоть ещё кусо́чикъ.	Essen Sie ein Haselhuhn; bitte noch ein Stückchen.
— Я до него́ не охо́тникъ; я лу́чше люблю́ жарко́е.	— Ich bin kein Freund davon; ich esse Braten lieber.
Поку́шайте же э́того со́усу, э́того рагу́, артишо́ковъ, цвѣтно́й капу́сты. Уго́дно ли вамъ фрикасе́ изъ цыпля́тъ, ры́бы варе́нной? Вы ничего́ не ѣдите, ни пьёте.	Essen Sie von dieser Sauce, von diesem Ragout, diesen Artischocken, diesem Blumenkohl. Ist Ihnen Frikassee von jungen Hühnern gefällig, oder gekochter Fisch? Sie essen und trinken nicht.
— Прошу́ меня́ извини́ть; я ѣлъ мно́го и за двои́хъ.	— Bitte um Entschuldigung, ich habe viel und wohl für zwei gegessen.
Съ позволе́нія ва́шего, я положу́ вамъ э́того фаза́на. Лю́бите ли вы крѣпкую припра́ву?	Mit Ihrer Erlaubniß lege ich Ihnen von diesem Fasane etwas vor. Lieben Sie eine starke (beißende) Sauce?
— Я люблю́; я не охо́тникъ до сла́дкихъ со́усовъ.	— Ja wohl; ich bin kein Freund von süßen Saucen.
Позво́лите ли положи́ть вамъ индѣйки, го́ловы каба́ньей, дичи́ны?	Erlauben Sie, Ihnen von diesem Truthahne, diesem Wildschweinskopfe, diesem Wildprete vorzulegen?

Это возбуждáетъ аппетитъ. Аппетитъ прихóдитъ во время ѣды.	Das regt den Appetit an. Der Appetit steigt mit dem Essen (*L'appetit vient en manyeant*).
— Я óчень мнóго ѣлъ.	— Ich habe sehr viel gegessen.
Каковó вамъ кáжется это пиво?	Wie finden Sie dieses Bier?
— Онó кáжется мнѣ óчень хорошó.	— Es scheint recht gut zu sein.
Каковó вамъ винá угóдно, крáснаго или бѣлаго?	Was für Wein ist Ihnen gefällig, rother oder weißer?
Что? Это винó вамъ нрáвится?	Nun, wie finden Sie diesen Wein?
Я пью за здорóвье вáше!	Ich trinke auf Ihr Wohlsein!
За вáше знакóмство!	Auf Ihre Bekanntschaft!
За всё, что дѣлаетъ вамъ удовóльствіе.	Auf Alles, was Ihnen Vergnügen macht!
Вы óчень учтивы. — Стáнемъ.	Sie sind sehr artig. — Stehen wir auf.
Прикáжите собирáть со столá.	Lasset den Tisch abräumen.

О десéртѣ.	**Vom Nachtische.**
Вотъ прекрáсный десéртъ!	Das ist ein prächtiges Dessert!
Лýчшія яблоки, въ сáхару или мёду приготóвленныя; сýхіе конфéкты; прикáжете ли ихъ?	Die schönsten in Zucker oder Honig eingemachten Aepfel; trockne Konfekte; befehlen Sie davon?
— Я возьмý лýчше бисквитъ.	— Ich nehme lieber etwas Biskuit.
Я лýчше люблю плоды.	Ich ziehe die Früchte vor.
— Вы собрáли отборнѣйшіе плоды, какíе тóлько бывáютъ въ это врéмя гóда.	— Sie haben die auserlesensten Früchte zusammengebracht, d. nur um diese Jahreszeit zu haben sind.
— Землянику, малину, чернику, зрѣлыя яблоки, грýши, сливы, вишни, виногрáдъ, орѣховъ грéцкихъ, простыхъ орѣховъ, апельсиновъ, лимóновъ.	— Erdbeeren, Himbeeren, Heidelbeeren, reife Aepfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen, Weintrauben, Wallnüsse, gewöhnliche Nüsse, Apfelsinen, Citronen.
Этотъ áнанасъ óчень спѣлъ.	Diese Ananas ist sehr reif.

II. Theoretischer Theil.

1. Грамматика.

Die Zahlwörter (имена числительныя).

§. 77. Die Ordnungszahlen werden wie die Adjektive deklinirt.

§. 78. Die Grundzahlen hingegen, laut nachstehender Tabelle, bald wie Adjektive, bald wie Substantive.

Deklination der Zahlwörter.

N. oder A.	G. oder A.	Dat.	Instr.	Loc.
1. оди́нъ, -на́, -но́ ein	S. Deklination der Fürwörter, 15. Beispiel.			
2. два (m. und n.), двѣ. f. zwei	двухъ	двумъ	двумя́	двухъ.
3. три, drei	трёхъ	трёмъ	тремя́	трёхъ.
4. четы́ре, vier	четырёхъ	четырёмъ	четырьмя́	четырёхъ.
5. двóе und двóи, zwei; in zwei Theilen	двойхъ	двоймъ	двойми	двойхъ.
6. чéтверо, ihrer vier	четверы́хъ	четверы́мъ	четверы́ми	четверы́хъ.
7. пять, fünf	пяти́	пяти́	пятью́	пяти́.
8. вóсемъ, acht	осьми́	осьми́	восемью́	осьми́.
9. пятьдеся́ть, fünfzig	пяти́десяти	пяти́десяти	пяти́десятью	пяти́десяти.
10. двѣ́сти, zweihundert	двухъ сóтъ	двумъ ста́мъ	двумя́ ста́ми	двухъ ста́хъ.
11. пятьсóтъ, fünfhundert	пяти сóтъ	пяти ста́мъ	пятью́ ста́ми	пяти ста́хъ.
12 { m. u. n. полтора́, 1½	полу́тора	полу́тору	полу́торымъ	полу́торѣ.
12 { f. . . . полторы́	полу́торы	полу́торѣ	полу́торою	полу́торѣ.
12 { plur. . полу́торы	полу́торыхъ	полу́торымъ	полу́торыми	полу́торыхъ.
13 { m. u. n. полтретья́, 2½	полу́третья	полу́третью	полу́третьимъ	полу́третьѣ.
13 { f. . . . полтретьи́	полу́третьи	полу́третьѣ	полу́третьею	полу́третьѣ.
13 { plur. . полутретьи́	полу́третьихъ	полу́третьимъ	полу́третьими	полу́третьихъ.

§. 80. Nach dem 5. Beispiele werden deklinirt трóе und трóи, drei.
" " 6. " " пя́теро, 5 Stück, шéстеро 6 St.; деся́теро, 10 St. ꝛc.
" " 7. " " шесть, 6; семь, 7; дéвять, 9; u. s. w.
" " 9. " " шестьдеся́ть, 60; сéмьдесять, 70; вóсемьдесять, 80.
" " 10. " " три́ста, 300; четы́реста, 400
" " 11. " " шестьсóтъ, 600; семьсóтъ, 700
" " 12. " " полчетверта́, 3½; полпята́, 4½ und so bis 9½.

Die übrigen Zahlwörter werden, je nach ihrer Endung, wie Substantive deklinirt; also сóрокъ, 40, nach der I.; сто, 100, nach der II. und ты́сяча, 1000, nach der III. Deklination. (S. Deklinationstafle S. 28.)

	Gr.zahlen. (Количественныя.)	Ordn.zahlen. (Порядочныя.)	Eintheilungszahl. (Раздѣлительныя)	Adverbien. (Нарѣчія.)
1.	оди́нъ, на́, но, eins.	пе́рвый, ая, ое, einer, e, es.	по одному́, einzeln.	одна́жды, разъ, einmal.
2.	два, двѣ.	второй.	по два, zu zweien.	два́жды, два ра́за.
3.	три.	тре́тій.	по три.	три́жды, три ра́за
4.	четы́ре.	четве́ртый.	по четы́ре.	четы́режды, четыре ра́за.
5.	пять.	пя́тый.	по пяти́.	пять ра́зъ, пятью́
6.	шесть.	шесто́й.	по щести́.	шестью́, шесть разъ.
7.	семь.	седьмо́й.	по семи́.	семью́.
8.	во́семь.	осьмо́й.	по осьми́.	восемью́.
9.	де́вять.	девя́тый.	по девяти́.	девятью́.
10.	де́сять.	деся́тый.	по десяти́.	десятью́.
11.	оди́ннадцать.	оди́ннадцатый.	по оди́ннадцати.	одиннадцатью́
12.	двѣна́дцать.	двѣна́дцатый.	по двѣнадцати́.	двѣнадцатью́.
13.	трина́дцать.	трина́дцатый.	по тринадцати́.	u. s. w.
14.	четырна́дцать.	четырна́дцатый	по четырнадцати́.	
15.	пятна́дцать.	пятна́дцатый.	по пятнадцати́.	
16.	шестна́дцать.	шестна́дцатый.	по шестнадцати́.	
17.	семна́дцать.	семна́дцатый.	по семнадцати́.	
18.	осьмна́дцать.	осьмна́дцатый.	по осьмнадцати́.	
19.	девятна́дцать.	девятна́дцатый.	по девятнадцати́.	
20.	два́дцать.	двадца́тый.	по двадцати́.	двадцатью́.
21.	- одинъ, на, но.	двадцать пе́р-	u. s. w.	u. s. w.
22.	- два, двѣ.	- второ́й. [вый.		
23.	- три.	- тре́тій.		
29.	- де́вять.	- девя́тый.		
30.	три́дцать.	тридца́тый.	по тридцати́.	тридцатью́.
40.	со́рокъ.	сороковы́й.	u. s. w.	u. s. w.
50.	пятьдеся́ть.	пятидеся́тый.		
60.	шестьдеся́ть.	шестьдеся́тый.		
70.	се́мьдесять.	семидеся́тый.		
80.	во́семдесять.	во́семдесятый.		
90.	девяно́сто.	девяно́стый.		

Man bemerke ferner:

einerlei, einfach, одина́кій, еди́ный.
zweierlei, zweifach, двоя́кій.
dreierlei, dreifach, троя́кій.
u. s. w.

	Grundzahl. (Количественныя.)	Ordnungszahl. (Порядочныя.)
100.	сто.	со́тый.
101.	сто оди́нъ.	сто пе́рвый.
102.	сто два.	сто второ́й.
200.	двѣсти.	двухсо́тый.
300.	три́ста.	трёхсо́тый.
400.	четы́ре ста.	четырехсо́тый
500.	пять со́тъ.	пятисо́тый.
600.	шесть со́тъ.	шестисо́тый.
700.	семь со́тъ.	семисо́тый.
800.	во́семь сотъ.	осьмисо́тый.
900.	де́вять сотъ.	девятисо́тый.
1000.	ты́сяча.	ты́сячный.
2000.	двѣ ты́сячи.	двухты́сячный.
3000.	три -	трёх-
4000.	четыре-	четырех-
5000.	пять ты́сячь. u. s. w.	пяти-
Mill.	милліо́нъ.	милліо́ный.
2-4 M.	два, три, четы́ре милліо́на.	
5 u. s. w.	пять u. s. w. милліоновъ.	

Eintheilungszahl. (Раздѣлительныя) — **Adverbien. (Нарѣчія.)**

Hälfte, Halbes, полови́на.
Drittel, треть, третья часть.
Viertel че́твертъ, четвертая часть
Fünftel, пятая часть (доля).
u. s. w.
1½ — 9½ s. S. 87.
10½ — деся́ть съ полови́ною.
11½ — оди́ннадцать съ полови́ною. u. s. w.

Daten durch die Ordnungszahl im Gen. oder durch въ mit dem Akkusative; шестьнадцатаго сего мѣсяца; въ шестьнадцатый.

Jahreszahlen durch die Ordnungszahl im Gen. und Beifügung des Wortes года (des Jahres) z. B. im Jahre 1853. тысяча восемь сотъ пятьдесять третьяго года; oder mit dem Lokalis: въ третьемъ году́ (statt годъ).

2. Словопроизведеніе.

Признаю́сь, 1. Pers. Präs. Sing. von призна́ться, v. r. gestehen, von призна́ть, anerkennen, welches aus при (§. 11.) und знать, v. a. I. 1. (знава́ть) wissen, kennen, gebildet ist.

Имѣ́ю, 1. Pers. Präs. Sing. vom Verb имѣть, v. a. I. 4. haben, besitzen. Dieses Verb ist nicht Hülfszeitwort, wie das deutsche haben; auch bedarf die russische Sprache desselben gar nicht, weil sie, wie wir bereits unter §. 28. gesagt haben, für die Vergangenheit überhaupt nur eine Form besitzt, und die fehlenden Formen des Perf. und Plusquamperf. theils durch das Frequentativum ersetzt, theils die Art der Handlung sich durch Prefixe sehr bestimmt qualifiziren läßt. Vergl. außerdem §. 52.

Си́льное, a. n. stark, abgeleitet von си́ла (sansk. *sila*, Charakter), s. f. Stärke, Kraft. Pl.: си́лы, Truppen.

Предубѣжде́ніе, s. n. Vorurtheil; abgeleitet, vermittelst der Präp. предъ (§. 76.), von убѣди́ть (убѣжда́ть), v. a. überzeugen (Part. passivum: убѣжде́нный); welches aus у (§. 13.) und бѣди́ть, v. a. II. 4. zwingen, nöthigen, zusammengesetzt ist.

§. 77. Die Endung еніе (аніе, ѣніе), dient zur Bildung von Substantiven aus den passiven Participien der Verben, und entspricht theils den deutschen Endsilben ung, heit, keit, schaft, theils wird sie durch das deutsche Verbalsubstantiv (Infinitiv mit vorhergehendem Artikel; im Englischen auf *ing*) ausgedrückt, z. B. лобза́ть, küssen — лобзаніе, das Küssen, *the kissing, le baiser;* auch: der Kuß, *the kiss, le baiser.*

Проти́въ und проти́ву (sansk. *prati*), gegen, entgegen, Präp. mit dem Genitive.

Всѣхъ, a. Gen. Pl. von весь (sansk. *wiswa*, gr. *πᾶς*), вся, все, aller, ganzer. jeder, e, es.

Кривы́хъ, s. m. Gen. Pl. von криво́й (verwandt mit dem gr. *γρυπὸς*, lat. *curvus*, gebogen, gekrümmt), a. krumm, abgek. кривъ, -ва́, -во́, Dim. кри́венькій, кривова́тый.

Глухи́хъ, s. m. Gen. Pl. von глухо́й, а́я, о́е, taub, dumpf. Man merke: глухо́й ко́локолъ, dumpfe Glocke; -ха́я дверь Tapetenthür; -ха́я стѣна́, Brandmauer; -ха́я ночь, pechfinstere Nacht.

Нѣмы́хъ, s. m. Gen. Pl. von нѣмо́й, а́я, о́е, stumm. Das Wort нѣмецъ, Deutsche, eigentlich Stumme, wurde den Deutschen von den Slawen beigelegt, weil sie nicht ihre Sprache redeten.

Безно́гихъ, Fußlose, zusammeng. aus безъ (§. 70.) und ногій, von нога́ S. 77.

Безру́кихъ, s. m. Gen. Pl. von безрукій, Handlose; geb. aus безъ (§. 70.) und рукій, von рука́ (Dim. ру́чка, Augm. ручи́ща), Arm, Hand. Milit. ручно́й бой, Handgemenge.

Горба́тыхъ, s. m. Gen. Pl. von горба́тый, Bückliger, von горбъ (Dim. горбо́къ, Augm. горби́ще), Buckel.

Про́ч., abgek. für и про́чее oder и про́чая, und so weiter, *et cætera*, von про́чій, ая, ее, übrig.

Замѣча́лъ, Prät. von замѣча́ть (замѣ́тить), bemerken, von мѣтить, II. 5. v. a. zielen, markiren; Part. pass. мѣченный.

Всегда́, adv. immer; Kontraktion von всего-да; всего, Gen. von весь, aller, e, es, und да (sansk. *da*, gr. *τε*, lat. *do* in *quando*), Affix, welches zur Bildung verschiedener Adverbien der Zeit dient.

Есть, vergl. §§. 52. und S. 89.

Како́е-то, a. n. ein gewisses, von како́й, а́я, о́е, welcher, e, es? (Vergl. какъ, S. 76.) und

То, adv. und Konjunktion; als ersteres hat es im Deutschen kein entsprechendes Wort und dient zur Bezeichnung der Verallgemeinerung des Begriffes, als letztere entspricht es dem deutschen so, dann, alsdann; то-то, bald-bald.

Стра́нное, a. n. von стра́нный, seltsam, welches durch страна́ von стре́ти (s. S. 49.) abgeleitet ist.

Отноше́нie, s. n. Beziehung; zusammeng. aus отъ (§. 36.) und ношенie, welches nach §. 77. vom Verb нести́ (s. S. 78.) abgeleitet ist.

Ме́жду (sansk. *madja*, gr. *μέσος*, lat. *medius*), Präposition mit dem Instrumentalis, bisweilen mit dem Genitive: zwischen, mitten, unter.

Нару́жностью, s. f. Instr. Sing. von нару́жность, Aeußere; vermittelst на, von ро́жа (Dim. ро́жица), s. f. pop. Gesicht.

Человѣ́ка, s. m. Gen. Sing. von человѣ́къ (poln. człowiek, serbisch човѣк), Mensch, abgeleitet von слово, Wort, oder чело́, Stirn.

Душо́ю, s. f. Instr. Sing. von душа́, Seele, Bewußtsein. (Dim. ду́шечка, als Liebkosung ду́шенька).

Бу́дто, будто бы, Konj. als ob; von быть, sein. S. oben то.

Поте́рею, s. f. Instr. Sing. von потеря, Verlust, abgel. von терять (vollend. Handlungsform потеря́ть), I. 3. v. a. verlieren, vom poln. tyrać, abtragen.

Члена́, s. m. Gen. Sing. von членъ, Glied, Mitglied.

Чу́вство, s. n. Gefühl, auch чувствie (vergl. §. 33.), von чу́ять (почуять), v. a. fühlen, wahrnehmen, empfinden.

Такъ, adv. so, von тако́й, а́я, о́е, solcher, e, es, welches von тотъ, та, то, jener, e, es, abgeleitet ist.

Прика́жете, 2. Pers. Pl. Präs. von приказать, befehlen, gebildet aus при und казать (s. S. 77.)

Прочита́ть, прочи́тывать, проче́сть, v. a. durchlesen. Part. pass. прочи́танный.

Чита́ть, v. a. lesen, Frequent. vom slaw. чести́, rechnen, zählen, lesen. Part. pass. чте́нный.

Нѣтъ, kein, e; abgel. von не, nicht; нѣтъ kann nur nach Verben stehen und regiert den Genitiv des darauf folgenden Substantives (глазъ); не steht nur vor Verben. Vergl. außerdem S. 45.

Глядѣ́лъ, Prät. von глядѣ́ть, II. 4. (гляну́ть, гля́дывать) v. a. blicken, anblicken.

На него́, vergl. §. 75.

Нево́льнымъ, Instr. Sing. von нево́льный, unfrei, unfreiwillig, gebildet aus не und вольный, frei.

§. 78. **Не** (s. S. 18.) entspricht in Zusammensetzungen den negativen Silben ohn, un, nicht, sowohl vor Verben, wie vor Substantiven, Adjektiven und Adverbien. Vergl. §. 70. und S. 18.

Во́льный, a. frei, kommt von во́ля, s. f. Wille, welches von велѣть (s. S. 48.) abstammt.

Сожалѣніемъ, s. n. Instr. Sing. von сожалѣніе, Mitleid von жалѣть, I. 4. v. n. bedauern; über co s. §. 14.

Вдругъ, adv. plötzlich, auf einmal; von друго́й, andere (s. S. 60.)

Едва́, adv. kaum; едва́ ли, höchstens; едва́ ли не, beinahe.

Примѣтная, a. f. bemerklich; gebildet aus при (§. 11.) und мѣтный, von мѣтить, S. 90. замѣчалъ.

Улы́бка, s. f. Lächeln, von улыба́ться, I. 1. v. n. lächeln, welches von любова́ться, mit Vergnügen betrachten, abgeleitet ist, und любо́й, а́я, о́е, beliebig, gefällig, zur Wurzel hat, das seinerseits jedenfalls vom Verb люби́ть, lieben, herstammt.

Пробѣжа́ла, Prät. f. von пробѣжать; vergl. §. 31. und S. 76.

То́нкимъ, a. Dat. Pl. von тонкій (sansk. *tan*, zart), schmal, zart; abgek. тоно́къ, -нка́, -нко́; — Тонкій станъ, zarte Taille; — вкусъ, feiner Geschmack. Vergl. noch §. 71. d.

Губа́мъ, s. f. Dat. Pl. von гу́ба (Dim. гу́бка, гу́бочка), Lippe, auch Schwamm.

Чего́, Gen. Sing. von что, was?

Произвела́, Prät. Sing. f. von произве́сть (производи́ть), hervorbringen; gebildet aus про (§. 31.), изъ (§. 8.) und вести́ s. S. 34. Повёлъ.

Непріятное, a. n. unangenehm; gebildet aus не (s. §. 78.) und пріятный, ая, ое, angenehm, welches durch приня́ть (принима́ть), annehmen, von внять (внима́ть), lauschen, horchen, vernehmen, herrührt, welches vom slaw. Verb имать, I. 1. nehmen abstammt.

Впечатлѣніе, s. n. Eindruck, von впечатлѣва́ть, I. 1. v. a. eindrücken, drucken, durch печа́тать, I. 1. Siegel aufdrücken, siegeln, drucken, von печа́ть, s. f. Petschaft.

Го́ловѣ, s. f. Dat. Sing. von голова (sansk. *kapâla*, gr. κεφαλη, slaw. глава, poln. głowa, serb. гла́ва), Kopf, Haupt; daher

auch: Chef; Kapitäl, Kuppel (Arch.); Kapitel. Dim. голо́вка, голо́вушка. Man merke: голова́ са́хару, Hut Zucker.

Подозрѣ́ніе, s. n. Verdacht, von подозрѣва́ть, Jemand, Etwas in Verdacht haben; abgel., vermittelst der Präp. подо (подъ, §. 41.), von зрѣть (зира́ть), II. 1. sehen. Part. pass. зри́мый.

Ка́жется, 3. P. Sing. Präs. von каза́ться, v. r. sich zeigen; unpersönlich, wie hier: scheinen. Vergl. Прикажете, S. 91.

Напра́сно, adv. umsonst, durch напра́сный, eitel, unnütz, vergeblich, von праздный, unbeschäftigt, müßig.

Стара́лся, Prät. Sing. von стара́ться (poln. starać się), sich bemühen, bestreben.

Увѣ́рить (увѣря́ть), v. a. II. 1. versichern, welches durch вѣрить, glauben (Part. pass. вѣренный), von вѣра (verwandt mit dem lat. *verus*, wahr), Glaube, abstammt.

Себя́, pron. recip. Akk. mich. Себя hat keinen Nominativ und wird jederzeit statt меня́ gebraucht, wenn das deutsche mich eine zurückbeziehende Bedeutung hat, wie in vorstehendem Falle. Da себя auch das deutsche sich für die anderen persönlichen Pronomen ausdrückt, so lassen wir hier seine Deklination folgen:

Gen. себя́, meiner, deiner, seiner, ihrer, unser, euer, ihrer,
Dat. себѣ́, mir, dir, sich, uns, euch, sich,
Acc. себя́, mich, dich, sich, uns, euch, sich,
Instr. собо́ю, mit mir, dir, ihm, uns, euch, sich,
Loc. (о) себѣ́, von mir u. s. w.

Man wird also übersetzen я имѣ́ю книгу съ собо́ю (und nicht со мною), ich habe das Buch mit mir, und имѣешь ли табаке́рку съ собо́ю (nicht съ тобо́ю), hast Du die Dose bei Dir? u. s. w.

Бѣльмы́, plur. der graue Staar, auch бѣльмо, s. n. von бѣлый, weiß.

Поддѣ́лать, v. a. nachmachen, -ahmen; gebildet aus подъ (§. 41.) und дѣлать, I. 1. machen, von дѣло, That.

Невозмо́жно, adv. unmöglich, gebildet aus не und возможно, möglich, welches aus dem Prefixe воз und dem adv. можно, möglich, man darf, es ist erlaubt (das Verb есть ist in letzterem Sinne von selbst verstanden) zusammengesetzt ist. Можно kommt von мочь, können, s. S. 63.

§. 79. Das Prefix воз (вз, взо) bezeichnet die Bewegung nach Oben, so wie die Gegenseitigkeit, die Innigkeit der Gefühle, die Anerkennung gewisser persönlicher Verdienste, und entspricht oft den deutschen Prefixen er, ent.

Цѣлью, s. f. Instr. Sing. von цѣль, Ziel, Zweck.

Часто, adv. oft, von частый, häufig, enge, welches von часть, s. f. Theil, abstammt.

Склóненъ, abgekürztes Part. pass. (склонéнный), von клонить, neigen. Vergl. S. 64. Небосклонъ.

3. Упражнéнія.

Man suche die Wurzeln folgender Wörter auf:

Безсилiе, Kraftlosigkeit; насилiе, Gewaltthätigkeit; усилiе, Anstrengung; силиться, sich anstrengen; обезсилиться, sich entkräften; усиливать, stärken; — протúвный, entgegengesetzt, widerlich, протúвность; протúвникъ; напротúвъ, gegenüber, *vis-à-vis;* протúвиться, sich widersetzen; противлéнiе, Widerstand; — криволинѣйный; кривонóсый; кривить, krumm machen, biegen; кривлéнiе; закривляться; перекривлять; — глухо-нѣмóй, Taubstumme; глóхнуть, taub (betäubt) werden; нѣмо; нѣмотá, Stummheit; нѣморождéнный (von родиться, S. 47.), Stummgeborner; нѣмѣть, онѣмѣть, verstummen, stumm werden (ногá онѣмѣла, das Bein ist eingeschlafen); нѣмéцкiй, deutsch; — подъ рукóю, unter der Hand, in's geheim; рукá рýку мóетъ, (wäscht); ручнóй, Hand-, *manuel*, (frz.); руковóдствовать, leiten, führen; — одногóрбый верблюдъ, Kameel; двугóрбый верблюдъ, Dromedar; — впрочемъ, übrigens; прочь, fort, weg; опрúчь, ausgenommen; — замѣчанiе, Be-, Anmerkung; замѣчательный, bemerkenswerth; странность, Seltsamkeit; — нарýжу, нарýжъ, äußerlich; снарýжи, von außen; обнарýживать, bekannt machen; — человѣчество, Menschheit, Menschlichkeit; — душéвный, Seelen-; бездýшiе; благодýшiе; великодýшiе; единодýшiе, Einstimmigkeit; малодушiе, Feigheit; душевúть, beseelen; одушевленiе, Belebung; — чувствовать, empfinden; — глядѣнiе; взглядъ, Blick; — невольникъ, Sklave; невóльница; — жалѣнiе, Bedauern; жалкiй, jämmerlich; — тóнкость, Feinheit; прiязнь, Freundschaft; прiятель, Freund; прiятность; не-; прiятствовать, wohlwollen; благопрiятный, günstig; -ность; не-; непрiятно; непрiятель; непрiятельскiй; — главный, hauptsächlich; главнокомáндующiй, Kommandant *en chef;* — старáнiе, Bemühung; — безвѣрiе, Unglaube; благо-; благовѣрный, orthodox; увѣрéнiе, Versicherung; увѣренность, Vertrauen; — цѣлить, II. 1. zielen; нацѣльникъ, Zielscheibe; — благосклóнный, geneigt; -склóнность.

Siebente Lektion.

I. Praktischer Theil.

1. Text.

УРОКЪ СЕДЬМОЙ.

"Ты хозя́йскій сынъ?" спроси́лъ я его́ наконе́цъ. — Ни. — "Кто же ты?" — Сирота́, убо́гій. — "А у хозя́йки есть дѣти?" — Ни; была́ дочь, да́ утикла́ за́ море съ Тата́риномъ. — "Съ каки́мъ Тата́риномъ?" — А богъ его́ зна́етъ! кры́мскій Тата́ринъ, ло́дочникъ изъ Керчи́.

Я вошёлъ въ ха́ту: двѣ ла́вки и столъ, да огро́мный сунду́къ во́злѣ пе́чи составля́ли всю ея́ ме́бель. На стѣнѣ́ ни одного́ о́браза — ду́рной знакъ! Въ разби́тое стекло́ врыва́лся морско́й вѣтеръ. Я вытащилъ изъ чемода́на восково́й ога́рокъ и, засвѣти́въ его́, сталъ раскла́дывать ве́щи, поста́вилъ въ у́голъ ша́шку и ружьё, пистоле́ты положи́лъ на столъ, разостла́лъ бу́рку на ла́вку, каза́къ свою́ на друго́й; че́резъ де́сять мину́тъ онъ захрапѣ́лъ, но я не могъ засну́ть: пере́до мной во мра́кѣ всё вертѣ́лся ма́льчикъ съ бѣ́лыми глаза́ми.

2. Буквальный переводъ.

"Ты хозяйскій сынъ?" спросилъ я его наконецъ? — Ни.
Du (bist) Wirths= Sohn fragte Nein

— "Кто же ты?" — Сирота, убогій. — "А у хозяйки есть дѣ-
eine Waise, arme Kin=

ти?" — Ни; была дочь, да утикла за море съ Татари-
der eine Tochter aber jenseits einem Ta-

номъ. — "Съ какимъ Татариномъ?" — А богъ его знаетъ!
taren Gott mag ihn kennen

крымскій Татаринъ, лодочникъ изъ Керчи.
krymscher Bootsmann Kertschi.

Я вошелъ въ хату: двѣ лавки и столъ, да огромный
ging hinein zwei Bänke Tisch und noch ungeheurer

сундукъ возлѣ печи составляли всю ея мебель. На стѣнѣ ни од-
Koffer neben Ofen bildeten ganze Mobiliar.

ного образа — дурной знакъ! Въ разбитое стекло вры-
Heiligenbild — schlechtes Zeichen zerschlagene Glasscheibe riß

вался морской вѣтеръ. Я вытащилъ изъ чемодана восковой
(drängte) sich Wind. zog heraus Wachs-

огарокъ и, засвѣтивъ его, сталъ раскладывать вещи,
Licht-Ende angezündet habend auszupacken die Sachen,

поставилъ въ уголъ шашку и ружье, пистолеты поло-
stellte hin Winkel die Schaschka*) das Gewehr, die Pistolen legte

жилъ на столъ, разостлалъ бурку на лавкѣ, казакъ свою
breitete aus die Burka**) die seinige

на другой; черезъ десять минутъ онъ захрапѣлъ, но я не
innerhalb zehn Minuten fing an zu schnarchen

могъ заснуть: передо мной во мракѣ все вертѣлся
einschlafen: Finsterniß noch immer drehte sich herum

мальчикъ съ бѣлыми глазами.

*) Der krumme tscherkessische Säbel, den auch die Kosaken tragen.
**) Kurzer Filzmantel. vorzüglich bei den Kosaken in Gebrauch.

3. Gegenseitige Uebersetzung.

S. S. 4.

4. Deutsche Uebersetzung.

„Bist Du der Sohn der Wirthin?" fragte ich ihn endlich. — Ne. — „Wer bist Du denn?" — Eene Waise, verlassene. — Hat aber die Wirthin Kinder?" — Ne; sie hatte eene Tochter, die ist aber mit einem Tataren über's Meer gezogen. — „Mit was für einem Ta-

taren?" — Gott weiß, wer er ist! ein krymscher Tatar, Bootsmann aus Kertschi.

Ich trat in die Hütte: zwei Bänke, ein Tisch und ein ungeheurer Koffer machten ihr ganzes Mobiliar aus. An der Wand kein einziges Heiligenbild — ein schlechtes Zeichen! Durch die zerschlagenen Fensterscheiben pustete der Seewind mit Ungestüm. Ich zog aus meinem Reisekoffer ein Ende Wachslicht heraus und, nachdem ich es angesteckt hatte, fing ich an, meine Sachen auszupacken; stellte Schaschka und Flinte in den Winkel, legte die Pistolen auf den Tisch, breitete meine Burka über die eine Bank, und mein Kosak die seinige über die andere; nach Verlauf von zehn Minuten fing er an zu schnarchen, ich aber konnte nicht einschlafen: vor mir in der Finsterniß drehte sich fortwährend der Junge mit den weißen Augen herum.

5. Разговоръ.

Вопросы:	**Отвѣты:**
1. Что же спросилъ офицеръ наконецъ?	"Ты хозяйскій сынъ?"
2. Когда же спросилъ ли онъ это?	Наконецъ.
3. Мальчикъ, былъ ли онъ хозяйскій сынъ?	Нѣтъ.
4. Кто былъ онъ?	Сирота, убогій.
5. Были ли дѣти у хозяйки?	Была дочь.
6. Гдѣ же она въ то время?	Утекла за море.
7. Съ кѣмъ утекла хозяйская дочь?	Съ Татариномъ.
8. Съ какимъ Татариномъ?	Богъ его знаетъ! крымскій Татаринъ, лодочникъ изъ Керчи.
9. Куда вошелъ наконецъ офицеръ?	Вошелъ въ хату.
10. Какіе предметы (Gegenstände) составляли всю ея мебель?	Двѣ лавки и столъ, да огромный сундукъ.
11. Гдѣ стоялъ этотъ сундукъ?	Возлѣ печи.
12. Что не было на стѣнахъ хаты?	Ни одного образа.
13. Что врывался въ разбитое стекло?	Морской вѣтеръ.
14. Во что врывался морской вѣтеръ?	Въ разбитое стекло.
15. Чего вытащилъ офицеръ изъ чемодана?	Восковый огарокъ.

16.	Засвѣтивъ восковой огарокъ что онъ сталъ дѣлать?	Раскладывать вещи.
17.	Куда онъ поставилъ шашку и ружье?	Въ уголъ.
18.	Что онъ положилъ на столъ?	Пистолеты.
19.	Когда захрапѣлъ его казакъ?	Черезъ десять минутъ.
20.	Но за чѣмъ не могъ ли онъ самъ заснуть?	Передъ нимъ все вертѣлся мальчикъ съ бѣлыми глазами.
21.	Гдѣ же вертѣлся мальчикъ съ бѣлыми глазами?	Передъ нимъ, во мракѣ.

6. Uebungen zum Uebersetzen.

Во Вто́рникъ,[1] 7-го сего́ Ма́рта,[2] для Гг. Иностранцевъ[3] на иску́сственныхъ[4] минера́льныхъ вода́хъ,[5] данъ[6] бу́детъ

МУЗЫКАЛЬНЫЙ ВЕЧЕРЪ.

Орке́стръ му́зыки, подъ управле́нiемъ[7] М. Са́кса, испо́лнитъ три отдѣле́нiя[8] и́збранныхъ[9] музыкальныхъ пьесъ.[10]

По оконча́нiи[11] послѣдняго отдѣле́нiя да́но бу́детъ предста́вле́нiе[12] фантасмагори́ческихъ превраще́нiй.[13]

Цѣна́ за входъ 50 к. с.[14] съ персо́ны.

Нача́ло[15] ве́чера въ 7½ часо́въ.

Въ саду́[16] устро́ены[17] ледяны́я[18] горы́,[19] кото́рыя ве́черомъ освѣща́ются;[20] — за ка́ждый[21] съ двухъ горъ скатъ[22] взыма́ется[23] пла́та[24] по 10 коп. сер. съ персо́ны.

Печатать[25] дозволяется.[26] 4. Марта 1850 г. С. Петербургскій Оберъ-Полицiймейстеръ, Свиты Его Величества[27] Генералъ-Маiоръ Талаховъ.

1. Dienstag. 2. März. 3. Fremde. 4. künstlicher. 5. Mineralwasser. 6. gegeben. 7. Leitung. 8. Abtheilungen. 9. auserlesener. 10. Stücke, pièces. 11. Beendigung. 12. Vorstellung. 13. phantasmagorischer Verwandlungen. 14. Kopeken in Silber. 15. Anfang. 16. Garten. 17. sind erbaut. 18. Eis-. 19. Berge. 20. beleuchtet werden. 21. jeder, e, es. 22. Rutsch. 23. wird erhoben. 24. Zahlung, Preis. 25. zu drucken. 26. wird genehmigt. 27. Sr. Majestät.

7. Дiалогъ.

Что быва́етъ при отхожде́нiю къ сну.	**Vor dem Schlafengehen.**
Уже́ смерка́ется; наступа́етъ ночь.	Es wird schon dunkel; die Nacht bricht ein.

Уже́ по́здно; мнѣ спать хо́чется.	Es ist schon spät; ich bin schläfrig.
Я уже́ не могу́ откры́ть гла́за́.	Ich kann die Augen nicht mehr aufmachen.
Я иду́ спать.	Ich gehe schlafen.
— Вы ра́но ложи́тесь спать; вы сонли́вы.	— Sie legen sich früh zu Bett; Sie sind schlafsüchtig.
А вы по́здно ложи́тесь.	Und Sie legen sich zu spät.
— Я люблю́ сидѣ́ть до по́здной но́чи.	— Ich sitze gern bis in die Nacht hinein.
Такъ сиди́те ско́лько вамъ уго́дно; я жела́ю вамъ поко́йной но́чи.	Nun, so sitzen Sie so viel Sie wollen; ich wünsche Ihnen eine ruhige Nacht.
— Ночива́ете споко́йно.	— Schlafen Sie ruhig (wohl).
(слугѣ) Засвѣти́ свѣ́чу; гдѣ щипцы́?	(zum Diener) Stecke das Licht an; wo ist die Lichtscheere?
Сними́ со свѣ́чи; посвѣти́ мнѣ; раздѣва́й меня́; пода́й мои́ ту́фли и мой шлафрокъ.	Putze das Licht; leuchte mir; entkleide mich; gieb mir meine Pantoffeln u. meinen Schlafrock.
Положи́ все моё пла́тье въ поря́дкѣ, чтобъ за́втра по утру найти́ было мо́жно.	Lege alle meine Kleider zurecht, damit man morgen früh alles finden kann.
Посте́ль хо́лодна; вели́ её нагрѣть.	Das Bett ist ja kalt; laß es wärmen.
Восьми́ прочь свѣ́чу; погаси́ свѣ́чу; разбуди́ меня́ за́втра ра́но; дай мнѣ спать; ты мѣша́ешь мнѣ спать.	Nimm das Licht weg; mache das Licht aus; wecke mich morgen zeitig; laß mich schlafen; Du hinderst mich am Schlafen.
— Онъ спитъ крѣпко.	— Er schläft fest.

О встава́нiи съ посте́ли и одѣва́нiи. / Vom Aufstehen und Ankleiden.

— Вы ещё въ посте́ли? вы ещё спи́те?	— Sie sind noch im Bette? Sie schlafen noch?
— Пробуди́тесь; встава́йте, уже́ разсвѣта́етъ.	— Ermuntern Sie sich; stehen Sie auf, es dämmert schon.
Кото́рый часъ? ещё о́ченъ ра́но.	Wie spät ist es? Es ist noch so früh.
— Семь часо́въ би́ло.	— Es hat sieben Uhr geschlagen.
Не ужь ли такъ по́здно? пора́ мнѣ встать.	Ist es wirklich schon so spät? Da muß ich freilich aufstehen.
Разсвѣти́ свѣ́чу, разведи́ огню́, затопи́ печь и пода́й мнѣ воды́ умы́ться.	Stecke ein Licht an, mache Feuer an, heiße den Ofen und gieb mir Waschwasser.
Вы́чисти мои́ сапоги́, башмаки́;	Mache meine Stiefeln und Schuhe

подай мнѣ чи́стое бѣльё, чи́стую руба́шку. — rein; gieb mir reine Wäsche, ein reines Hemd.

Пода́й мнѣ га́лстухъ; сложи́ его́ въ скла́дки; пода́й мнѣ пла́тье! — Gieb mir ein Halstuch; lege es in Falten; gieb mir einen Rock!

— Како́е пла́тье вы надѣ́нете? — — Welchen Rock werden Sie anziehen?

То, кото́рое на мнѣ было вчера́; но́вое пла́тье; кото́рое спря́танно въ платя́номъ шкапу. — Den ich gestern anhatte; den neuen Rock, der im Kleiderschranke aufgehängt ist.

Пода́й мнѣ плато́къ, перча́тки и шля́пу. Вы́чисти мою́ шля́пу; пригото́въ плащъ. — Gieb mir ein Schnupftuch, die Handschuhe und den Hut. Bürste meinen Hut; mache den Mantel in Ordnung.

II. Theoretischer Theil.

1. Грамматика.

Das Fürwort (Мѣстоиме́ніе).

§. 80. Die Fürwörter werden im Russischen eingetheilt in:

1. Die persönlichen Fürw.: я, ich, ты, du, онъ, er, она, sie, оно, es; мы, wir, вы, ihr, они, m., sie, онѣ, f., sie.
2. Das zurückwirkende (reciproke) Fürw.: себя́, s. S. 93.
3. Die besitzanzeigenden Fürw.: мой, mein, твой, dein; нашъ, unser; вашъ, euer; свой, mein, dein, sein, ist reflexiv; sein, ihr wird durch его́, ея́, ихъ übersetzt. S. noch §. 75.
4. Die hinweisenden Fürw.: тотъ, та, то, jener; этотъ, эта, это, dieser; сей, сія́, сіе, dieser hier; о́ный, о́ная, о́ное, selbiger; тако́й, тако́вой, ein solcher; толи́кій, ein derartiger.
5. Die relativen Fürw.: кто, welcher, что, was, кото́рый, welcher, кой, welcher (selten), како́й, како́вой, was für einer, чей, wessen, коли́кій, welcher.
6. Die fragenden Fürwörter sind dieselben wie die relativen.
7. Die unbestimmten Fürw.: самъ, selbst; весь, вся, всё, aller, ganzer; ка́ждый, ein jeder; вся́кій, jeder derselben; нѣкто (кто нибудь, кто́-то), irgend jemand; нѣчто (что нибудь, что-то), irgend etwas; никто́, niemand; ничто́, nichts, нѣкій (нѣкакій), ein gewisser; нѣкоторый, irgend einer; ино́й (друго́й), ein anderer; э́такій, ein solcher; другъ дру́га, sich einander; мно́гіе, viele; нѣсколькіе, einige.

Die Fürwörter werden theils wie Substantive, theils wie Adjektive deklinirt, wie folgende Deklinationstabelle zeigt:

Deklinationstabelle der Fürwörter.

	Singularis. Masculinum und Neutrum.					Singularis. Femininum.				Pluralis. Für alle drei Geschlechter.			
	N. oder A.	G. oder A.	Dat.	Instr.	Loc.	Nom.	G.D.L.	Acc.	Instr.	N. od. A.	G.A.u.L.	Dat.	Instr.
1.	я	меня́	мнѣ	мно́ю	мнѣ	für alle drei Geschlechter				мы	насъ	намъ	на́ми
2.	ты	тебя́	тебѣ́	тобо́ю	тебѣ́					вы	васъ	вамъ	ва́ми
3.	*m.* онъ *n.* оно́	его́	ему́	имъ	нёмъ	она́	ея́ ей	её	ею́	*m.n.* они *f.* онѣ́	ихъ	имъ	и́ми
4.	—	себя́	себѣ́	собо́ю	себѣ́	für alle Personen, Geschlechter und Zahlen.							
5.	кто	кого́	кому́	кѣмъ	комъ	für's *m.* und *f.* der drei Personen in beiden Zahlen.							
6.	что	чего́	чему́	чѣмъ	чёмъ	für's *n.* der dritten Person in beiden Zahlen.							
7.	*m.* мой *n.* моё	моего́	моему́	мои́мъ	моёмъ	моя́	моéй	мою́	моéю	мои́	мои́хъ	мои́мъ	мои́ми.
8.	*m.* нашъ *n.* на́ше	на́шего	на́шему	на́шимъ	на́шемъ	на́ша	на́шей	на́шу	на́шею	на́ши	на́шихъ	на́шимъ	на́шими
9.	*m.* сей *n.* сіé	сего́	сему́	симъ	семъ	сія́	сей	сію́	се́ю	сíй	сихъ	симъ	си́ми.
10.	*m.* тотъ *n.* то	того́	тому́	тѣмъ	томъ	та	той	ту	то́ю	тѣ	тѣхъ	тѣмъ	тѣ́ми.
11.	*m.* э́тотъ *n.* э́то	э́того	э́тому	э́тимъ	э́томъ	э́та	э́той	э́ту	э́тою	э́ти	э́тихъ	э́тимъ	э́тими.
12.	*m.* чей *n.* чьё	чьего́	чьему́	чьимъ	чьёмъ	чья	чьей	чью	чье́ю.	чьи	чьихъ	чьимъ	чьи́ми.

Deklinationstabelle der Fürwörter.

	Singularis.									Pluralis.			
	Masculinum und Neutrum.					Femininum.				Für alle drei Geschlechter:			
	N. oder A.	G. oder A.	Dat.	Instr.	Loc.	Nom.	G.D.L.	Acc.	Instr.	N. od. A.	G.A.u.L.	Dat.	Instr.
13.	m. самъ. n. само́.	самого́	самому́	сами́мъ	само́мъ	сама́	само́й	саму́ / самоё	само́ю	са́ми	сами́хъ	сами́мъ	сами́ми
14.	m. весь. n. всё..	всего́	всему́	всѣмъ	всёмъ	вся	всей	всю	всéю	всѣ	всѣхъ	всѣмъ	всѣ́ми.
15.	m. оди́нъ n. одно́.	одного́	одному́	одни́мъ	одно́мъ	одна́	одно́й,	одну́	одно́ю	m.n. одни́ / f. однѣ́	одни́хъ / однѣ́хъ	одни́мъ / однѣ́мъ	одни́ми / однѣ́ми
16.	m. — .. n. о́бое.	обо́его	обо́ему	обо́имъ	обо́емъ	—	обо́ей	—	обо́ею	m.n. о́ба / f. о́бѣ	обо́ихъ / обѣ́ихъ	обо́имъ / обѣ́имъ	обо́ими / обѣ́ими
17.	m. како́й n. како́е	како́го	како́му	каки́мъ	како́мъ	кака́я	коко́й	каку́ю	како́ю	m. какie / n.f. какiя	каки́хъ	каки́мъ	каки́ми.

§. 81. Hierbei ist Folgendes zu merken:

1. Nach dem 5. und 6. Beispiele gehen alle mit кто und что zusammengesetzten Fürwörter, wie: никто, ничто, u. s. w. Tritt eine Präposition zu solchen Wörtern, so wird sie zwischen ни und das Pron. gestellt, wie ни у кого́, ни къ чему́, ни за что́, ни съ кѣ́мъ u. s. w. нибу́дь, ли́бо und то hingegen sind unveränderlich.
2. Nach dem 7. Beispiele gehen твой, свой und кой, letzteres ohne Nom. und Akk. Sing., mit dem Accente stets auf о́. Das davon abgeleitete нѣ́кiй hingegen nimmt im Pluralis die Endungen der Adjektive an: нѣ́кiе, нѣ́кiя u. s. w.
3. Wie нашъ (8. Beispiel) geht вашъ.

4. Wie какóй (17. Beispiel) gehen такóй, нѣкакій, этакій; ferner: скóлько, wieviel, стóлько, so viel, нѣсколько, etwas; jedoch kommen diese nur im Pluralis in den *casibus obliquis* vor.
5. Die übrigen wie Adjektive (s. S. 58.). In dem Worte другъ дрýга, einander, wird nur das letztere (wie ein Substantiv) deklinirt. Gen. другъ дрýга, Dat. другъ дрýгу, Instr. другъ дрýгомъ, Lok. другъ о дрýгѣ. —

2. Словопроизведеніе.

Хозя́йскій, a. m. vermittelst скій (§. 10.) von хозя́инъ.

Сынъ, s. m. Sohn (sanskr. *sunu,*) Plur. синовья́, Gen. -вéй; Fig.: сыны́, -новъ. — Dim. сынóкъ, сынóчекъ, Dim. der Veracht. сыни́шка.

Спроси́ть, (спрáшивать) r. a. fragen, erkundigen, Part. pass. спрóшенный. — Abgeleitet vermittelst der Präp. съ (§. 14.) von проси́ть, II. 6. v. a. bitten, z. B. проси́ться въ óтпускъ, sich einen Urlaub ausbitten.

Ни, kleinrussisch für нѣтъ, nicht; ни ist auch großrussisch und bedeutet: nicht einmal, weder-noch.

Же, vergl. S. 76.

Сиротá, s. beiderlei Geschlechts, Waise. Dim. сироти́на, сирóтка, сироти́нка. Von си́рый (gr. χῆρος, verwittwet, verlassen) schwach, verwaist, elternlos.

Убóгій, a. arm. Dim. убóгонькій; abgeleitet von

Богáтый, a. reich. Dim. богáтенькій; Aug. пребогáтый (§. 71. b.); abgeleitet von богъ, Gott.

У хозя́йки есть; Vergl. §. 52.

Дѣти, unregelm. Plur. von дитя́, s. n. Kind. Dim. дитя́тко, welches vom slaw. дѣтя, das Junge eines Thieres, abstammt.

Дочь, s. f. Tochter. Dim. дóчка. Gen. Sing. дóчери.

Утиклá, kleinrussisch für утеклá von утекáть, утéчь, v. n. irr. weggehen, fortlaufen, auch: dahinfließen, vermittelst der Präp. у (§. 13.) von течь (текáть) fließen, abgeleitet. Präs. текý, -чёшь, -ётъ, -ёмъ, -ёте, -кýтъ; Prät. тёкъ; Imperat. теки́, -и́те.

За, Präp. jenseits, hinter. Vergl. §. 30.

Татáринъ, s. m. Tatar; татáрка, Tatarin; татáрія, Tatarei.

Богъ, s. m. Gott (sanskr. *b'aga,* göttliche Macht) Vok. Sing. бóже; Plur. бóги. Man merke: слáва Бóгу, Gott sei Dank; сохрани́ Богъ, Gott behüte; дай Богъ чтобъ, gebe Gott daß; ей Богу, bei Gott, wahrhaftig; Бóга рáди, um Gottes willen.

Крымскій, a. von крымъ, die Krym (taurische Halbinsel).

Лóдочникъ, s. m. Bootsmann, von лóдочный, Boots-, welches von лóдка, (Dim. лóдочка), Boot, Schaluppe, abgeleitet ist, das vom slaw. ладья. s. f. Barke herstammt.

Вошёлъ, Prät. Sing. von войти (входи́ть) v. n. hineingehen; vermittelst der Präp. во, (въ) §. 15. abgeleitet von иду́. Vergl. S. 32. вышёлъ.

Двѣ, zwei. Vergl. два, S. 63.

Лáвка, s. f. Dim. лáвочка, Bank; daher auch: Bude, Laden; abgeleitet von лáва, d. h. Brett (über einen Bach, vor einem Schiffe an's Land u. s. w.), auch Lawa.

Столъ, s. m. Tisch, Sitz, Thron. Dim. стóликъ, Augm. столи́ще, nicht zu verwechseln mit стулъ, Stuhl.

Огрóмный, a. ungeheuer groß, von громáда, großer Haufen; Koloß.

Сундýкъ, s. m. Koffer, vom arabischen *sanduk*.

Вóзлѣ, Präp. mit dem Genitive: neben, entlang. Zusammengezogen aus вóздлѣ; длѣ von вдоль adv. entlang.

Печь, (пещь) s. f. Ofen. Dim. пéчка, Augm. печи́ща. Von печь (Frequ. пекáть) v. a. irr. backen, kochen. Präs. пекý, печёшь печётъ; -ёмъ, -ёте, пекýтъ; Prät. пёкъ, -лá, -ло; -ли; Imperat. пеки́, и́те. Part. passivum: печённый.

Составля́ть, (состáвить, Frequ. состáвливать) v. a. zusammensetzen, gebildet aus со, съ (§. 14.) und стáвить II. 2. v. a. setzen, stellen, welches von стать, stehen, (§. 39. und S. 20. остановилъ) abgeleitet ist.

Всю, von весь, jeder, ganzer. Siehe S. 102. Deklination der Fürwörter 14. Beispiel.

Мéбель, s. f. vom franz. *meubles, mobilier,* Möbel.

Ни, Vergl. S. 103.

Образъ, s. m. Form, Figur Bild, Muster, Beispiel, Art und Weise, Heiligenbild; von разить, frappiren, schlagen.

Дурнóй, (sanskr. *dûr,* miß-) a. schlecht, häßlich; 'abgek. дýренъ, рнá, рно; Dim. дурнéнькій, дурновáтый, Augm. дурнёхонекъ.

Знакъ, s. m. Zeichen, von знать, wissen; s. S. 89. призна́юсь.

Разби́тый, a. zerschlagen, von бить, (poln. bić) Frequ. бивáть, schlagen, v. a. irr. Präs. бью, бьёшь, бьётъ, бьёмъ, бьёте, бьютъ; Prät. билъ, била, било; Imperat. бей, бéйте; Part. pass.

битый. — Mil. разбить непріятельское войско, die feindliche Armee schlagen; разбить лагеръ, ein Feldlager aufschlagen; разбитая лошадь, ein abgenutztes Pferd.

Стекло́, s. n. Glas, Fensterscheibe, Spiegel. Dim. стёклышко, стеко́лкьце. —

Врыва́ться, (ворваться), sich mit Gewalt eindrängen, vermittelst der Präp. въ (§. 15.) von рывать, Frequentativum von рвать, reißen, gebildet. Vergl. S. 61. обрывомъ.

Вѣтеръ, (Вѣтръ) s. m. Wind. Dim. вѣтеро́къ, вѣтеро́чокъ; von вѣять, wehen; vergl. S. 77.

Вы́тащить, herausziehen, abgeleitet von тащи́ть, II. 3. vollendete Handlungsform (s. §. 53. 2.) von таска́ть, I. 1. Frequ. та́скивать, v. a. ziehen.

Восково́й, a. wächsern, Wachs-; von воскъ, Wachs.

Ога́рокъ, s. m. Licht-Ende. Dim. ога́рочекъ; von обгорѣть, (обгора́ть) ganz herunter brennen, welches vermittelst der Präp. объ (s. §. 19.) von горѣть II. 1. brennen, abgeleitet ist.

Засвѣти́въ, vergl. §. 29. und S. 59. свѣти́лъ.

Раскла́дывать, (раскласть) v. a. auspacken, herumlegen; zusammengesetzt aus рас (§. 50.) und кладывать, Frequ. von ложи́ть und класть v. a. irr. legen, stellen (*mettre*). Präs. кладу́, -ёшь, -ётъ, -ёмъ, -ёте, -у́тъ; Prät. клалъ, -ла, -ло; Imperat. клади́, -и́те; Part. pass. кла́денный. — Milit. класть оружіе, die Waffen strecken. — Класть und ложи́ть (S. 74.) haben dieselbe Bedeutung, jedoch mit dem Unterschiede, daß letzteres sich immer auf ein Objekt bezieht, während ersteres auf eine Mehrheit Bezug hat.

Вещь, s. f. Ding, Sache.

Поста́вить, hinstellen, gebildet aus по (§. 37.) und ста́вить, stellen, von стать, (§. 39.).

Уголъ, (auch углъ), Winkel, Ecke; Dim. уголо́къ, уголо́чекъ; nicht zu verwechseln mit уголь, (угль); Dim. уголёкъ, Kohle; у́голъ прямо́й, rechter; — о́стрый, spitzer; тупо́й, stumpfer W.; на углу́ у́лицы, an der Straßenecke.

Ша́шка, s. f. krummer Tscherkessensäbel, v. türk. *schisch*.

Ружьё, s. n. Flinte, Gewehr; kommt von рука́, Hand. — Mil. стоя́ть въ ружьѣ, unter den Waffen stehen; къ ружью́, zu den Waffen! мета́ть ружьёмъ, üben. —

Пистоле́тъ, Dim. пистоле́тикъ, пистоле́тецъ, Pistole, vom italienischen *pistola*.

Положи́ть, hinlegen, (vergl. §. 37. und S. 74.).

Разостла́ть, (разстила́ть) v. a. ausbreiten; gebildet aus разъ (§. 50.) von стлать, Frequ. стила́ть, v. a. ausbreiten, über etwas hinbreiten.

Бу́рка, s. f. langhaariger Filzmantel, bei den Tscherkessen und tschornomorskischen Kosaken stark in Gebrauch; vom persischen *berek*.

Че́резъ, (чрезъ), durch, während, gegen; Präp. mit dem Akkusative.

§. 82. In Zusammensetzungen bezeichnet sie das Uebermaaß und entspricht den deutschen Wörtern außer und über: z. B. чрезвыча́йный, außerordentlich; чрезмѣ́рность, Uebermaaß.

Мину́та, s. f. Minute. Dim. мину́точка, vom lat. *minuta*.

Захрапѣ́ть, anfangen zu schnarchen; aus за (§. 30.) und храпѣть, II. 2.; — einmal schnarchen: храпнуть III. 1.

Засну́ть, v. n. einschlafen; aus за (§. 30.) und снуть, welches von спать, v. n. irr. schlafen, (s. S. 45.) abgeleitet ist.

Мно́й, populäre Form für мною. Vergl. S. 79. und 101. 1.

Мракъ, s. m. Finsterniß, von ме́ркнуть III. 1. (мерца́ть I. 1.) v. n. sich verdunkeln.

Всё, adv. immer, noch immer; von весь, вся, всё, ganzer. — всё на́все oder всего́ на́все, Alles in Allem.

Вертѣ́ться, v. r. sich drehen, (Frequ. вёртывать; einfache Handlungsform верну́ть).

3. Упражненія.

Man suche die Wurzeln folgender Wörter auf:

Входъ, s. m. Eingang; — ла́вочный, Laden=; ла́вочникъ, Krämer; — столи́ца, Residenzstadt; престолъ, Thron; — огро́мно; огро́мность; громозди́ть, aufhäufen; — сунду́чный; сунду́чникъ; — пече́ніе, das Backen; — ме́бельный, Möbel; мебли́ровать, ausmöbliren; меблиро́вка, Ameublement; — всыновля́ть, adoptiren; — про́сьба, Bitte; проше́ніе, Gesuch, Eingabe; проси́тель, Bittsteller; вопро́съ, Frage; вопро́сный, fraglich; вопроси́тельный знакъ, Fragezeichen; выпра́шивать, etwas erbitten; допроси́ть, ausfragen, verhören; запра́шивать, vorschlagen (Preis); спрашива́ніе, das Fragen; упра́шивать (упроси́ть), Jemand erbitten, erweichen; — сиро́тскій, Waisen=; сиротство́; сиротѣ́ть, verwaisen; — убо́го; убо́жество, Armuth; убо́жествовать, in der Armuth leben; убо́жѣть, verarmen; бога́то, reich; бога́тство; бога́чь (бога́тина), Reicher; богатѣ́ть, reich werden; бо-

гати́ть, reich machen; обогати́ть (обогаща́ть), bereichern; обогаще́нiе; — боги́ня, Göttin; бо́жiй, жiя, жiе (und бо́жескiй) Gott=; бо́жество, Gottheit; боже́ственный, göttlich; -ность; безбо́жiе, Atheismus; безбо́жный; -никъ; единобо́жiе, Theismus; многобо́жiе, Polytheismus; на́божный, fromm; -но; -ность; полубо́гъ, Halbgott; — дѣтскiй, kindlich, kindisch; дѣтство; дѣтолю́бiе, Kinderliebe; бездѣтный, kinderlos; -дѣтство; — тече́нiе, Strömung, Verlauf (въ теченiе двухъ лѣтъ); теку́чiй, laufend; теку́честь, Fluidum; токъ, Strom, Strömung; вытека́ть, herauslaufen; — тата́рскiй, tatarisch; — образе́цъ, Muster; обра́зчикъ, Probe (von Stoffen); образцо́вый, Muster= (z. B. образцо́вый полкъ, Lehrbataillon); безобра́зiе, Mißgestalt; благообра́зiе, Wohlgestalt; единообра́зiе, Einförmigkeit; многообра́зiе, Vielförmigkeit; — дурно; дурнота́, ду́рность, Häßlichkeit; дурнѣть, häßlich werden; — при́знакъ, Erkennungszeichen; зна́чить, bezeichnen, bedeuten; значе́нiе, Bedeutung; значи́тельный, bedeutungsvoll; знако́мый, bekannt; знако́мецъ, Bekannte; знако́мство, Bekanntschaft; незнако́мый; незнако́мецъ; незнако́мка; знако́мить (по-), Bekanntschaft machen; — бiе́нiе, das Schlagen; би́тва, Schlacht; бичъ, Geißel; бичева́ть, peitschen; бой, Kampf; разбива́ть (§. 50.); — стекля́ный, gläsern; стеклянѣть, sich verglasen; стеклова́ть, verglasen; стекольщикъ, Glaser; склянка, Flakon; — сквозно́й вѣтеръ, Zugwind; вѣтреный, windig, flatterhaft; вѣтреность; вѣтреникъ; вѣтреничать; вѣтромѣръ, Luftmesser (мѣри́ть, messen); безвѣтрiе, Windstille; по́вѣтеръ, günstiger Wind; вѣтрѣть, dörren; — вощи́ть, mit Wachs bestreichen, einreiben; — горѣнiе, das Brennen; горю́чiй, Brenn=; горючесть, Brennbarkeit; гарь, Brandgeruch; горя́чiй, feurig, entbrannt, hitzig, eifrig; — вещество́, Wesen; веще́ственно, wesentlich; -ность; веществова́ть, leben, existiren; вещелю́бiе, Habsucht; — угломѣръ, Winkelmesser; треуго́льный; четыреуго́льный; пятиуго́льный; шестиуго́льный; многоуго́льный; -никъ; — ружейный, Flinten=; ружейникъ, Waffenschmied; — храпѣнiе, das Schnarchen; — мра́чный, finster; мра́чность; мрачнѣть; безмра́чный, hell, heiter; — су́мерки, Dämmerung; — вертѣнiе, das Drehen.

Achte Lektion.

I. Praktischer Theil.

1. Text.

УРОКЪ ОСЬМОЙ.

Такъ прошло́ о́коло часа́. Мѣсяцъ свѣти́лъ въ окно́, и лучъ его́ игра́лъ по земля́ному по́лу ха́ты. Вдругъ на я́ркой полосѣ́, пересѣка́ющей полъ, промелькну́ла тѣнь. Я привста́лъ и взгляну́лъ въ окно́: кто-то втори́чно пробѣжа́лъ ми́мо его́, и скры́лся Богъ зна́етъ куда́. Я не могъ полага́ть, чтобъ э́то существо́ сбѣжа́ло по отвѣ́су бе́рега; одна́ко ина́че ему́ не́куда бы́ло дѣва́ться. Я всталъ, наки́нулъ бешме́тъ, опоя́салъ кинжа́лъ и ти́хо-ти́хо вы́шелъ изъ ха́ты: на встрѣ́чу мнѣ слѣпо́й ма́льчикъ. Я прита́ился у забо́ра, и онъ вѣ́рною, но осторо́жной посту́пью прошёлъ ми́мо меня́. Подъ мы́шкой онъ нёсъ како́й-то у́зелъ и, поверну́въ къ при́стани, сталъ спуска́ться по у́зкой и кру́той тропи́нкѣ. — "Въ тотъ день нѣмы́е возопію́тъ и слѣпы́е прозря́тъ," поду́малъ я, слѣ́дуя за нимъ въ тако́мъ разстоя́ніи, чтобъ не теря́ть его́ изъ ви́да.

2. Буквальный переводъ.

Такъ прошло около часа. Мѣсяцъ свѣтилъ въ окно, и
verging ungefähr Stunde. Fenster,

лучъ его игралъ по земляному полу хаты. Вдругъ на
Strahl spielte auf Erd= (Lehm=) Fußboden

яркой полосѣ, пересѣкающей полъ, промель-
glänzenden (erleuchteten) Streifen welcher durchschnitt schwebte

кнула тѣнь. Я привсталъ и взглянулъ въ
vorüber ein Schatten. richtete mich auf blickte hinaus (von innen)

окно: кто-то вторично пробѣжалъ мимо его, и скрыл-
irgend Jemand wiederholentlich eilte vorüber an verbarg

ся Богъ знаетъ куда. Я не могъ полагать чтобъ это
sich wohin. annehmen (denken) als ob

существо сбѣжало по отвѣсу берега; однако иначе ему некуда
Wesen wirklich liefe Abhange indessen anders kein Platz

было дѣваться. Я всталъ, накинулъ бешметъ, опоясалъ
zu bleiben. erhob mich warf um den Beschmet*) gürtete um

кинжалъ и тихо-тихо вышёлъ изъ хаты: на встрѣчу
Dolch still-still ging hinaus Begegnung (mir entge-

мнѣ слѣпой мальчикъ. Я притаился у забора, и онъ
gen kam) duckte mich bei

вѣрною, но осторожной поступью прошёлъ мимо меня. Подъ
mit sicherem vorsichtigem Gange ging vorüber

мышкой онъ несъ какой-то узелъ и, повернувъ къ при-
Arme trug ein gewisses Bündel sich gewandt habend

стани, сталъ спускаться по узкой и крутой тропинкѣ. "Въ тотъ
engen steilen Pfade jenem

день нѣмые возопіютъ и слѣпые прозрятъ," подумалъ
Tage werden wieder reden werden wieder sehen

я, слѣдуя за нимъ въ такомъ разстояніи, чтобъ не терять его
folgend hinter solchem Abstande verlieren

изъ вида.
Anblick (Auge).

*) Kurzes, eng anliegendes Unterkleid der tatarischen Völkerschaften.

3. Gegenseitige Uebersetzung.

S. S. 4.

3. Deutsche Uebersetzung.

So verging ungefähr eine Stunde. Der Mond schien in's Fen-
ster und sein Strahl spielte auf dem Lehmboden der Hütte. Plötzlich

schwebte auf dem vom Monde erleuchteten Streifen, der den Fußboden durchschnitt, ein Schatten vorüber. Ich richtete mich auf, und schaute zum Fenster hinaus: Jemand eilte wiederholentlich an ihm vorüber und verbarg sich, Gott weiß, wohin. Ich konnte mir nicht denken, daß dieses Wesen am Abhange des Ufers dahineilen könne; indessen konnte es wo anders unmöglich bleiben. So erhob ich mich denn, warf meinen Beschmet um, steckte den Dolch in den Gurt und verließ ganz leise die Hütte, — und wer begegnet mir? — der blinde Knabe. Ich duckte mich an den Plankenzaun, und so schritt er mit sicherem, doch vorsichtigem Gange an mir vorüber. Unter dem Arme trug er etwas, das einem Bündel glich, und fing an, nachdem er sich dem Hafen zugewandt hatte, den engen schmalen Fußpfad dahin hinabzusteigen. „An jenem Tage werden die Stummen wieder reden und die Blinden wieder sehen," dachte ich bei mir selbst, indem ich ihm in einer solchen Entfernung folgte, daß ich ihn nicht aus dem Gesichte verlieren konnte.

5. Разговоръ.

Вопросы:	**Отвѣты:**
1. Сколько времени прошло такъ?	Около часа.
2. Гдѣ игралъ лучъ мѣсяца?	По земляному полу хаты.
3. Что промелькнуло вдругъ на яркой полосѣ? —	Тѣнь.
4. Гдѣ промелькнула тѣнь?	На яркой полосѣ, пересѣкающей полъ.
5. Что дѣлалъ офицеръ при этомъ видѣ?	Онъ привсталъ и взглянулъ въ окно.
6. Что видѣлъ онъ тогда?	Кто-то вторично пробѣжалъ мимо окна.
7. Куда скрылся тотъ, который пробѣжалъ мимо окна?	Богъ знаетъ.
8. Что не могъ офицеръ полагать?	Чтобъ это существо сбѣжало по отвѣсу берега.
9. Однако жъ что было невозможно?	Иначе ему некуда было дѣваться.
10. Что дѣлалъ офицеръ въ послѣдствіе того (in Folge dessen)?	Всталъ, накинулъ бешметъ, опоясалъ кинжалъ и тихо-тихо вышелъ изъ хаты.
11. Кто ему на встрѣчу?	Слѣпой мальчикъ.
12. Гдѣ притаился повѣствователь?	У забора.

13. Какъ прошёлъ мальчикъ мимо его?	Вѣрною, но осторожной поступью.
14. Что же онъ несъ подъ мышкой?	Какой-то узелъ.
15. Куда же онъ повернулся?	Къ пристани.
16. Какъ была тропинка по которой онъ сталъ спускаться къ пристани?	Узка и крута.
17. Что подумалъ офицеръ, видѣвши слѣпого мальчика спускающагося по узкой и крутой тропинкѣ?	Въ тотъ день нѣмые возопіютъ и слѣпые прозрятъ.
18. О которомъ днѣ говоритъ офицеръ?	О послѣднемъ.
19. Въ какомъ разстояніи последовалъ онъ за нимъ?	Въ такомъ разстояніи чтобъ не терять его изъ вида.
20. Кого не хотѣлъ онъ терять изъ вида?	Слѣпого мальчика.

6. Uebungen zum Uebersetzen.

ВНОВЬ[1] ОТКРЫТАЯ[2] ФАБРИКА

П А П И Р О С Ъ[3].

Г. Ж. Сегонза́га,

(На углу́ Не́вскаго Проспе́кта[4] и ма́лой Морско́й,[5] въ до́мъ[6] Коссибо́вскаго.[7])

Приготовля́ются[8] папиро́сы изъ Туре́цкаго,[9] Марила́ндскаго и всѣхъ со́ртовъ,[10] лу́чшаго иностра́ннаго[11] таба́ка; но гла́вное[12] превосхо́дство[13] сихъ папиро́съ заключа́ется[14] въ бума́гѣ[15] осо́баго[16] ка́чества,[17] усоверше́нствованной[18] въ послѣ́днее[19] вре́мя[20] въ Пари́жѣ[21] Г. Дюдо́номъ, кото́рый получи́лъ[22] на свое изобрѣте́ніе[23] привиллегію.

По контра́кту, заключе́нному[24] съ усовершенствова́телемъ[25] бума́ги, засвидѣ́тельствованному[26] въ на́шемъ Посо́льствѣ,[27] Гну.

1. Auf's Neue. 2. eröffnete. 3. Papiros; diese Papierzigarren sind in Rußland außerordentlich beliebt und mehre, meistentheils von Franzosen etablirte Fabriken verfertigen dieselben in ungeheuren Quantitäten. 4. Newski-Prospekt, die Hauptstraße St. Petersburgs; alle großen Straßen in St. P. führen den Namen „Prospekt". 5. kleine Seestraße. 6. Haus. 7. Die Häuser werden nicht nach den Nummern, sondern nach den Namen der Eigenthümer bezeichnet. 8. Es werden angefertigt. 9. türkisch. 10. Sorten. 11. ausländisch. 12. hauptsächlich. 13. Vorzug. 14. besteht. 15. Papier. 16. besondere. 17. Eigenschaft. 18. vervollkommnet. 19. letzte. 20. Zeit. 21. Paris. 22. erhielt. 23. Erfindung. 24. abgeschlossen. 25 Vervollkommner. 26. bescheinigt, beglaubigt. 27. Gesandtschaft.

Сегонзáгу принадлежи́тъ[28] исключи́тельное[29] пра́во[30] на её здѣсь получе́ніе[31] и прода́жу.[32]

Папиро́сы приготовля́ются изъ са́маго крѣ́пкаго[33] и са́маго лёгкаго[34] таба́ка. Въ осо́бенности[35] рекоменду́ется для Дамъ:[36] души́стые,[37] восто́чные[38] à la Vanille, са́маго то́нкаго и нѣ́жнаго[39] за́паха.[40] —

28. kommt zu. 29. ausschließliche. 30. Recht. 31. Empfang. 32. Verkauf. 33. stark. 34. leicht. 35. besonders. 36. Damen. 37. wohlriechende. 38. orientalische. 39. zart. 40. Geruch.

7. Діалогъ.

О пого́дѣ.	**Vom Wetter.**
Како́ва пого́да?	Was ist es für Wetter?
— Пого́да на дворѣ́ свѣ́тлая, су́хая, прекра́сная, умѣ́ренная, насму́рная, сы́рая, ду́рная, са́мая ду́рная.	— Das Wetter ist draußen heiter, trocken, schön, milde, umzogen, feucht, schlecht, sehr schlecht.
— Пого́да непостоя́нная, мра́чная, о́блачная, тума́нная, дождли́вая, бу́рная, вѣ́треная.	— Das Wetter ist unbeständig, düster, umwölkt, neblig, regnicht, stürmisch, windig.
Идётъ ли дождь?	Regnet es?
— Си́льный дождь идётъ.	— Es regnet stark.
Пойдёмъ подъ кро́влю укры́ться отъ до́ждя.	Laß uns unter dies Dach treten, um uns vor dem Regen zu schützen.
— Оста́нься здѣсь, пока пройдётъ дождь.	— Bleiben wir lieber hier, bis der Regen vorübergeht.
— Насъ промочи́ло до ко́стей. Ду́маете ли что дождь продолжи́тся?	— Wir sind bis auf die Knochen durchnäßt. Glauben Sie, daß der Regen noch anhält?
Я не ду́маю, чтобъ онъ сего́дня переста́лъ.	Ich glaube nicht, daß er heute nachläßt.
— На дворѣ́ тепло́, не хо́лодно, о́чень жа́рко, зно́йно.	— Draußen ist es warm, nicht kalt, sehr heiß, schwül.
Мо́лнія сверка́етъ; вотъ де́рево, въ кото́рое громъ уда́рилъ. Градъ идётъ.	Der Blitz zuckt; da ist ein Baum, in den das Gewitter geschlagen. Es hagelt.
Пого́да утихла́; непого́да минова́лась.	Das Wetter beruhigte sich; das Ungewitter ist vorüber.
— Гря́зно на у́лицахъ.	— Es ist schmutzig auf den Straßen.
Облака́ расходя́тся. Со́лнце начина́етъ показыва́ться; я ви́жу ра́дугу.	Die Wolken fliegen auseinander. Die Sonne fängt an sich zu zeigen; ich sehe einen Regenbogen.

— Это знакъ хоро́шей пого́ды.	— Das ist ein Zeichen von gutem Wetter.
Вече́рняя роса́ па́даетъ; луна́ уже́ восхо́дитъ; на дворѣ́ прекра́сное мѣ́сячное вре́мя.	Der Abendthau fällt; der Mond geht schon auf; es ist draußen schöner Mondschein.
— Около луны́ вѣ́нецъ, кругъ.	— Um den Mond ist ein Kranz, Hof.
На дворѣ́ не хо́лодно ли?	Ist es draußen kalt?
— Да, о́чень хо́лодно, жесто́кой хо́лодъ; хо́лодъ несно́сный; никогда́ ещё такъ хо́лодно не бы́ло.	— Ja, sehr kalt, eine grausame Kälte; eine unerträgliche Kälte; es ist noch nie so kalt gewesen.
Рѣка́ ста́ла; дѣ́ти мо́гутъ тепе́рь ката́ться на конька́хъ.	Der Fluß ist zugefroren; jetzt können die Kinder Schlittschuh laufen.
— Я озя́бъ; у меня́ но́ги озя́бли; у меня́ пальцы́ отъ сту́жи оцѣпенѣ́ли.	— Ich bin ganz durchfroren; meine Füße sind durchfroren; meine Finger sind vor Kälte ganz starr.
Снѣгъ идётъ; пого́да снѣжна́я; снѣгъ па́даетъ больши́ми снѣжина́ми.	Es schneit; es ist schneeiges Wetter; der Schnee fällt in großen Flocken.
— Вѣтеръ поднима́ется; хо́лодъ са́мый рѣ́зкій.	— Der Wind erhebt sich; die Kälte ist äußerst scharf.
Густо́й тума́нъ; въ десяти́ шага́хъ нельзя́ различи́ть ве́щей; тако́й густо́й туманъ, что ничего́ не ви́дно.	Es ist ein dicker Nebel; man kann auf zehn Schritte nichts erkennen; es ist so neblig, daß man nichts sehen kann.
— Тума́нъ ложи́тся; его́ разбива́етъ со́лнце.	— Der Nebel fällt; die Sonne vertreibt ihn.
Сего́дня бу́детъ хоро́шая пого́да.	Heute werden wir schönes Wetter haben.

II. Theoretischer Theil.

1. Грамматика.

Das Verbum (Глаго́лъ).

§. 83. Die russischen Verben unterliegen im Allgemeinen denselben Bestimmungen und Veränderungen wie die deutschen, d. h. sie sind zunächst:

Activa (дѣйствительные) und bezeichnen die von einem Subjekte an einem Objekte ausgeübte Handlung; я люблю́ тебя́, ich liebe Dich.

Passiva (страда́тельные) und bezeichnen die von einem Subjekte erlittene Handlung; я люби́мъ, ich (werde) geliebt.

Neutra (сре́дные), die weder aktiv noch passiv sind, und mithin eine Handlung bezeichnen, die von einem Subjekte ausgeht ohne auf ein Objekt überzugehen; (дитя́ спитъ), das Kind schläft.

Reflexiva (возвра́тные), welche eine von dem Subjekte auf sich selbst gerichtete Handlung bezeichnen; (дитя́ мо́ется), das Kind wäscht sich.

Reciproca (взаи́мные), die eine von mehren Subjekten gegen einander gerichtete Handlung ausdrücken; Ива́нъ и Пётръ обнимаются, Johann und Peter umarmen sich (einander).

Impersonalia (безли́чные), welche eine von einem unbestimmten Subjekte ausgehende Handlung bezeichnen; свѣта́етъ, es tagt.

§. 84. Das russische Verbum hat:

1. Der Aspekte (ви́ды, Handlungsformen) drei: den unvollendeten Aspekt (видъ несоверше́нный); den vollendeten Aspekt (видъ соверше́нный) und das Frequentativum (видъ многокра́тный). Vergl. §. 53. 1.2. und §. 54.
   a) Der unvollendete Aspekt zeigt die Handlung (дѣйствіе) entweder als
      eine unbestimmte (неопредѣле́нное), oder als
      eine bestimmte (опредѣле́нное). Vergl. §. 53. 1.2.
   b) der vollendete Aspekt zeigt die Handlung entweder als
      eine dauernde (дли́тельное), in welchem Falle das Verbum gewöhnlich mit einem Prefixe verbunden wird; oder als
      eine einmalige (однокра́тное), in welchem Falle das Verbum auf нуть endigt. Vergl. §. 51. 3.
2. Der Modus nur drei: Infinitiv, Indikativ und Imperativ. Der fehlende Konjunktiv wird durch Vorsetzung der Wörter да, бы, дабы́, чтобы́ vor den Indikativ, gebildet. S. §. 28. und 88.
3. Der Zeiten nur drei: Präsens, Präteritum, Futurum.
4. Der Zahlen zwei, wie im Deutschen.
5. Der Geschlechter drei: männlich, weiblich, sächlich s. §. 28.
6. Der Personen drei, wie im Deutschen.
7. Der Konjugationen drei, mit den Infinitivendungen
   ать, ять, ѣть (Präs. ю; ешь) für die erste,
   ить, ѣть, оть, ать (Pr. ю, у; ишь, ешь) für die zweite und
   нуть, ереть, für die dritte,

laut beifolgender Konjugationstabelle.

Der Hülfszeitwörter giebt es nur zwei: быть (бива́ть) und стать. Имѣть ist im Russischen v. activum (s. S. 89.).

Verben.

Modus		6. Zweig	7. Zweig	3. Conjugation. 1. Zweig	3. Conjugation. 2. Zweig
I. Infinitiv . . .		с ить .. с ать .. ѣть .. х	ст ить .. ст ать. . ѣть .. ск	Нуть	ереть.
II. Indicativ.	1. Praesens.	Шу . . . . Шу . . . . сишь . . . шешь . . . ситъ . . . шетъ . . . симъ . . . шемъ . . . сите . . . шете . . . сятъ . . . шутъ . . .	Щу . . . . Щу . . . . стишь . . щешь . . . ститъ . . щетъ . . . стимъ . . щемъ . . . стите . . щете . . . стятъ . . щутъ . . .	Ну . . . . . . нешь . . . . нетъ . . . . немъ . . . . нете. . . . . нутъ	Ру. решь. ретъ. ремъ. рете. рутъ.
	2. Praeteritum.	с илъ .. с алъ .. ѣлъ .. х с или .. с али .. ѣли .. х	ст илъ ст алъ ѣлъ ск ст или ст али ѣли ск	{нулъ . . . {ъ, ла, ло {нули . . . . {ли	еръ,рлá,рло ерли.
	3. Futurum.				
III. Imperativ.	Singul.	с й . . . . ш й . . . ь . . . . ь . . .	сти . . . . щи	н й . . . . . ь	Ри.
	Plur.	с йте .. ш йте. . ьте .. ьте. .	стите .. щите . . .	н йте . . . . ьте	Рите.

Wir beleuchten nun die eben angeführten Sätze etwas näher, indem wir alles das heranziehen, was wir über die Verben in dem lexikalischen Theile unserer Lektionen bereits gesagt haben.

§. 85. Aus den aktiven Verben werden die reflexiven und reciproken, vermittelst Anhängung des Pronomens ся an den Infinitiv, gebildet. Vergl. §. 47.

§. 86. Außer den reflexiven und reciproken Verben giebt es noch eine geringe Anzahl von Verben, die mit ся konstruirt werden und verba communia (общіе) genannt werden. Diese haben nur die reflexive Form, nicht aber die reflexive Bedeutung, denn ohne das Pronomen ся haben sie keinen Sinn, wie надѣятся, hoffen, боятся, fürchten, смѣятся, lachen u. s. w.

§. 87. Die regelmäßigen Infinitive endigen auf **ать, ить, нуть** (оть, ять, ѣть), s. §. 28.

Die Endung ать (I. Konjug.) bezeichnet die unvollendete, unbestimmte Handlung, §. 53. 1.
" " ить (II. Konjug.) bezeichnet die vollendete, bestimmte Handlung, §. 53. 2.
" " нуть (III. Konjug.) bezeichnet die einmalige Handlung, §. 53. 3.

Die Infinitive haben meistens ein Substantivum, selten das Präsens ihres Verbs zur Wurzel. Ein sogenannter Infinitivus perfectus, der die Handlung mit gewissen Modifikationen darstellt, wird gebildet, indem vor das Verbum entsprechende Präpositionen oder Prefixe gestellt werden. Wir haben die wichtigsten dieser Prefixe kennen gelernt, nämlich:

Den Anfang einer Handlung bezeichnet за (§. 30.)

Die Priorität einer Handlung im Raum und in der Zeit, передъ (§. 76.).

Eine gewisse Dauer derselben, по (§. 37.).

Das Verfahren selbst, о (§. 19.); noch umständlicher, разъ (§. 50.).

Das einmalige Geschehen einer Handlung, у (§. 13.).

Die Wirkung auf die Dauer einer unbestimmten Zeit, пере (§. 17.).

Die Wirkung über die Oberfläche eines Gegenstandes hinweg, на (§. 16.).

Die Wirkung auf den ganzen Umfang eines Dinges, о (§. 19.).

Die Wirkung auf mehre Objekte der Reihe nach, пере (§. 17.).

Die Vollendung einer That oder Handlung, у (§. 13.) und по (§. 37.).

Die Mitwirkung, съ (§. 14.).

Das Streben nach einer Sache, у (§. 13.).

Die Erreichung eines Zieles, при (§. 11.); vermittelst oft wiederholter Handlung, вы (§. 74.).

Eine Annäherung, при (§. 11.) und подъ (§. 41.). Vereinigung einzelner Theile zum Ganzen, съ (§. 14.).

Ein Entfernen, Verbergen, у (§. 13.); Lostrennen einzelner Theile vom Ganzen, у (§. 13.); Theilung, разъ (§. 50.); Entfernung, отъ (§. 36.).

Eine Vermehrung, при (§. 11.); ein Hinzufügen, подъ (§. 41.); eine Anhäufung, на (§. 16.) ein Uebermaaß, чéрезъ (§. 82.).

Eine Verminderung, отъ (§. 36.); einen Verlust, про (§. 31.); eine Privation, безъ (§. 70.).

Die Bewegung: von Oben nach Unten, съ (§. 14.), низъ (§. 69.); von Unten nach Oben, подъ (§. 41.); nach Innen, въ (§. 15.); von Innen nach Außen, вы (§. 74.); quer durch, пере (§. 17.), und про (§. 31.).

Das Ueberschreiten gewisser Grenzen, за (§. 30.).

Eine Gewohnheit, при (§. 11.).

Ein vollständiges Genügen, на (§. 16.).

Die Unaufmerksamkeit, про (§. 31.)

Die Gegenseitigkeit, отъ (§. 36.).

Die geringe Qualität und Quantität, по (§. 37.).

Eine Erhöhung, возъ (§. 79.).

Die Handlung des Zumachens, Bedeckens, за (§. 30.) u. s. w.

Aus dem Infinitive werden gebildet: das **Praesens** und das **Praeteritum**, s. daselbst.

§. 88. Der Indicativ hat nur drei Zeiten: Praesens, Praeteritum und Futurum. Um den fehlenden Conjunctiv zu ersetzen, werden die Wörter да, бы, дабы́, чтобы́, welche insgesammt ungefähr so viel heißen, wie: es sei denn, damit, auf daß, und also eine Ungewißheit ausdrücken, vor oder hinter das Imperfectum (Praeteritum) Indicativi gesetzt. Diese Form dient auch für den Conditionalis. Ueber die Bildung der Zeiten des Indikativs, gilt folgendes:

§. 89. Die 2. Person Sing. des Imperativs wird auf die unter §. 48. angegebene Weise aus der zweiten Person Sing. Präs. gebildet; der Pluralis fügt noch те an die Form des Singularis.

§. 90. Das Präsens wird aus dem Infinitive gebildet (s. Conjugationstabelle); es weist im Ganzen folgende Endungen nach:

	Singularis.	Pluralis.
1. Person:	ю, у	имъ, емъ.
2. „ :	ишь, ешь	ите, ете.
3. „ :	итъ, етъ	ютъ, утъ (атъ, ятъ).

Aus dem Präsens werden gebildet: Imperativ und Futurum.

Bei reflexiven oder reciproken Verben fällt das ъ der 3. Pers. vor ся weg (§. 56.).

Das Präsens steht oft für das Futurum, wie im Deutschen (§. 56.).

§. 91. Das Präteritum wird aus dem Infinitive gebildet (§. 28.) und hat besondere Formen für die drei Geschlechter (§. 28.).

Das Präteritum eines unbestimmten Verbs muß auch eine unvollendete, unbestimmte Handlung ausdrücken (двигать — двигалъ), ebenso wie das Präteritum der Verben der einmaligen Handlung nur das einmalige Geschehensein (двинуть — двинулъ), und das der völlig beendeten Handlung das vollständig vollendete Geschehen bezeichnen wird (держить — держилъ).

§. 92. Das Futurum hat eine dreifache Form; entweder drückt es

a) eine unbestimmte zukünftige Handlung aus, und dann wird es mit einem der beiden Hülfzeitwörter буду oder стану konstruirt (s. Conjugationstabelle); oder

b) es kommt von einem Infinitivus simplex oder von einem Verbum der bestimmten Handlung, in welchem Falle es die Form des Präsens hat; oder endlich

c) es kommt von einem Verbum perfectum (einem mit einem Prefixe zusammengesetzten Verbum), und dann hat es abermals die Form des Präsens, z. B.: я напишу́, ich werde sogleich (wirklich) schreiben.

(Fortsetzung über das Verbum in der nächsten Lektion.)

2. Словопроизведеніе.

Прошло́, Prät. impers. von пройти́ (проходи́ть), vorüber-, vergehen, durchgehen; vermittelst der Präp. про (§. 31.) von идти́, gehen, gebildet. Vergl. вышелъ S. 31., вошелъ S. 104. und прошелъ S. 120.

Около (poln. około, serb. о́коло), umher, rundum, ungefähr; Präp. mit dem Genitive, abgel. vom slaw. ко́ло (poln. koło, serb. коло), Kreis, Rad; Pl.: колеса́.

Часъ, s. m. Stunde; vergl. часово́й S. 30.

Окно́, s. n. (poln. okno, serb. окно; Dim. око́нце, око́шко, око́шечко), Fenster, abgel. von око, s. n. Auge.

Лучъ, s. m. (verwandt mit λύκος, Sonne, *lux*, Licht), Strahl.

Игра́лъ, Prät. von играть (poln. igrać), v. a. I. 1. Frequ. и́грывать, spielen; Part. pass. и́гранный. Abgel. von игра́ (Dim. иго́рка, иго́рочка), s. f. Spiel.

Земляно́й, a. erdig, von Erde; von земля́ (sansk. *sîma*), s. f. Erde. Milit.: земляно́й валъ, Erdwall, Schanze.

Полъ, s. m. Fußboden, auch Geschlecht, Hälfte (verwandt mit φῦλον, Geschlecht).

Яркій, a. abgek. я́рокъ, -рка́, -рко, hell, erleuchtet, beschienen; abgel. von яри́ть, II. 1. v. n. in Zorn gerathen, entbrennen, das von я́рый, hitzig, auffahrend, abstammt.

Полоса́ (von ползти́, kriechen?), s. f. Streifen, Strich, Gegend; Dim. поло́ска, поло́сочка.

Пересѣка́юшей, Dat. Sing. f. vom Particip пересѣка́ющій, ая, ее, durchschneidend, welches nach der unter §. 35. aufgestellten Regel aus dem Präsens des Verbs пересѣка́ть gebildet ist. Сѣка́ть
secare ist das Frequ. von сѣчь, v. a. irr. schneiden, hacken (auch: auspeitschen). Präs.: сѣку́, сѣчёшь, сѣчётъ; -ёмъ, -ёте, -кутъ. Prät.: сѣкъ, -кла, -кло; -ли. Imper.: сѣки́, -и́те. Part. pass. сѣ́ченный.

§. 93. Das Particip ist hier nicht, wie дѣйствующій (§. 35.) als Adjektiv gebraucht (in welchem Falle es seinen Platz vor dem Verbum eingenommen haben würde), sondern als reine Verbalform, d. h. es drückt eine Handlung und nicht eine Eigenschaft aus, und steht deshalb hinter dem Substantive, vor seinem eigenen Objekte.

Da es sich aber nichtsdestoweniger nur auf das Substantiv bezieht, so verliert es seinen adjektischen Charakter nicht, und bleibt deshalb, auch nach dem Substantivum folgend, deklinirbar, indem es sich in Geschlecht, Numerus und Kasus genau nach dem zu ihm gehörigen Substantive richtet.

Im Deutschen wird es am besten durch den relativen Satz mit welcher und der entsprechenden Zeit aufgelöst.

Промелькну́ть, vollendete Handlungsform von мелька́ть, I. 1. (einmalige, мелькну́ть); rasch vor den Augen dahinschweben, vorüberzucken; abgel. von мо́лнія, s. f. Blitz, Blitzstrahl.

Тѣнь, s. f. Schatten, Schattirung; abgel. vom slaw. сѣнь, s. f. Schatten. Vergl. S. 75. сѣней, Hausflur.

Привста́лъ, Prät. von привстава́ть (привста́ть), v. n. sich ein wenig aufrichten; zusammeng. aus при (§. 11.) und встава́ть (встать), aufstehen, welches von стать (§. 39.), stehen, abgeleitet ist.

Взгляну́ть, einmalige Handlungsform von взгля́дывать (возгляда́ть), schauen, das von глядѣть (s. S. 91.) abgeleitet ist.

Втори́чно, adv. wiederholentlich; abgel. von второй, der zweite, welches eine Kontraktion von два торой ist.

Ми́мо, adv. und Präp. vorüber, vorbei. Als Präp. regiert

мимо den Genitiv. Es ist abgel. von миновáть, I. 2. vergehen, verstreichen; auslassen; umgehen. Part. pass. минýемый.

Скры́ться (скрывáться, сокрывáться, сокрыться), v. r. sich verstecken, verbergen; verschwinden. Part. pass. скры́тый, сокры́тый. Abgel. von крыть, s. S. 59. Крышку.

Полагáть (положи́ть), v. a. annehmen; glauben. Part. pass. поло́женный. Abgel. durch по (§. 37.) von лагáть, Frequ. von ложи́ть, v. a. hinlegen, welches von лечь, sich hinlegen, abstammt. Vergl. S. 74. ложить.

Чтобъ oder чтобы́, ist eine der Konjunktionen, deren wir auf S. 116. als zur Bildung des Konjunktivs erforderlich, erwähnten. Sie besteht aus den Wörtern что, daß, s. S. 21. und бы (oder бъ), welches letztere vom Verbum быть, sein, abgeleitet ist und etwa durch sei übersetzt werden könnte. Das bald darauf folgende Verbum сбъжáло muß also durch den deutschen Konjunktiv übersetzt werden.

Существо́, s. n. Wesen; abgel. von суть, sie sind, 3. Pers. Pl. vom Präs. des Verbum быть, sein.

Сбѣжáло, vergl. побигла, S. 76.

Отвѣ́съ (Dim. отвѣ́сокъ), s. m. Senkblei, Niveau, Perpendikel, Abfall; abgel. von отвѣ́сить (отвѣ́шивать), mit dem Senkblei messen, welches vermittelst der Präp. отъ (§. 36.) aus вѣсить, v. a. II. 6. wiegen, ab-, erwägen, gebildet ist, das von dem Substantiv вѣсъ, Gewicht, herstammt. — Вѣсъ ist seinerseits von висѣть, v. n. II. 6. hängen, aufgehängt sein, abgeleitet.

Однáко und однáко же, adv. indessen, ist abgeleitet von одинъ; dieses von единъ. Vergl. S. 21. Единственнаго. Die Endsilbe ко ist die adverbiale Form der Adjektivendung кій.

Инáче (инáко, и́накъ, и́наково), adv. anders, anders wie; abgel. von иной (sansk. *ania*), der, die, das andere.

Не́куда, adv. es ist kein Platz da; abgel. von куда, wohin, s. S. 45.

Дѣвáться, v. r. sich hinbegeben, wo bleiben; von дѣвáть (дѣть), v. a. I. 1. hinthun, hinlegen, welches von дѣять, schaffen, machen, abgeleitet ist. Vergl. S. 32. Дѣйствующій.

Всталъ, vergl. S. 118. привсталъ.

Наки́нуть, v. a. umwerfen, von ки́нуть (кидáть, Frequ. ки́дывать), werfen. Part. pass. ки́нутый, ки́данный.

Бешме́тъ, s. m. Unterkleid der Tataren; aus dem Tatarischen.

Опоя́сать (опоя́сывать), v. a. I. 1. u. I. 2. umgürten, von поя́сать, II. 6. gürten, von по́ясъ (Dim. поясо́къ, поясо́чекъ), Gurt, Gürtel. — Part. pass. опоя́санный.

Кинжа́лъ, Dim. кинжа́лецъ, Dolch; aus dem Persischen.

§. 94. **Ти́хо-ти́хо**, ganz leise. Unter §. 71. 6. haben wir von den Verstärkungen des Positives und Komparatives der Adjektive gesprochen. Die daselbst angeführten Wörter können zum Theil auch bei Adverbien angewandt werden, doch ist es schwierig Gesetze darüber aufzustellen. Die bei Weitem beliebteste und populärste Form der Verstärkung des Adverbs ist die Wiederholung desselben nach vorstehendem Beispiele.

Встрѣ́ча, s. f. Entgegengehen, Zusammentreffen, Empfang; von встрѣча́ть (встрѣ́тить II. 5.), I. 1. begegnen, vom slaw. срѣта́ть, von рѣсти́, gehen, kommen. Part. pass. встрѣ́ченный.

Прита́иться, v. r. sich verstecken, wohin ducken, von притаи́ть (прита́ивать), von таи́ть, v. a II. 1. bergen, verbergen. Part. pass. тае́нный.

Вѣ́рный, ая, ое, a. sicher, treu; von вѣра. Vergl. S. 93. Увѣ́рить.

Осторо́жный, ая, ое, a. vorsichtig, von остерега́ть (остере́чь), v. a. bewachen, behüten, von стере́чь (Frequ. стерега́ть), v. a. irr. bewachen. Präs.: стерегу́, стережёшь, -ётъ; -ёмъ, -ёте, стерегу́тъ. Prät. стерёгъ. Imper. стереги́, -и́те. Part. pass. стереже́нный.

По́ступь, s. f. Gang, Haltung, von поступа́ть (поступи́ть), v. n. gehen, schreiten, verfahren, welches von ступать (ступить), stapfen, schreiten, abgeleitet ist.

Прошёлъ, s. S. 117. Прошло.

Мы́шка, s. f. Muskel, Arm. Мышка ist auch Diminutiv von мышь (sansk. *muscha*, gr. μῦς, lat. *mus*), Maus.

Нёсъ, vergl. S. 78. Поднёсъ.

Узелъ (Dim. узело́къ, узело́чекъ; Augm. узли́ще), s. m. Bündel, Knoten; abgel. von у́за, ю́за (sansk. *judsh*, binden), Band (у́зы дру́жбы, die Bande der Freundschaft).

Поверну́въ, nachdem er sich gewandt hatte (vergl. §. 29.), von поверну́ть (повёртывать, повертѣ́ть), sich ein wenig abwenden; vermittelst по (§. 37.) abgeleitet von вертѣть s. S. 106.

Узкі́й, a. enge, abgek. у́зокъ, -зка́, -зко. Dim. у́зенькій, усковатый. Augm. узёхонекъ, abgeleitet von у́голъ, Ecke, s. S. 105.

Крутый, a. steil, rauh, roh; abgek. крутъ, тá, то.

Тропинка, s. f. kleiner Fußpfad; Diminutiv von тропина, трóпа, Pfad, von торить, v. a. II. 1. einen Weg anlegen, welches von тереть, III. 2. reiben, abgeleitet ist.

Тотъ, та, то, jener, e, es, vergl. S. 75. Это.

День, s. m. Tag, vergl. S. 74. Дéньщикъ.

Возопiять oder **вопiять**, I. 3. v. n. ausrufen, laut schreien, von вóпить, wehklagen, stöhnen.

Прозрѣть (прозирáть), v. n. das Gesicht wiedererlangen; von зрѣть, s. S. 93. Подозрѣнiе.

Слѣдуя, folgend (§. 35. почесывáя), von слѣдовать, s. S. 48. Послѣдняго.

За, hinter, vergl. S. 103. und §. 30.

Растоянiе, s. n. Entfernung; abgel. durch разстоять, v. n. von стоять (s. S. 60. стояла) und стать, s. S. 33-34.

Терять, v. a. verlieren. Vergl. S. 91. Потéрею.

Видъ, s. m. Gesicht, Anblick, Ansehen, Miene; Gattung; von видѣть. Vergl. S. 49. видѣлъ.

3. Упражненiя.

Man suche die Wurzeln folgender Wörter auf:

Прохóдъ, Durchgang; — окóльность, Umgebung; кольцё, Ring; колесó, Wagenrad; колеснúца, Wagen; колéсникъ, Rademacher; колесовáть, I. 2. rädern; -áнiе; — очкú, Brille; очевúдный, augenscheinlich; лучевóй, Strahlen-; — кáрточная игрá, Kartenspiel; игрýшка, Spielzeug; игрáнiе, das Spielen; игрáльныя кáрты, Spielkarten; игрáлище, Spielwerk; игрóкъ, Spieler; вы́играть, gewinnen; проигрáть, verlieren; обыгрывать, abgewinnen; — подъзéмный, unterirdisch; — половóй, Fußboden-; — ярко, hell; я́ркость, Helle; я́рость, Wuth, Grimm; я́ростный; полосáтый, gestreift; — мелькáнiе, vorübergehende Erscheinung; мéлькомъ, im Vorbeigehen; — тѣнúстый, schattig; тѣнúть, schattiren; затѣнивать, Schatten geben; Оттѣнокъ, Nüance; — вставáнiе, Aufstehen; возставанiе (возстанiе), Aufstand; — на взглядъ, dem äußern Anscheine nach; — Втóрникъ, Dienstag (2. Tag der Woche); втóрить, begleiten (auf einem Instr.); вторúть, wiederholen; повторéнiе, Wiederholung; — неминýемый, unvermeidlich; — скрытный, versteckt; -ность; — сýщiй, wirklich, wahrhaft; существéнный, wesentlich; -ность; -вовать, existiren; — вѣшать, aufhängen; — иначить, verändern; докýда (покýда), bis wohin? никудá, nir-

gends; нѣкуда, irgend wo; откýда (откýду), von wo her? нéоткуда, nirgends her; — пояснúкъ, Gürtler; — встрѣчáніе; — тайкóмъ, heimlich; затáивать, die Sache eines andern bei sich verstecken; потаúть, verheimlichen; потáиная любовь, heimliche Liebe; -ный фонáрь, Blendlaterne; утáивать, verbergen, auf die Seite bringen; тáйна, Geheimniß; тáйный, geheim; таинственный, geheimnißvoll; -ность; тайнописáніе, Geheimschrift; втаинъ, in's geheim; — вѣрность, Treue; стóрожъ, Wächter; стрáжа, Wache, Arrest; сторожевóй полкъ, Arrière-Garde; сторожúть, bewachen; осторóжность, Vorsicht; не-; — постýпокъ, Maaßregel, Verfahren; ступéнь, Stufe; ступня́, Fußsohle; вступáть; вы́ступать (войскá вы́ступила въ похóдъ, Feldzug); доступáть; заступáть; наступáть; преступáть, überschreiten; престýпникъ, Verbrecher; — узловáтый, knotig; -тость; ýже, s. n. Tau; сою́зъ, Bündniß; -ный, verbündet; -никъ, Verbündete; ýзникъ, Gefangene; узúлище, Gefängniß; ýзкость, Enge; узúна, Engpaß; ýзить, verengen (обýзить плáтье, Kleid); — крýто; крýтость; крутизнá, steiler Abhang; крутúть, winden, wirbeln; — вúдный, sichtbar, klar; виднѣться, sichtbar werden; видóкъ, Augenzeuge; видáльщина, Sache, die Jedermann gesehen hat; не-; благовúдный, schön; всевúдящій, allsehend; невúдимый, unsichtbar; невúдимость; невúдѣніе, Blindheit, Verblendung.

Neunte Lektion.

I. Praktischer Theil.

1. Text.

УРОКЪ ДЕВЯТЫЙ.

Мéжду тѣмъ лунá нáчала одѣвáться тучáми, и на мóрѣ поднялся тумáнъ; едвá сквозь негó свѣтúлся фонáрь на кормѣ блúжняго корабля; у берегá сверкáла пѣна валýновъ, ежеминýтно грозя́щихъ егó потопúть. Я, съ трудóмь спускáясь, пробирáлся по крутизнѣ, и вотъ вúжу: слѣпóй пріостановúлся, по-

то́мъ поверну́лъ низо́мъ напра́во; онъ шёлъ такъ бли́зко отъ воды́, что, каза́лось, се́йчасъ волна́ его́ схвати́тъ и унесётъ; но, ви́дно, э́то была́ не пе́рвая его́ прогу́лка, судя́ по увѣ́ренности, съ кото́рой онъ ступа́лъ съ камня́ на ка́мень и избѣга́лъ рытвинъ. Наконе́цъ онъ останови́лся, бу́дто прислу́шиваясь къ че́му-то, присѣ́лъ на землю́ и положи́лъ во́злѣ себя́ у́зелъ. Я наблюда́лъ за его́ движе́ніями, спря́тавшись за выдавшеюся скало́ю берега́. Спустя́ нѣ́сколько мину́тъ, съ противополо́жной сто́роны показа́лась бѣ́лая фигу́ра; она́ подошла́ къ слѣпо́му и сѣ́ла во́злѣ него́. Вѣ́теръ по времена́мъ приноси́лъ мнѣ ихъ разгово́ръ.

2. Буквальный переводъ.

Между тѣмъ луна начала одѣваться тучами, и на морѣ
Unterdessen sich bekleiden mit Wolken

поднялся туманъ; едва сквозь него свѣтился фонарь на кормѣ
erhob sich Nebel querdurch Laterne Hintertheil

ближняго корабля; у берега сверкала пѣна валуновъ,
des nächsten funkelte Schaum der Wellen, Wogen

ежеминутно грозящихъ его потопить. Я, съ трудомъ спу-
jeden Augenblick welche drohten ertränken Mühe

скаясь, пробирался по крутизнѣ, и вотъ вижу: слѣпой
kroch entlang steilen Abhang siehe da (*voici*) ich sehe:

пріостановился, потомъ повернулъ низомъ направо; онъ шелъ
hielt ein wenig an, alsdann unten rechts

такъ близко отъ воды, что, казалосъ, сейчасъ волна его схватитъ
nahe Wasser so schien es, sogleich Woge ergreift

и унесетъ; но, видно, это была не первая его прогулка, судя
fortrafft offenbar Spaziergang urtheilend

по увѣренности, съ которой онъ ступалъ съ камня на камень и
Zuversichtlichkeit von

избѣгалъ рытвинъ. Наконецъ онъ остановился,
auswich, vermied Wasserrisse (im Ufer)

будто прислушиваясь къ чему-то, присѣлъ на землю и по-
aufhorchend auf irgend etwas setzte sich hin Erde

ложилъ возлѣ себя узелъ. Я наблюдалъ за его движеніями,
legte hin neben sich beobachtete Bewegungen

спрятавшись за выдавшеюся скалою берега. Спу-
mich verbergend hinter einem hervorspringenden Felsen. Nach

стя нѣсколько минутъ, съ противоположной стороны показалась
einigen von entgegengesetzten Seite zeigte sich

бѣлая фигура; она подошла къ слѣпому и сѣла возлѣ него. Вѣ-
ging heran setzte sich

теръ по временамъ приносилъ мнѣ ихъ разговоръ.
zeitweise brachte

3. Gegenseitige Uebersetzung.

S. S. 4.

4. Deutsche Uebersetzung.

Unterdessen fing der Mond an, sich in Wolken zu kleiden, und Nebel stieg vom Meere auf; kaum, daß die Laterne vom Verdecke des nahen Wachtschiffes hindurchschimmerte; am Ufer aber funkelte der Schaum der Meereswogen, welche den Knaben jeden Augenblick zu verschlingen drohten. Mit Mühe stieg ich hinab und schlich mich das steile Felsenufer entlang, und nun sehe ich, wie mein Blinder erst eine Weile stehen blieb und sich dann unten rechts wandte; er ging so dicht am Wasser dahin, daß es schien, als ob die Woge ihn sofort ergreifen und mit sich fort reißen werde; allein an der Sicherheit, mit welcher er von Stein zu Stein hüpfte und die Wasserrisse vermied, konnte man deutlich sehen, daß er diesen Weg nicht zum ersten Male zurücklegte. Endlich hielt er still, als ob er auf etwas lausche, setzte sich dann auf die Erde und legte sein Bündel neben sich hin. Ich beobachtete alle seine Bewegungen, indem ich mich hinter einem vom Ufer hervorspringenden Felsstücke versteckt hielt. Nach einigen Minuten wurde von der entgegengesetzten Seite eine weiße Figur sichtbar; sie ging an den Blinden heran und setzte sich neben ihn. Der Wind führte mir von Zeit zu Zeit ihr Gespräch zu.

5. Разговоръ.

Вопросы:	Отвѣты:
1. Между тѣмъ что офицеръ слѣдовалъ за мальчикомъ въ такомъ разстояніи, чтобъ ни терять его изъ вида, что случилось съ луной?	Луна начала одѣваться тучами.
2. Гдѣ поднялся туманъ?	На морѣ.
3. Что свѣтился едва сквозь тумана?	Фонарь.
4. Гдѣ находился (befand sich) фонарь?	На кормѣ ближняго корабля.
5. Гдѣ сверкала пѣна грозящихъ валуновъ?	У берега.
6. Чѣмъ грозили валуны мальчика?	Валуны грозили ежеминутно его утопить.
7. Какимъ образомъ пробирался офицеръ по крутизнѣ?	Съ трудомъ.
8. Пробиравшися съ трудомъ по крутизнѣ что онъ видѣлъ наконецъ?	Онъ видѣлъ какъ мальчикъ пріостановился и потомъ повернулъ низомъ направо.
9. Гдѣ же шелъ мальчикъ?	Такъ бдизко отъ воды, что, казалось сейчасъ волна его схватитъ и унесетъ.
10. Что было видно, судя по увѣренности съ которой мальчикъ ступалъ съ камня на камень и избѣгадъ рытвинъ?	Что это была не первая его ночная прогулка по этому берегу.
11. Идущій такъ близко отъ воды, что дѣлалъ мальчикъ наконецъ?	Наконецъ онъ остановился, будто прислушиваясь къ чему-то.
12. Куда онъ присѣлъ?	На землю.
13. Куда положилъ ли онъ узелъ свой?	Возлѣ себя.
14. Спрятавшись за выдавшеюся скалою берега, за чѣмъ наблюдалъ ли офицеръ?	За всѣми движеніями слѣпого.
15. За каковой скалою спрятался офицеръ?	За выдавшеюся скалою берега.
16. Что показалось съ противоположной стороны?	Бѣлая фигура.

17. Когда ли показалась бѣлая фигура?	Спустя нѣсколько минутъ.
18. Какова фигура показалась съ противоположной стороны?	Бѣлая.
19. Къ кому подошла ли она?	Къ слѣпому.
20. Что дѣлала бѣлая фигура, приблизившися къ слѣпому?	Сѣла возлѣ него.
21. Кто приносилъ офицеру по временамъ ихъ разговоръ?	Вѣтеръ.

6. Uebungen zum Uebersetzen.

БЕРЛИНСКІЯ ПИРАМИДЫ[1]

ВЗАМѢНЪ[2] ЕЛОКЪ[3]

ПРОДАЮТСЯ[4] ВЪ ПАССАЖѢ[5] ВЪ МАГАЗИНѢ ИГРУШЕКЪ.[6]

Занима́ясь[7] въ тече́ніи[8] нѣсколькихъ лѣтъ торго́влею[9] дѣтскими игру́шками, я жела́ю[10] оправда́ть,[11] добросо́вѣстностью[12] и усе́рдіемъ,[13] то ле́стное[14] внима́ніе,[15] кото́раго пу́блика меня́ удосто́ивала.[16] Извѣ́стна[17] всѣмъ воспрі́имчивость[18] дѣтскаго во́зраста,[19] когда́ предме́ты, окружа́ющіе[20] ребёнка,[21] произво́дятъ[22] на него́ си́льное впечатлѣ́ніе;[23] все, что онъ ни ви́дитъ, къ чему́ ни прикоснётся,[24] порожда́етъ[25] въ немъ и́ли но́вую мы́сль,[26] или но́вое поня́тіе.[27] Въ то вре́мя для него́ такъ же поучи́тельны[28] заба́вы,[29] какъ и серьёзные уро́ки,[30] иногда́[31] да́же[32] игру́шка возбуди́тъ[33] въ нёмъ бо́льше любопы́тства[34] и повезётъ скорѣ́е къ размышле́нію,[35] не́жели кни́га. По э́той-то причи́нѣ[36] я и стара́юсь соверше́нствовать, ско́лько возмо́жно, тѣ ве́щи, кото́рыя должны́[37] попа́сть[38] въ ру́ки живы́хъ[39] и воспрі́имчивыхъ дѣтей и пойти́ въ кругъ[40] ихъ воспита́нія.[41] Въ осо́бенности я забо́чусь[42] объ изя́ществѣ[43] фо́рмы безчи́сленнаго[44] мно́жества[45] разноро́д-

1. Weihnachtspyramiden; das Weihnachtsfest wird wie in Deutschland gefeiert, natürlich 12 Tage später. 2. anstatt. 3. der Tannen. 4. werden verkauft. 5. Passage, mit einem Glasdache versehener Durchgang von einer Straße zur andern. 6. Spielzeug. 7. mich beschäftigend. 8. Verlauf, Dauer. 9. mit dem Handel. 10. wünsche. 11. rechtfertigen. 12. Gewissenhaftigkeit. 13. Eifer. 14. schmeichelhafte. 15. Aufmerksamkeit. 16. stets gewürdigt. 17. bekannt ist. 18. Empfänglichkeit. 19. Alter. 20. welche umgeben. 21. Kind. 22. hervorbringen. 23. Eindruck. 24. bezieht. 25. bringt hervor. 26. Gedanke. 27. Begriff. 28. lehrreich. 29. Zeitvertreib. 30. ernste Lektionen. 31. bisweilen. 32. sogar. 33. regt an. 34. Neugierde. 35. Nachdenken. 36. Grund. 37. sollen. 38. gelangen. 39. lebhaft. 40. Kreis. 41. Erziehung. 42. trage Sorge. 43. Schönheit. 44. zahllos. 45. Menge.

ныхъ[1] предме́товъ, находя́щихся въ моёмъ магази́нѣ. Привы́чка[2] ви́дѣть съ малолѣ́тства красоту́[3] и пропорціона́льность въ бездѣ́лушкахъ[4] должна́ непремѣ́нно разви́ть[5] въ ребёнкѣ вкусъ и стремле́ніе[6] къ прекра́сному. Вмѣ́стѣ съ тѣмъ[7] я стара́юсь и объ удо́бствахъ[8] въ употребле́ніи[9] э́тихъ бездѣ́лицъ, доставля́ющихъ[10] сто́лько ра́дости[11] малолѣ́тной пу́блики, меня́ посѣща́ющей;[12] къ ны́нѣшнему[13] пра́зднику[14] я предлага́ю ей вмѣ́сто ёлокъ "Берли́нскія пирами́ды," слѣ́ланныя берли́нскимъ ма́стеромъ. Елка представля́етъ[15] мно́го неудо́бствъ: она́ ко́летъ[16] нѣ́жныя па́льчики,[17] къ ней прикаса́ющіеся,[18] распространя́етъ[19] въ ко́мнатѣ[20] за́пахъ и сверхъ того́[21] вспы́хиваетъ[22] при малѣ́йшей неосторо́жности. Пирами́ды же, при красотѣ́ фо́рмы, соотвѣ́тствуютъ[23] вполнѣ́[24] своему́ назначе́нію,[25] мо́гутъ служи́ть[26] заба́вой не на оди́нъ ве́черъ, а на до́лгое вре́мя; по нови́знѣ[27] же свое́й бу́дутъ прія́тнымъ сюрпри́зомъ[28] ю́ному[29] о́бществу,[30] ожида́ющему[31] пре́жнихъ[32] ёлокъ съ колю́чими вѣ́твями[33] и угрю́мой[34] зеле́нью,[35] а не стро́йныхъ[36] и весе́лыхъ[37] пирами́дъ. — Предлага́я ихъ благоскло́нной[38] пу́бликѣ, я смѣ́ю[39] надѣ́яться,[40] что она́ пріобрѣте́ніемъ[41] ихъ вознагради́тъ[42] меня́ за всѣ изде́ржки[43] и хлопо́ты.[44] Владѣ́лецъ[45] игру́шечнаго магази́на К. Хвостовъ.

1. verschiedenartig. 2. Gewohnheit. 3. Schönheit. 4. Kleinigkeiten. 5. entwickeln. 6. Streben. 7. zu gleicher Zeit. 8. Bequemlichkeit. 9. Gebrauch. 10. welche verschaffen. 11. Freude. 12. welches besucht. 13. gegenwärtig. 14. Feiertag, Fest. 15. stellt dar, hat. 16. sticht. 17. Fingerchen. 18. welche anrühren. 19. verbreitet. 20. Zimmer. 21. obendrein. 22. auflodern. 23. entsprechen. 24. gänzlich. 25. Bestimmung, Zweck. 26. dienen. 27. Neuheit. 28. Ueberraschung. 29. jugendlich. 30. Gesellschaft. 31. welche erwartet. 32. früheren. 33. Zweigen. 34. düster. 35. Grün, 36. wohlgeformt. 37. heiter. 38. hochgeneigt. 39. wagen. 40. hoffen. 41. Aneignung, Ankauf. 42. belohnt. 43. Auslagen. 44. Mühen. 45. Besitzer.

7. Діалогъ.

О веснѣ.	**Vom Frühlinge.**
Весна́ приближа́ется; пого́да стано́вится мя́гче; хо́лодъ примѣ́тно уменьша́ется.	Der Frühling naht heran; das Wetter wird milder; die Kälte nimmt merklich ab.
Тепе́рь не такъ хо́лодно, какъ бы́ло передъ симъ за недѣ́лю; недѣ́ли за двѣ.	Jetzt ist es nicht mehr so kalt, wie es vor einer Woche, vor zwei Wochen war.
Дни прибавля́ются, стано́вятся длиннѣ́е; тепе́рь у насъ равноде́нствіе.	Die Tage nehmen zu; sie werden länger; wir haben jetzt Tag- und Nachtgleiche.
Трава́ пока́зывается; дере́вья зеленѣ́ютъ; распуска́ются; пуска́ютъ по́чки.	Das Gras zeigt sich schon; die Bäume fangen an zu grünen; schlagen aus; treiben Knospen.

На нихъ ужé есть лúстья; онú ужé въ цвѣтý.
Посѣвъ взошёлъ
Всё, кáжется, оживлáется.
— Нынѣшній годъ нѣтъ у насъ весны́; веснá похóдитъ на зимý; у всѣхъ ещё топятся кóмнаты; по перемѣнно бывáетъ то дождь, то снѣгъ.
Временá гóда перемѣшáлись; ничегó не произрастаётъ; хорóшей погóды давнó мы не видáли.

О лѣтѣ.

Становúтся теплó; прихóдитъ лѣто. Какóй жаръ, зной! сóлнце печётъ; прежáрко; погóда знóйная!
Не жáрко ли вамъ? — мнѣ жáрко; жаръ сóлнца усúлился.

Я чрезвычáйно потѣю; я весь мóкоръ; сегóдня жáрче вчерáшняго (S. §. 67.) жаръ убавлáется; нáдо бы немнóго дóждя.
У насъ теперь канúкулы.
Травá ужé óчень великá; сё скóро бýдутъ косúть; ужé косятъ; ужé сѣнокосъ; косцы́ провóрны; ворочáютъ сѣно; стáвятъ кóпны.

Вотъ большóй возъ сѣна!
Наступáетъ жáтвенный мѣсяцъ! жáтва наступúла; ужé начáли жать; нáчался жáтвенный прáздникъ.
Хлѣбъ прибúло дождёмъ; отъ хорóшей погóды онъ встáнетъ.

Sie haben bereits Blätter; sie stehen in der Blüthe.
Die Saat ist aufgegangen.
Alles ist scheinbar neubelebt.
— Dieses Jahr haben wir keinen Frühling; der Frühling ist dem Winter ähnlich; alle Leute heitzen noch ihre Zimmer; abwechselnd regnet oder schneit es.
Die Jahreszeiten haben sich verrückt; es kann nichts zum Wachsthum kommen; wir haben schon seit lange kein schönes Wetter gehabt.

Vom Sommer.

Es wird warm; der Sommer rückt heran. Welche Hitze, Glut! Die Sonne sticht; es ist schrecklich heiß; das Wetter ist schwül!
Ist Ihnen auch warm? — mir ist warm; die Sonnenhitze hat zugenommen.
Ich schwitze außerordentlich; ich bin ganz durchnäßt; es ist heute heißer als gestern. Die Hitze nimmt ab; es müßte ein wenig Regen fallen.
Wir haben jetzt die Hundstage.
Das Gras ist sehr hoch; man wird es bald mähen; man mäht es bereits; es ist schon Mähezeit; die Mäder sind fleißig; sie wenden das Heu um; stellen es in Schober.
Da ist eine große Fuhre Heu!
Der Erntemonat nahet heran! die Ernte hat begonnen; man erntet bereits; das Erntefest hat schon begonnen.
Das Getreide ist vom Regen umgelegt worden; bei schönem Wetter erhebt es sich wieder.

Жа́тва ны́нѣ бу́детъ преоби́льная; хлѣбъ уже́ жнутъ. Ско́лько тамъ жне́цовъ за́няты!	Die diesjährige Ernte wird sehr reich sein; man schneidet bereits das Getreide. Wie viele Schnitter da thätig sind!
Ны́нѣшній годъ бу́детъ оби́ленъ та́кже и древе́сными плода́ми.	Dieses Jahr wird auch an Baumfrüchten reich sein.

II. Theoretischer Theil.

1. Грамматика.

(Fortsetzung zu Seite 117.)

§. 95. Von den Participien.

Sie können activa, neutra (und mit ся auch) passiva und communia sein; adjektivisch gebraucht, nehmen sie Geschlecht, Zahl und Kasus der Substantive an, zu denen sie gehören (s. §§. 35. 93.); die Art und Zahl der Aspekte (s. §. 84.) theilen sie mit den Verben, von denen sie abgeleitet sind. Der Zeiten haben sie nur zwei: eine gegenwärtige und eine vergangene.

1. Das Participium Praes. **Activi** wird nach §. 35. aus der 3. Pers. Pl. Präs. gebildet und endigt ohne Ausnahme auf щій, щая, щее, z. B. дѣлать, thun; дѣлаютъ — дѣлающій, einer welcher thut. Eine abgekürzte Form hat es nicht.
2. Das Part. Praeteritum Act. verwandelt das лъ des Prät. in вшій, z. B. дѣлалъ — дѣлавшій, einer welcher that. (Bei Verben, die im Prät. kein лъ haben, wie лёгъ [von лечь, liegen], verwandelt man das ъ in шій [лёгшій], doch finden auch hiervon wieder Ausnahmen Statt, namentlich bei den Verben, die im Präs. auf ду oder ту endigen, wie веду́, ich führe, ведшій; плету́, ich flechte, плетшій.) Eine abgekürzte Form hat auch dieses Participium nicht.
3. Das Part. Praes. **Passivi** verwandelt das мъ der 1. Pers. Pl. des Präs. in мый, z. B. дѣлаемъ — дѣлаемый, was gethan wird, wobei alle wandelbaren Buchstaben sich verändern, z. B. бережёмъ, wir bewachen, бережо́мый, was bewacht wird. Es hat verkürzte Formen für alle drei Geschlechter: мъ, m., ма, f., мо, n.; ми, plur.
4. Das Part. Praet. Pass. endigt auf ный oder тый, hat eine abgekürzte Form und wird nach §. 42. abgeleitet; also дѣлалъ — дѣланный, was gethan wurde; gethan.

Bei den auf unregelmäßige Infinitivendungen ausgehenden Verben

bildet man es gewöhnlich, indem man die Endung ешь (2. Perſ. Sing. Präſ.) in енный verwandelt, z. B. бережёшь — береженный.

Ueber die Bildung der Verbalſubſtantive aus dieſem Participium haben wir bereits unter §. 77. (убѣждённый — убѣжде́нie) geſprochen.

§. 96. Von den Gerundien.

Sie drücken eine Umſtandsbeziehung aus, haben zwei Zeiten (Präſens, Präteritum) eine Endung für's Activum und die vollſtändigen Endungen für's Passivum.

1. Das Gerundium Praes. **Activi** wird nach nach §. 55. aus der 3. Perſ. Pl. Präſ. gebildet; aus дѣлаютъ wird mithin дѣлая (дѣлаючи), indem er (ſie, es; ſie) thut, thuend.
2. Das Ger. Praet. Act. nach §. 29. aus dem Prät. gebildet, verwandelt deſſen лъ in вши, abgekürzt въ; дѣлалъ — дѣлавши (дѣлавъ), nachdem er gethan hatte; gethan habend.
3. Das Ger. Praes. **Passivi** wird aus dem abgekürzten Part. Präſ. des Paſſivs und (dem Gerundium Präſ. Akt. von быть) будучи gebildet; alſo будучи дѣлаемъ, indem er (ſie, es) gethan ward.
4. Das Ger. Praet. Pass. wird mit (dem Gerund. Prät. Akt. des Zeitworts быть) бывъ und dem abgekürzten Part. Prät. des Paſſivs gebildet: бывъ дѣланъ, nachdem er (ſie, es) gethan worden war.

Faſſen wir das vorſtehend Geſagte nochmals tabellariſch zuſammen, ſo ſehen wir, daß

im **Activum**

das	*Participium*	Praes.	endigt	auf	щій	(§. 35.)
„	„	Praet.	„	„	вшій	(§. 95. 2.)
„	*Gerundium*	Praes.	„	„	я, ючи	(§. 55.)
„	„	Praet.	„	„	вши	(§. 29.)

im **Passivum**

das	*Participium*	Praes.	endigt	auf	мый, мъ . . .	(ſ. §. 95. 3.)
„	„	Praet.	„	„	ный, тый . . .	(§. 42.)
„	*Gerundium*	Praes.	„	mit будучи auf	мъ	(ſ. Oben)
„	„	Praet.	„	„ бывъ „	нъ	(ſ. Oben).

(Fortſetzung über das Verbum in nächſter Lektion.)

2. Словопроизведенie.

Ме́жду тѣмъ, adv. unterdeſſen. Vergl. S. 91. Между. — Тѣмъ iſt der Inſtr. Sing. vom Pron. demonſtr. то, ſ. S. 121.

Одѣва́ться, v. r. ſich bekleiden, von одѣва́ть (одѣть), v. a. bekleiden, anziehen. Part. pass. одѣянный. — Abgel. vermittelſt o

(§. 19.) von дѣвáть (vollend.Asp. дѣть. Fut. дѣну) s. S. 119. Дѣвáться.

Тýча, s. f. dicke Wolke; Dim. тýчка.

Поднáться, v. r. sich erheben, von поднять (подымáть, поднимáть), v. a. erheben. Part. pass. подъятый. Abgel. vermittelst подъ (§. 41.) aus dem slaw. имáть (Präs.: имáю, éмлю), v. a. I. 1. u. II. 2. nehmen, fassen. Das S. 34. erwähnte Verbum зáнять hat dieselbe Wurzel.

Тумáнъ, s. m. Nebel; vom türk. *dumân.*

Сквозь, Präp. mit dem Akkusative: querdurch, mittendurch, hindurch; vom slaw. сквóзъ. Milit. пробиться сквозь непріятелей, sich durch den Feind schlagen.

Негó, vergl. §. 75.

Фонáрь (neugr. φανάρι, pers. *fenar,* türk. *fenär*), s. m. Laterne, Leuchtthurm. Dim. фонáрикъ.

Кормá, s. f. Hintertheil eines Schiffes.

Ближній, яя, ее, a. nahe; abgel. von близъ (gr. πλησίον), Präp. mit dem Genitive: nahe bei, bei, in der Nähe von.

Сверкáть, I. 1. v. n. glänzen, funkeln; unbekannten Ursprunges.

Пѣна, s. f. Schaum; Dim. пѣнка, vom sansk. *p'äna.*

Валýнъ, s. m. Meereswoge; abgel. von валить (вáливать), I. 1. v. a. vorwärtswälzen, von волнá, s. f. Woge, Welle, von влáять, I. 3. v. a. wallen, wogen.

Ежеминýтно, adv. jeden Augenblick; auch: всеминýтно und поминутно; zusammeng. aus еже (vom slaw. иже?) und минутно. S. Минута, s. S. 106.

Грозящихъ, 1. Part. (vergl. §. 35.) von грозить, II. 4. v. a. drohen, von грозá (verwandt mit Graus, grauen), Graus, Sturm, Drohung.

Потопить, vergl. S. 19. Утопить.

Трудъ, s. m. Mühe, Arbeit.

Спускáясь, vergl. §. 55.

Пробирáтья, v. r. sich hindurchschleichen, von пробирáть (пробрáть), theilen, in zwei Theile legen; durch про (§. 31.) von брать (Frequ. бирáть), v. a. irr. nehmen. Präs.: берý, ёшь, ётъ; ёмъ, ёте, утъ; Prät.: бралъ, лá, ло; ли; Imper.: берй, йте; Fut.: возьмý; Part. pass.: брáнный.

Крутизнá, s. f. steiler Abhang, von крутóй, s. S. 121.

Вотъ, adv. siehe da! *(voici, voilà)* poln. oto!

Ви́жу, Präs. von видѣть, II. 4. v. a. sehen. S. S. 49.

Пріостанови́ться, sich aufhalten, still stehen bleiben; vermittelst при (§. 11.) von остановиться, s. S. 20. Остановилъ.

Пото́мъ, adv. alsdann, hierauf; abgel. vermittelst по (§. 37.) von тотъ, та, то (s. S. 121.). Пото́мъ ist nicht zu verwechseln mit по́томъ, Instr. von потъ, Schweiß.

Низо́мъ, adv. dort unten, von низъ, §. 69.

Напра́во, adv. nach rechts (mit Bewegung); zusammeng. aus на (§. 16.) und право adv. recht, gerecht, von правый (verwandt mit βραβεύς, *probus* und brav), gerecht, rechtlich; rechts. Milit. держа́ть право, rechts halten.

Шёлъ, von идти. Vergl. вышелъ, вошелъ und прошелъ, S. 117.

Бли́зко, adv. nahe bei; von бли́зкій (abgek. бли́зокъ), a. nahe; Dim. бли́зенкій; Augm. близёхонекъ. Vergl. S. 131. Ближній.

Вода́ (sansk. *uda*, gr. ὕδος, lat. *vadum*, goth. *wato*, engl. *water*), s. f. Wasser; Dim. води́ца. — Ѣхать водо́ю, zu Wasser fahren; цѣли́тельныя во́ды, Mineralwasser.

Каза́лось, es schien; vergl. S. 93. Кажется.

Сейча́съ, adv. sogleich, augenblicklich; zusammeng. aus се́й, dieser, und часъ, s. S. 117.

Волна́, s. S. 131. Валу́нъ.

Схвати́ть (схвата́ть, схва́тывать), II. 5. v. a. sofort, mit Gewalt ergreifen, erfassen; von хвата́ть, I. 1. (vollend. Asp. хвати́ть), mit Gewalt ergreifen. Part. pass. хва́танный. Milit.: хвата́ться за шпа́гу, die Hand an den Degen legen.

Унесётъ, vergl. S. 78. Поднёсъ.

Ви́дно, adv. es war klar; von ви́дѣть, s. Oben.

Прогу́лка, s. f. Spaziergang, von прогу́ливать (прогу-ля́ть), v. a. die Zeit verspazieren; durch про (§. 31.) von гуля́ть, I. 3. v. n. spazierengehen, faullenzen.

Судя́, Gerundium der Gegenwart (§. 55.) von суди́ть, II. 1. v. a. richten, urtheilen. Part. pass. су́женый.

Увѣренность, s. f. Sicherheit, Zuversichtlichkeit; vergl. S. 120. Вѣрный.

Ступа́ть, stapfen, schreiten; vergl. S. 120. Поступь.

Камня́, vergl. S. 21. Ка́меннаго.

Избѣга́ть, vermeiden; vergl. S. 76. Побигла́.

Ры́твина, s. f. Wasserriß, Schlucht; abgel. von рыть (verwandt mit reuten), Frequ. рыва́ть, v. a. irr. graben. Präs. ро́ю, ешь, етъ; емъ, ете, ютъ; Prät. рылъ; Imper. рой, йте; Part. pass. ры́тый.

Прислу́шиваясь, von прислушива́ться, lauschen, aufhorchen; vergl. S. 30. Услышавъ.

Чему́-то, Dat. von что-то, irgend etwas; regiert von der Präposition къ.

Присѣ́лъ, Prät. von присѣсть, v. n. irr. zusammeng. aus при (§. 11.) und сѣсть, sich hinsetzen. Präs. ся́ду, ешь, етъ; емъ, ете, утъ; Prät. сѣлъ. Imper. сядь, ьте.

Земля́, s. f. Vergl. земляно́й, s. S. 118.

Возлѣ себя, vergl. S. 93.

Наблюда́ть (наблюсти́), v. a. beobachten, aufpassen; von блюсти́ (Frequ. блюда́ть), v. a. irr. bewahren, behüten. Präs. блюду́, ёшь, ётъ; ёмъ, ёте, утъ. Prät. блюлъ, ла́, ло́; ли. Imper. блюди́, йте. Part. pass. блюде́нный. — Наблюда́ть wird gern mit der Präposition за (mit dem Instrumentalis) gebraucht, wie hier.

Движе́ніе, s. m. Bewegung; von двига́ть, s. S. 64. Неподви́жно und §. 77.

Спря́тавшись, Gerundium der vergangenen Zeit (§. 29.) von спря́таться, v. r. sich gut verstecken, von спря́тать, vollend. Asp. von пря́тать, II. 5. verstecken. Part. pass. спря́танный.

Выда́вшеюся, Instr. Sing. (s. S. 58.) von выда́вшійся (s. §. 95. 2.) von выдава́ться (выда́ться), v. r. hervorspringen, von вы́дать, herausgeben; abgel. vermittelst вы (§. 74.) von дать (sansk. *da*, gr. *δοῦν*, lat. *dare*), geben. Fut. дамъ, дашь, дастъ; дади́мъ, дади́те, даду́тъ. Das Präs. von дава́ть ist даю́ u. s. w. Part. pass. да́нный.

Ска́ла (neugr. *σκάλα*), Felsen, auch Stufe.

Спустя́, Gerundium der gegenwärtigen Zeit (§. 55.) von спусти́ть (спускать), vorübergehen lassen. Vergl. S. 61. Спускался.

Нѣ́сколько, adv. ein wenig, einige, von коль, adv. wieviel?

Противополо́жный, a. entgegengesetzt. Vergl. S. 90. Противъ und S. 106. Положилъ.

Показа́ться, v. r. sich zeigen, von показа́ть, zeigen, von каза́ть, S. 93.

Подошла́, Prät. von подойти́ (подходи́ть), nahe heran ge=

hen, hinzugehen; gebildet aus подъ (§. 41.) und идти, s. S. 32. Идетъ und Вышелъ; sowie S. 131. Шёлъ.

Вре́мя, s. f. Zeit, s. S. 42.

Приноси́ть, herbeiführen, -bringen; vergl. Нёсъ S. 120.

3. Упражненія.

a. Man suche die Wurzeln folgender Wörter auf:

Одѣва́ніе, das Anziehen; одѣя́ніе, Gewand; одѣя́ло, Bettdecke; оде́жда, Kleidung; изодѣва́ться, sich mit Kleidern ausrüsten; пріодѣва́ть, überziehen; передѣва́ть (переодѣвать, -дѣть, -одѣть), umkleiden; — тучево́й, wolkig; — тума́нный, neblig, düster; тума́нность; тума́ниться, II. 1.; за-; притума́ниться, nachdenklich werden; — сквозно́й, durchlöchert (-вѣтеръ, Zugwind); сквози́стый, transparent; насквозь, durch und durch; сква́жина, Oeffnung; -ны фле́йты, Löcher einer Flöte; потовы́я сква́жинки, Poren; — фона́рный; фона́рщикъ (фонарникъ, -macher, -anstecker); — кормово́й, Pilot; корми́ло (корми́льще), Steuer; ко́рмчій (-щикъ), Steuermann; окорми́ть, II. 2. leiten (auf den rechten Weg); — близь (бли́зость), Nachbarschaft; близне́цъ, Zwilling; близору́кій, kurzsichtig; бли́зить, II. 4. nähern; сбли́жить, an etwas heranziehen (сближа́ются войска́, die Armeen nähern sich einander); — сверка́ніе, Gefunkel; просверка́ть, eine Zeit lang funkeln; просверкну́ть, einen Augenblick funkeln; — пѣнка морска́я, Meerschaum; пѣнка, Schaumhaut auf einer Flüssigkeit; пѣнность; пѣнустый, schäumend (-ое море, пиво); пѣнить, schäumen; — волни́стый, wogend; волне́ніе, das Wogen, Aufregung (-кро́ви, des Blutes; -ду́ши, der Seele); взволнова́ть, aufregen; волну́ющееся море, aufgeregte Meer; волнова́ніе, Aufregung; волново́й, stürmisch; — гро́зный, fürchterlich, entsetzlich, finster; гро́зность; угро́за, Entsetzen, (plur.: угро́зы, Drohungen;) — трудъ водный, Wassersucht; тру́дный, schwer; тру́дность; тру́дникъ, Ascetiker; трудолю́біе, Emsigkeit; нетру́дный; сотру́дникъ, Mitarbeiter; сотрудни́чество, -schaft; трудить, по-, II. 4. Jemand bemühen; затрудни́ть, II. 1. erschweren; — пробира́ніе, das Entzweilegen; — пра́вость, Rechtschaffenheit; правовѣ́ріе, Orthodoxie; правосла́віе (von слава, Ruhm), rechte Glaube; впра́во, rechts hin; впра́вѣ, rechts; непра́вый, unrecht; пра́вда, Wahrheit; — во́дка, Brandtwein; во́дный, Wasser- *(plein d'eau)*; водяно́й, Wasser- *(aquatique)*; водя́ный, wässerig; водянѣть, wässerig werden; водобо́й (von бить), Wasserstrahl; водово́дъ, Wasserleitung; водопа́дъ, Wasserfall; наводни́ть, überschwemmen; — хва́томъ, plötzlich, unversehens; хва́тскій, tollkühn, rasch; хвать, Wagehals; — гуля́ніе, Promenade; гуля́льщикъ (-щица), Spaziergänger, Faulpelz; гуля́нка, Muße; гульба́, Faulheit; гульбище, Promenade (Ort); — суж-

дéніе Urtheil; судъ, Gericht (воéнный-); судный, Gerichts-; судéбный, gerichtlich; судія (судья), Richter; судилище, Tribunal; осуждáть, verurtheilen; — ровъ, Graben; — наблюдáтель, Aufseher; наблюдéніе.

Zehnte Lektion.

I. Praktischer Theil.

1. Text.

УРОКЪ ДЕСЯТЫЙ.

“Что, слѣпóй?” сказáлъ жéнскій гóлосъ: “бýря сильнá; Янко не бýдетъ.” — Янко не бóится бýри, отвѣчáлъ тотъ. — “Тумáнъ густѣ́етъ,” возрази́лъ опя́ть жéнскій гóлосъ, съ выражéніемъ печáли. — Въ тумáнѣ лýчше пробрáться ми́мо сторожевы́хъ судóвъ, былъ отвѣ́тъ. — “А éсли онъ утóнетъ?” — Ну что жъ? въ воскресéнье ты пойдёшь въ цéрковь безъ нóвой лéнты.

Послѣ́довало молчáніе; меня́ однáко порази́ло однó: слѣпóй говори́лъ со мнóю малороссíйскимъ нарѣ́чіемъ, а тепéрь изъясня́лся чи́сто по-рýсски. — Ви́дишь, я правъ, сказáлъ опя́ть слѣпóй, удáривъ въ ладóши: Янко не бóится ни мóря, ни вѣ́тровъ, ни тумáна, ни береговы́хъ сторожéй; прислýшайся-ка: э́то не водá плещётъ, меня́ не обмáнешь, — э́то егó дли́нныя веслá. — Жéнщина вскочи́ла и стáла всмáтриваться въ даль съ ви́домъ безпокóйства. “Ты брéдишь, слѣпóй,” сказáла онá: “я ничегó не ви́жу.”

2. Буквальный переводъ.

"Что, слѣпой?" сказалъ женскій голосъ: "буря сильна; Янко
Nun, weibliche Sturm Janko

не будетъ." — Янко не боится бури, отвѣчалъ тотъ.
(Eigenname) fürchtet

— "Туманъ густѣетъ," возразилъ опять женскій голосъ, съ вы-
wird dichter wandte ein wiederum Aus-

раженіемъ печали. — Въ туманѣ лучше пробраться мимо сто-
drucke des Kummers. besser durchschleichen

рожевыхъ судовъ, былъ отвѣтъ. "А если онъ утонетъ?" — Ну
Wacht- Antwort wenn ertrinkt Nun

что жъ? въ воскресенье ты пойдешь въ церковь безъ новой ленты.
Sonntag Kirche Band.

Послѣдовало молчаніе; меня однако поразило одно:
betraf (mir fiel auf)

слѣпой говорилъ со мною малороссійскимъ нарѣчіемъ, а те-
hatte gesprochen im kleinrussischen Dialekte,

перь изъяснялся чисто по-русски. — Видишь,-я правъ, ска-
drückte er sich aus russisch.

залъ опять слѣпой, ударивъ въ ладоши: Янко не боится ни моря,
Hände

ни вѣтровъ, ни тумана, ни береговыхъ сторожей; прислушайся-ка:
Wächter ein

это не вода плещетъ, меня не обманешь, — это его
Bischen plätschert täuschest

длинныя весла. Женщина вскочила и стала всматриваться въ
langen Ruder. Frauenzimmer sprang auf hinschauen

даль съ видомъ безпокойства. "Ты бредишь, слѣпой," сказала она,
Ferne Unruhe faselst

"я ничего не вижу."

3. Gegenseitige Uebersetzung.

S. S. 4.

4. Deutsche Uebersetzung.

„Nun, Blinder?“ sagte eine weibliche Stimme: „der Sturm ist heftig; Janko wird nicht kommen.“ — Janko fürchtet den Sturm nicht, antwortete jener. — „Der Nebel verdichtet sich,“ entgegnete auf's Neue

die weibliche Stimme, mit dem Ausdrucke des Kummers. — Im Nebel ist es leichter sich durch die Wachtschiffe hindurchzustehlen, war die Antwort, „Aber wenn er ertrinkt?“ — Nun was mehr? so gehst Du nächsten Sonntag ohne neues Band zur Kirche.

Hierauf erfolgte ein Schweigen. Eines fiel mir hierbei auf: der Blinde hatte nemlich mit mir im kleinrussischen Dialekte gesprochen und jetzt drückte er sich in reinem Russisch aus.

Siehst Du, ich habe doch Recht, sagte der Blinde auf's Neue, indem er in die Hände klatschte: Janko fürchtet weder Meer, noch Winde, noch Nebel, noch Uferwachen; horche doch nur: das ist nicht das Plätschern des Wassers, darin täuscht man mich nicht, — das sind seine langen Ruder.

Das Frauenzimmer sprang auf und begann in die Ferne zu schauen, mit allen Zeichen der Unruhe.

„Du faselst, Blinder,“ sagte sie, „ich sehe nichts.“

5. Разговоръ.

1. Какой голосъ началъ говорить?	Женскій голосъ.
2. Что сказалъ тотъ женскій голосъ?	Что, слѣпой? буря сильна; Янко не будетъ.
3. Что отвѣчалъ мальчикъ?	Янко не боится бури.
4. Что возразилъ женскій голосъ опять?	Туманъ густѣетъ.
5. Съ какимъ выраженіемъ говорилъ тотъ голосъ?	Съ выраженіемъ печали.
6. Каковый былъ отвѣтъ слѣпого?	Въ туманѣ лучше пробраться мимо сторожевыхъ судовъ.
7. А что случается (findet Statt) если Янко утонетъ?	Ну что жъ? въ воскресенье она (бѣлая фигура) пойдетъ въ церковь безъ новой ленты.
8. Безъ чего пойдетъ ли она въ церковь, если Янко утонетъ?	Безъ новой ленты.
9. Въ какомъ случаѣ пойдетъ ли она въ церковь безъ новой ленты?	Если Янко утонетъ.
10. Что послѣдовало?	Молчаніе.
11. Что поразило однако же повѣствователя?	Слѣпой говорилъ съ нимъ прежде (zuvor) малороссійскимъ нарѣчіемъ, а теперь изъяснялся чисто по-русски.
12. Ударивъ въ ладоши, что	Видишь, я правъ; Янко ни боится

	сказалъ опять слѣпой къ женщинѣ?	ни моря, ни вѣтровъ, ни тумана, ни береговыхъ сторожей!
13.	Вода ли такъ плескала?	Нѣтъ, а его длинныя весла.
14.	Что сдѣлала женщина при этихъ словахъ мальчика?	Она вскочила и стала всматриваться въ даль.
15.	Съ какимъ видомъ стала ли она всматриваться въ даль?	Съ видомъ безпокойства.
16.	Что сказала она наконецъ?	Ты бредишь, слѣпой, я ничего не вижу.

6. Uebungen zum Uebersetzen.

ОБЪЯВЛЕНІЯ.[1]

Не однокра́тно[2] изъя́вленное[3] Гг. посѣти́телями[4] моего́ заведе́нія, жела́ніе[5] "имѣть моего́ приготовле́нія[6] Па́схи[7] изъ мо́лочныхъ[8] скопо́въ,"[9] побуди́ло[10] меня́ за́няться ны́нѣ[11] изготовле́ніемъ[12] къ наступа́ющему[13] пра́зднику,[14] Пасхъ осо́баго вку́са, по образцу́,[15] одобре́нному[16] предвари́тельно[17] мно́гими лица́ми.[18] — Извѣща́я[19] о семъ, я смѣ́ю[20] увѣрить, что не смотря́ на[21] умѣ́ренную[22] цѣну́, мои Па́схи впо́лнѣ[23] заслу́жатъ[24] одобре́ніе Гг. покупа́телей.[25] —

Кро́мѣ того́[26] получены́ мно́ю[27] на сихъ дняхъ изъ Пари́жа Фарфоро́выя яйца,[28] соверше́нно въ но́вомъ вку́сѣ, укра́шенныя[29] цвѣта́ми. —

И. Излоръ, содержа́тель Ка́фересторáна, на Не́вскомъ Проспе́ктѣ, въ до́мѣ Армя́нской[30] це́ркви, проти́въ гости́ннаго двора́.[31]

По слу́чаю наступа́ющаго пра́здника Свѣтло́го[32] Христо́ва Воскресе́нья[33] въ канди́терской[34] моей́, состоя́щей[35] у Си́няго мо́ста, въ до́мѣ Гадри́лова, продаю́тся[36] по са́мымъ умѣ́реннымъ цѣна́мъ, Яйца: са́харныя,[37] шекола́дныя, шелко́выя,[38] драганто́выя, съ пано́рамою и. т. п., францу́зскіе картона́жи, сюрпри́зы и фигу́ры изъ драга́нта. Кро́мѣ того́ у меня́ принима́ются[39] зака́зы[40] на всѣ

1. Bekanntmachungen. 2. einmalig. 3. kund gethan. 4. Besucher. 5. Wunsch. 6. Zubereitung. 7. Osterfest, Osterspeise, welche aus einem aus Quark (weißen Käse), Sahne, Eiern, Rosinen und Zucker zugerichtetem Teige in Pyramidenform bereitet wird und das beliebteste Osteressen aller Russen ausmacht. 8. Milch-. 9. Quark. 10. veranlaßte. 11. diesmals. 12. Anfertigung. 13. bevorstehend. 14. Fest. 15. nach Art und Weise, Muster. 16. gut befunden. 17. bereits zuvor. 18. Person. 19. benachrichtigend. 20 wage. 21. trotz. 22. mäßig. 23. durchaus, ganz und gar. 24. verdienen. 25. Käufer. 26. außerdem. 27. habe ich empfangen. 28. Eier. 26. geziert, geschmückt. 30. armenisch. 31. Kaufhaus, Bazar. 32. hell, (Beiname des Osterfestes). 33. Auferstehung. Ostern heißt mithin eigentlich: der helle Sonntag Christi. 34. Konditorei. 35. sich befindend. 36. werden verkauft. 37. zuckerne. 38. seidene. 39. werden angenommen. 40. Bestellungen.

кандитерскія издѣлія,[1] которыя исполняются[2] въ точности.[3] Кандитеръ И. Кернгардъ, въ домѣ Гадрилова, на противъ[4] дворца[5] Ея Императорскаго[6] Высочества[7] Великой Княгини[8] Маріи Николаевны.

1. Arbeiten. 2. werden ausgeführt, 3. Genauigkeit, Sorgfalt. 4. gegenüber. 5. Palais. 6. Kaiserlich. 7. Hoheit. 8. Großfürstin.

7. Діалогъ.

Объ осени и о зимѣ.	Vom Herbste und vom Winter.
Небо насмурно; воздухъ прохладенъ, густой.	Der Himmel ist umzogen; die Luft ist frisch, dicht.
Лѣто проходитъ, въ исходѣ, прошло.	Der Sommer geht vorüber, ist im Abnehmen, ist vorüber.
Осень заступила его мѣсто; листья уже падаютъ съ деревьевъ.	Der Herbst hat ihn verdrängt; die Blätter fallen schon von den Bäumen.
Дни примѣтно убавились.	Die Tage haben sichtbar abgenommen
По утрамъ холодно; зима подходитъ.	Des Morgens ist es kalt; der Winter naht heran.
Вечеры длинны; теперь хорошо у огня.	Die Abende sind lang; jetzt ist es am Feuer gemüthlich.
Въ пятомъ часу уже тёмно; смеркается въ четыре часа; не знаешь, въ чемъ провождать время.	Gegen fünf Uhr wird es schon dunkel; es dämmert schon gegen vier Uhr; man weiß nicht wie man die Zeit umbringen soll.
Нынѣшняя зима холодна; сколько люди запомнятъ, не было такой жестокой зимы; надо запастись зимнимъ платьемъ.	Diesmal ist der Winter kalt; so weit man sich erinnern kann hat es keinen so strengen Winter gegeben; man muß sich mit Winterkleidern versehen.
Я совершенно озябъ; у меня руки весьма озябли, окоченѣли.	Ich bin ganz durchfroren; meine Hände sind ganz kalt, erstarrt.
Видишь, какъ улицы занесло снѣтомъ! какія кучи снѣгу! въ комнатѣ занесло окна!	Sieh' nur, wie die Straßen verschneit sind! Was für Schneemassen da liegen! Die Fenster sind verschneit!
Въ комнатѣ стало холодно; скажи слугѣ, чтобъ онъ затопилъ печь.	Es ist im Zimmer kalt geworden; sage dem Bedienten, daß er hier einheizt.
Погрѣйтесь; приближтесь къ камину; надѣньте свое зимнее платье, свою шубу, свои теплые сапоги.	Wärmen Sie sich; kommen Sie näher an den Kamin; ziehen Sie Ihren Winterrock, Ihren Pelz, Ihre warmen Stiefeln an.

Скажи́ слу́гѣ, чтобъ онъ положи́лъ ешё нѣсколько, одно́ или два хоро́шія полѣна.	Sage dem Bedienten, daß er noch einige, eins oder zwei tüchtige Stücke Holz einlege.
Моро́зъ; и́ней; ста́ла гололе́дица.	Es friert, reift; es ist Glatteis.
На дворѣ очень ско́льзко; слы́шите ли, какъ дрова́ тре́щатъ? э́то знакъ что моро́зитъ.	Es ist draußen sehr glatt; hören Sie wie das Holz knistert? das ist ein Zeichen, daß es draußen friert.
— Мы то́пимъ ту́рфомъ.	— Wir heitzen mit Torf.
Я предпочита́ю ему́ дрова́. Ого́нь дровъ для меня́ гора́здо пріятнѣе.	Ich ziehe das Holz vor; das Holzfeuer ist mir weit angenehmer.
Слы́шитель, како́й вѣтеръ? съ сѣвера ду́етъ ужа́сный вѣтеръ, кото́рый всё усилива́ется.	Hören Sie, was für ein Wind? Ein gräulicher Wind bläst von Norden her, der noch immer stärker wird.
Отъ вѣтру треска́ются гу́бы.	Die Lippen springen Einem vom Winde auf.
На дворѣ сдѣлалась оттепель; лёдъ уже́ та́етъ, зима́ идётъ къ концу́; ско́ро весна́ обра́дуетъ всю приро́ду.	Es wird draußen milder; das Eis thaut schon. Der Winter geht seinem Ende entgegen; bald erfreut der Frühling wieder die ganze Natur.
Дни прибавля́ются.	Die Tage nehmen zu.
Почти́ не бы́ло у насъ зимы́.	Wir haben fast keinen Winter gehabt.

II. Theoretischer Theil.

1. Грамматика.

(Fortsetzung zu Seite 130.)

§. 97. Vom Passivum.

1. Das Praesens. Es wird nur äußerst selten gebraucht, und entweder durch das verbum reflexivum (имену́юся, ich nenne mich) oder durch есмь mit dem verkürzten Part. passivum (есмь имену́емъ oder зово́мъ, ich bin, werde genannt), oder endlich durch die 3. Perf. Pl., Pr. Activi, wie im Englischen, меня́ зову́тъ *(they, people call me)*, sie rufen mich, gebildet.
2. Das Praeteritum wird wie das Präsens, jedoch aus den entsprechenden Zeiten und Formen, gebildet; именова́лся; былъ имену́емъ (зово́мъ); меня́ зва́ли *(they called me; I was called)*.

3. Das Futurum wird vermittelst буду mit dem verkürzten Part. pass. gebildet; буду любимъ.
4. Der Imperativ, vermittelst будь mit dem verkürzten Part. pass.; будь любимъ.
5. Der Conjunctiv wird aus dem Indikative gebildet, indem das Finale ъ in у (m.) und а in ой (f.) verwandelt, und mit быть konstruirt wird; быть послáну.

Beifolgend das Verzeichniß der unregelmäßigen Verben.

2. Словопроизведенiе.

Жéнскiй, a. weiblich; abgel. von женá (sansk. *dshani*, gr. γυνή, poln. żona, serb. жéна), s. f. Weib, Gattin; Dim. жёнушка, Dim. der Verachtung жёнка, жёночка.

Бýря, vom gr. βορέας, Nordwind, s. f. Sturm.

Бóится, 3. Pers. Sing. Präs. von бояться, hier v. r. (sonst auch v. comm. s. § 86.) sich fürchten.

Густѣть, I. 4. v. n. dicht werden, verdichten; von густóй, dicht; abgek. густъ, á, ó; Dim. густéнькiй, густовáтый.

Возразúть (возражáть), v. a. entgegnen, einwenden; Part. pass. возражéнный. Abgel. vermittelst der Präp. воз (§. 79.) von разúть (gr. ῥάσσειν,) II. 4. schlagen, von dem auch die etwas weiter unten vorkommenden Wörter выражéнiе und поразúло herkommen. Vergl. Упражненiя S. 144.

Опять, adv. auf's Neue, wiederum; von пятá, Ferse; Dim. пятка.

Выражéнiе, s. n. Ausdruck. S. Oben Возразúть.

Печáль, s. f. Kummer, Sorge, vom unregelm. Verbum печúся. S. Tabelle S. 141.

Лýчше, adv. Kompar. von хорошó, gut. Vergl. S. 73.

Пробрáться, s. Пробирáться, S. 131.

§. 98. **Въ туманѣ лучше можно пробраться.** Im Nebel kann man sich besser hindurchstehlen. Dieses kann ist hier nicht ausgedrückt worden, und wird auch in ähnlichen Fällen gewiß nur höchst selten ausgedrückt werden, weil es im Genie der slawischen Sprachen liegt, sich der unpersönlichen Hülfzeitwörter oder solcher, die deren Stelle vertreten, nur so wenig wie möglich zu bedienen; so konstruirt man z. B. im Polnischen: Po zabawach jego ( ) posnać dziecię (Tańska), an seinen Spielen kann man den Charakter des Kindes erkennen; wo das można gleichfalls weggelassen worden ist.

Сторожево́й, a. Wacht=; von сто́рожъ, Wächter, wel… von стере́чь (стерега́ть), bewachen (s. Unregelm. Verb. S. 141.), geleitet ist. Vergl. noch Осторожной, S. 120.

Отвѣ́тъ, s. m. Antwort; abgeleitet von вѣща́ть (вѣтоват… reden. Vergl. S. 46. Отвѣча́лъ.

Если und естли, Konj. wenn; zusammeng. aus есть, 3. Pe… Sing. Präs. von быть, sein, und der Fragepartikel

Ли (lat. *ne* für *an* in *estne*), auch ль, adv. interr. ist e… nicht wahr? Im Deutschen wird es dann nicht durch ein besonder… Wort übersetzt, wie in: пріостанови́лся ли слѣпо́й? blieb der Blin… stehen? Wird es aber in einem nicht fragenden Satze gebraucht, … kann man es sehr wohl durch ob, obwohl wiedergeben, wie in: я н… зна́ю, возрази́ла ли она́ то, ich weiß nicht, ob sie das entgegnete.

Уто́нетъ, er ertrinkt wirklich, von утону́ть, III. 1. er… trinken, vollendeter Aspekt, einmalige Handlungsform von тону́т… (statt топну́ть), untertauchen. Vergl. S. 19. Утопи́ть.

Ну und **нуже**, interj. pop. nun, nu!

Воскресе́нье, s. n. Sonntag, eigentlich Tag der Auferste… hung; abgel. von воскреша́ть, I. 1. (воскреси́ть, II. 6.) v. a. auf=erwecken, wieder beleben, welches von воскреса́ть (воскре́снуть), auf=erstehen, und dieses von кре́снуть (serb. кре́сати, poln. krzesać, böhm. krzesati), Feuer aus einem Steine schlagen, abstammt. — Die Namen der Tage der Woche sind: Sonntag, Воскресе́ніе; Montag, Понедѣ́льникъ; Dienstag, Вто́рникъ; Mittwoch, Середа́; Donnerstag, Четве́ргъ; Freitag, Пя́тница; Sonnabend, Суббо́та; die Woche heißt недѣля.

Пойдёшь, Fut. von пойти́, hingehen. S. Вошёлъ S. 104.

Це́рковь (gr. *κυριακὴ οἰκία*, Haus des Herrn), s. f. die russische Kirche. Kirchen anderer Konfessionen pflegen mit den Wörtern храмъ (Tempel) oder ки́рка bezeichnet zu werden; letztere Benennung namentlich ist ganz populär.

Ле́нта, s. f. Band; Dim. ле́нточка, von dem holl. *lint*.

Послѣ́довало, es erfolgte, von слѣ́довать. S. 48.

Молча́ніе, s. n. Schweigen, von молча́ть, s. S. 75. und §. 77.

Порази́ло, es frappirte, von порази́ть. Vergl. S. 141. Возрази́ть und Упражненія S. 144.

Говори́ть, II. 1. v. a. sprechen; Frequ. гова́ривать.

Малоросси́йскій, kleinrussisch.

äßige

Ueber die Zusammensetzung zweier Adjektive s. §. 27.

Ма́лый, a. klein. S. мальчикъ S. 75.

Россі́йскій, a. russisch. S. §. 10.

Нарѣ́чіе, s. n. Dialekt, auch: Adverb; von рѣчь, s. f. Rede, welches vom unregelm. Verb рещи́ (речь), reden, abgeleitet ist, s. Tabelle S. 141.

Теперь, adv. jetzt, von dem alten топерво, zuerst, aus то und первый zusammengesetzt.

Изъясня́ться, v. r. sich ausdrücken; durch изъ (§. 8.) von ясни́ть, klar machen, erklären, abgeleitet, welches letztere, so wie яснѣ́ть, klar werden, von я́сный, klar, abstammt. Abgek. я́сенъ, сна́, сно.

По-ру́сски, auf russisch, in reinem Russisch; eben so sagt man: по-нѣме́цки, deutsch; по-францу́зскій, französisch; по-а́нглійскій, englisch u. s. w.

Правъ, abgekürzte Form von пра́вый, ая, ое; recht, gerecht, s. S. 132.

Я правъ, ich (habe) Recht, ist ein Ruthenianismus, der dem Anglicismus *I am right* genau entspricht.

Ладо́ша und ладо́шка sind die Dim. von ладо́нь, flache Hand. Бить въ ладо́ши, in die Hände klatschen.

Берегово́й, a. Ufer=; nach §. 62. abgel. von берегъ s. S. 49.

Сто́рожъ, s. m. Wächter. S. S. 142. Сторожево́й.

Прислу́шайся-ка, höre einmal ein wenig hin. Ueber Прислушайся vergl. S. 133.

§. 99. Ка hat an und für sich keinen rechten Sinn und wird nur in der populären Sprache an den Imperativ gehängt, um diesem das Rauhe des Befehls oder der Aufforderung zu nehmen und der Rede eine größere Familiarität zu geben.

Плещётъ, von плескать; vergl. S. 62.

Обма́нуть, wirklich (einmal) täuschen, Frequ. обма́нывать, von dem slaw. маати, ein Zeichen des Einverständnisses geben; zunicken.

Дли́нный, a. lang; wahrscheinlich von долгій, S. 48.

Весло́ (für везло), s. n. Ruder, Dim. веслецо́, весе́льце, von везти́, führen. S. Извощикъ S. 75. und Tabelle der unregelm. Verben S. 141.

Же́нщина, s. f. Weib, von жена́, das Weib, Gattin. Siehe S. 141.

Вскочи́ть (вска́кивать, вскокну́ть), aufspringen, von ска-ка́ть (best. скочи́ть, einm. скокну́ть, Frequ. ска́кивать), springen.

Всма́триваться, v. comm. lange hinschauen; gebildet aus въ (§. 15.) und сма́тривать, dem Frequentativum von смотрѣть, schauen, s. S. 63.

Даль, s. f. Ferne, s. S. 63. Далёко.

Безпоко́йство, s. n. Unruhe. Vergl. Безпоко́йную S. 63.

Бреди́ть, regelm. Form der 2. Pers. Sing. Präs. vom unregelm. Verb брести́, faseln. S. Tabelle S. 141.

Ничего́, der von der Negation не regierte Genitiv des unbestimmten Pronomens ничто (ни что), nichts.

3. Упражненія.

Man suche die Wurzeln folgender Wörter auf:

Же́нинъ, на, но, Weibs-; жена́тый, verheirathet; женообра́зный, weibisch, feige; безже́нный, unverheirathet; безже́нство; многоже́нство; жени́ть, П. 1. verheirathen; жени́тба, Heirath; жени́хъ, Bräutigam; — бу́рный, stürmisch; бу́рная пти́ца, Sturmvogel (Seemöve); бу́рность; бура́нъ, Schneegestöber; обу́ревать, bestürmen (кора́бль обурева́ется, — wird vom Sturm gepeitscht); бурли́ть, Lärm, Skandal machen; — боя́знь, Furcht; боя́зненный; -ли́вый, furchtsam; -ли́вость; безбоя́зненный, unerschrocken; -ность; поба́иваться, befürchten; убоя́ться, fürchten; — густо́й лѣсъ (Wald), де́рево (Baum), го́лосъ; густота́ (гу́стость), Dichtheit; гу́ща, Satz (Kaffe); густи́ть, П. 7. v. a. verdichten; — рази́тельный, heftig; возраже́ніе, Entgegnung; возрази́тель, Entgegner; выража́ть (вы́разить), ausdrücken: выраже́ніе, Ausdruck; вырази́тельный, -svoll; -ность, -heit; невырази́мый, unaussprechbar; поража́ть (-зи́ть), frappiren, betreffen, treffen; пораже́ніе, Bestürzung; сража́ть (срази́ть), niederwerfen; -ся, kämpfen; сраже́ніе, Kampf, Gefecht; заража́ть (-рази́ть), anstecken, verpesten; — вспять, rückwärts; пяти́ть, zurückdrängen; пяче́ніе; — печа́льный, kummervoll; безпеча́ліе (-ча́льство), Sorglosigkeit; печа́лить, bekümmern; попеча́литься, sich ein Weilchen grämen; — Христо́съ воскре́съ, Christus ist auferstanden! (so ruft man sich am Osterfeiertage beim ersten Anblicke gegenseitig zu, indem man sich dreimal küßt, und worauf die Gegenantwort: воистину воскре́съ, er ist wahrhaftig auferstanden, lautet. Auch verdient bemerkt zu werden, daß sich auf diese Anrede Niemand dem Kusse zu entziehen wagt); Свѣтло́е Воскресе́ніе, Ostern (auch па́сха); — церко́вный, Kirchen-; — ле́нтный, Band-; ле́нточникъ, -ница, Bandmacher; -in.
